

Finanzen und Steuern

Personal des öffentlichen Dienstes



2013

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 23. Juni 2014
Artikelnummer: 2140600137004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 43 16

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

- I Vorbemerkung
- II Begriffserläuterungen
- III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

Tabellenteil

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

- 1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen
 - 1.1.1 Gesamtübersicht am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen
 - 1.1.2 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen
 - 1.1.3 Beschäftigte des öffentlichen Gesamthaushalts am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen
 - 1.1.4 Beschäftigte der sonstigen öffentlichen Einrichtungen am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen
- 1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform
 - 1.2.1 Gesamtübersicht am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen
 - 1.2.2 Beschäftigte des Bundesbereichs am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen
 - 1.2.3 Beschäftigte des Landesbereichs am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen
 - 1.2.4 Beschäftigte des kommunalen Bereichs am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen

2 Personal des öffentlichen Dienstes

- 2.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
 - 2.2.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
 - 2.2.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
 - 2.2.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
 - 2.2.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
- 2.3.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 2.3.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 2.3.3 Arbeitnehmer am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 2.4 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Familienstand im Familienzuschlag und Beschäftigungsbereichen
- 2.5 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Zahl der im Familienzuschlag zu berücksichtigenden Kinder und Beschäftigungsbereichen
- 2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
- 2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
- 2.7 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Arbeitsort und Beschäftigungsbereichen
 - 2.8.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen
 - 2.8.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen
 - 2.8.3 Arbeitnehmer am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen
- 2.9 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Altersgruppen

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich

- 3.1.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.2 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Einzelplänen des Bundeshaushalts und Beschäftigungsverhältnis
- 3.3 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 3.4 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich

- 4.1.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Ländern
- 4.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich

- 5.1.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Ländern
- 5.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung

- 6.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis
- 6.2 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Arbeitsort und Beschäftigungsverhältnis

7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

- 7.1 Beschäftigte in Ausbildung am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
- 7.2 Arbeitnehmer mit Zeitvertrag am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
- 7.3 Richter/-innen und Staatsanwälte/Staatsanwältinnen am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen
- 7.4 Beamte/Beamtinnen im Bereich der Besoldungsordnung C und W am 30.06.2013 nach Besoldungsgruppen
- 7.5 Entwicklung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten in den Kernhaushalten des Bundes und der Länder im Aufgabenbereich Polizei nach Beschäftigungsverhältnis und Ländern
- 7.6 Beschäftigte im Landesbereich im Aufgabenbereich „Allgemeinbildende und berufliche Schulen“ (ohne „Unterrichtsverwaltung“, „Sonstige schulische Aufgaben“ und „Personal in Ausbildung“) am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Einstufungen

8 Entwicklung des Personalstandes

- 8.1.1 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes
- 8.1.2 Vollzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes
- 8.1.3 Teilzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes
- 8.1.4 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes in Altersteilzeit und Teilzeit ohne Altersteilzeit

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

- 9.1 Beschäftigte am 30.06.2013 im früheren Bundesgebiet
nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
- 9.2 Beschäftigte am 30.06.2013 in den neuen Ländern
nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Anhang

Qualitätsbericht

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf
- 3 Methodik
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Vergleichbarkeit
- 7 Kohärenz
- 8 Verbreitung und Kommunikation

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
• = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen (bei Tabellen in 1 000)

Abkürzungen

DO-Angestellte	= Dienstordnungsangestellte (Angestellte mit Beamtenbesoldung und -versorgung bei Sozialversicherungsträgern)
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
Gv.	= Gemeindeverbände
Fkz	= staatliche Funktionskennziffer
TVöD	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst Er schließt den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit ein.
Ü	= übergeleitete Beschäftigte
E	= Entgeltgruppe
A, B, C, R, W	= Besoldungsordnungen für Beamte, Richter, Soldaten und DO-Angestellte
EUR	= Euro

I Vorbemerkung

Neuer Funktionenplan

Den in der Personalstandstatistik dargestellten Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken zu Grunde. Der für die staatlichen Haushalte verwendete Funktionenplan wurde grundlegend überarbeitet. Die neue Fassung wurde mit dem Haushaltsjahr 2012 und 2013 beim Bund und in den meisten Bundesländern eingeführt. Die übrigen Bundesländer folgen im Jahr 2014. Die Darstellung der Aufgabenbereiche erfolgt in der Personalstandstatistik bereits ab dem Jahr 2012 nach dem neuen Funktionenplan. In Folge des Systematikwechsels ist die Vergleichbarkeit mit früheren Jahren nur eingeschränkt möglich. Betroffen sind insbesondere alle Aufgaben die früher der Hauptfunktion 8 „Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen“ zugeordnet waren. So sind beispielsweise die dort nachgewiesen „Versorgungsunternehmen“ jetzt in der Regel unter der Hauptfunktion 6 „Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen“ zu finden. Die früher unter der Hauptfunktion 8 zu findenden „Verkehrsunternehmen“ sind jetzt überwiegend der Hauptfunktion 7 „Verkehrs- und Nachrichtenwesen“ zugeordnet. Im Bereich der Schulen ist keine weitere Untergliederung der „weiterführenden allgemeinbildenden Schulen“ mehr möglich.

Aufbau des Tabellenteils:

Tabellenteil 1 enthält Ergebnisse für die Gesamtheit der „öffentlichen Arbeitgeber“. Tabelle 1.1 liefert eine weitere Unterteilung in den „öffentlichen Gesamthaushalt“ und stellt daher die geeignete Datengrundlage für Vergleiche mit den Finanzstatistiken und für internationale Vergleiche dar. Tabelle 1.2 untergliedert die „öffentlichen Arbeitgeber“ in den „öffentlichen Dienst“ und „privatrechtliche Einrichtungen“.

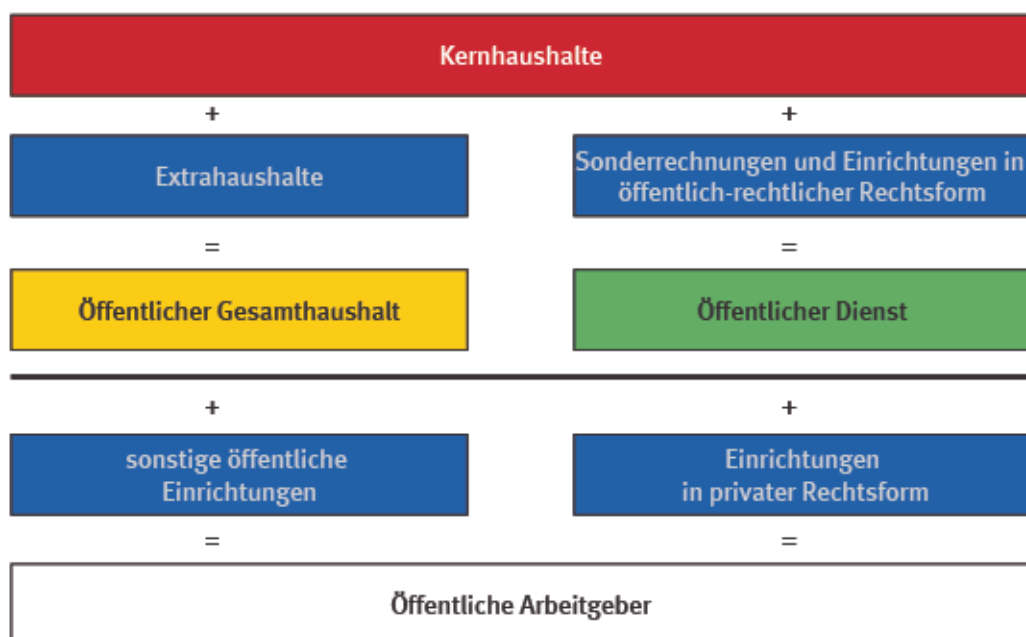
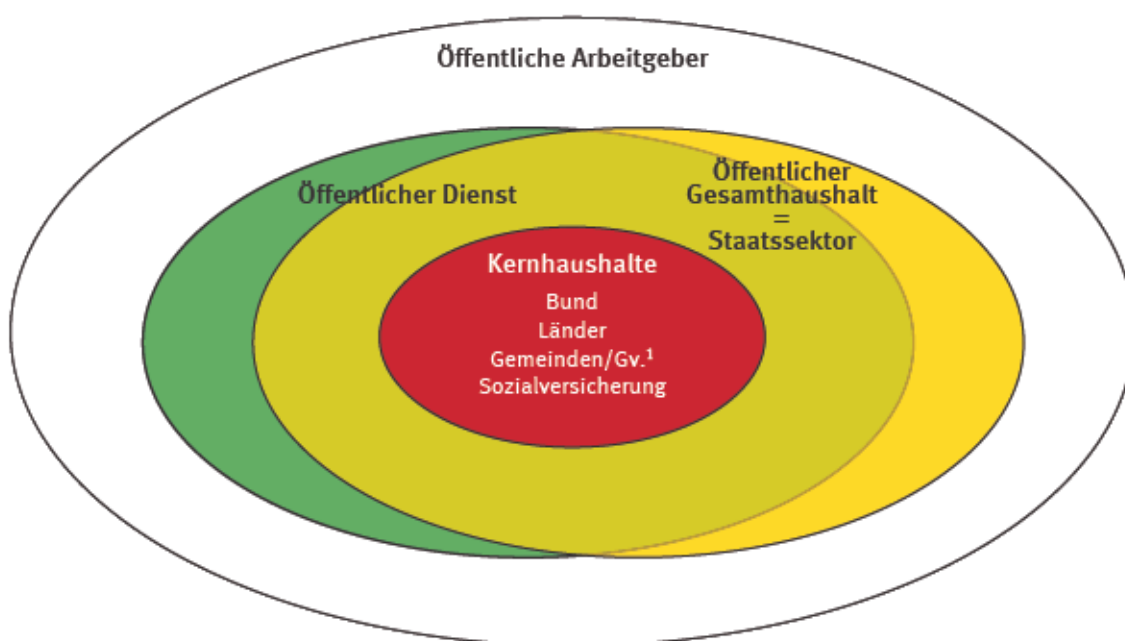
Die Tabellenteile 2 bis 9 liefern Ergebnisse für den „öffentlichen Dienst“.

Tabellenteil 2 enthält Zahlen zum gesamten öffentlichen Dienst. Tabellenteil 3 bietet Daten zum Bundesbereich, Tabellenteil 4 zum Landesbereich, Tabellenteil 5 zum kommunalen Bereich und Tabellenteil 6 zur Sozialversicherung. In Tabellenteil 7 sind ausgewählte Personengruppen dargestellt und Tabellenteil 8 enthält Zeitreihen. Zahlen zum früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern sind im Tabellenteil 9 verfügbar.

II Begriffserläuterungen

Schalenkonzzept in der Personalstandstatistik: Mit der Personalstandstatistik zum 30. Juni 2011 ändert sich das Konzept, nach dem die Ergebnisse der Statistik veröffentlicht werden. Hintergrund dieser Änderungen ist der Ausgliederungsprozess von öffentlichen Aufgaben aus der Kernverwaltung der Gebietskörperschaften in rechtlich selbstständige Einrichtungen. In der Personalstandstatistik hatte dies zur Folge, dass immer mehr Einrichtungen im mittelbaren öffentlichen Dienst und bei Einrichtungen in privater Rechtsform nachgewiesen wurden. Um die Vergleichbarkeit der Daten im Zeitverlauf und über die Grenzen der Bundesländer hinweg zu verbessern, ist eine Integration dieser Einheiten notwendig. In Abstimmung mit den Finanzstatistiken wurden daher die Darstellungsbereiche überarbeitet. Neben dem öffentlichen Dienst, den öffentlichen Arbeitgebern und den Kernhaushalten wird ab 2011 auch der öffentliche Gesamthaushalt dargestellt. Dieser bietet eine erweiterte Darstellung für Vergleiche mit den Finanzstatistiken. Derartige Vergleiche waren bisher nur auf Ebene der Kernhaushalte möglich. Der öffentliche Gesamthaushalt wird aus den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen abgeleitet. Er entspricht institutionell dem Staatssektor und kann daher besser für internationale Vergleiche herangezogen werden. Eine Untergliederung des öffentlichen Dienstes in unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst wird nicht mehr vorgenommen. Das sogenannte Schalenkonzept verdeutlicht die unterschiedlichen Darstellungsbereiche der Personalstandstatistik.

Schalenkonzzept in der Personalstandstatistik



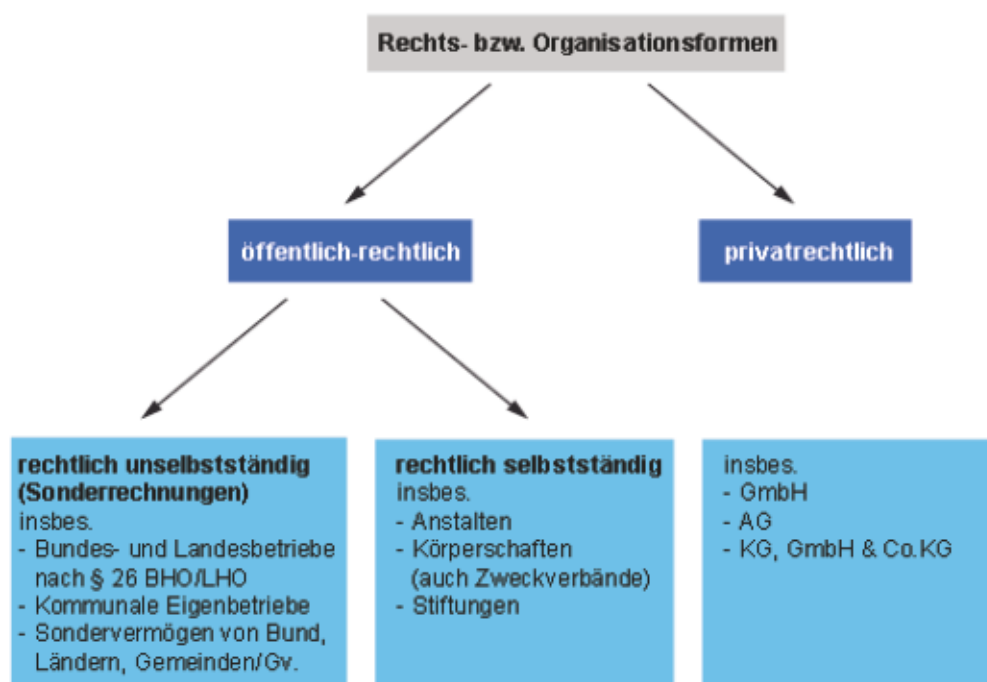
Öffentliche Arbeitgeber: Die öffentlichen Arbeitgeber entsprechen dem öffentlichen Bereich in den Finanzstatistiken. Sie umfassen neben dem [öffentlichen Dienst](#) auch die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#) mit überwiegend öffentlicher Beteiligung. In der Darstellungsform der Finanzstatistik umfassen sie den [öffentlichen Gesamthaushalt](#) und die [sonstigen öffentlichen Einrichtungen](#). Damit entsprechen die öffentlichen Arbeitgeber hinsichtlich der einbezogenen Erhebungseinheiten dem öffentlichen Sektor in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Kernhaushalte: Alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen, für die in den Haushaltsplänen des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Sozialversicherungsträger die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt und Personalausgaben ausgewiesen werden.

Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen: Als öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen werden Einheiten bezeichnet, die meist infolge der Ausgliederung von öffentlichen Aufgaben aus der Kernverwaltung entstanden sind und ihre Finanzwirtschaft in einem separaten Rechnungswesen außerhalb der [Kernhaushalte](#) führen. Daneben können öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen durch Neugründungen entstehen oder dadurch, dass die Kernhaushalte an bereits existierenden Unternehmen die Mehrheit der Kapital- oder Stimmrechte erwerben.

Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen sind dadurch gekennzeichnet, dass die Kernhaushalte mit mehr als 50 % der Kapital- oder Stimmrechte – unmittelbar oder mittelbar – beteiligt sind. Sie können in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form geführt werden. Die Abbildung zeigt die häufigsten Rechts- bzw. Organisationsformen.

Rechts-/Organisationsformen öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen



© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Charakteristisch für öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen ist, dass ihre Einnahmen und Ausgaben nicht im Kernhaushalt des Eigners enthalten sind. Sie verfügen über eine eigene Rechnungsführung (eigener Haushalts- oder Wirtschaftsplan). Im Haushaltsplan des Eigners erscheinen nur noch die Zuführungen des Eigners an die ausgegliederten Einheiten und die Ablieferungen der ausgegliederten Einheiten an den Eigner.

Unter dem Gesichtspunkt der Sektorzugehörigkeit nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) lassen sich die öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in [Extrahaushalte](#) und in [sonstige öffentliche Einrichtungen](#) untergliedern.

Sonderrechnungen: Dieser Begriff wird in den Finanz- und Personalstatistiken als Synonym für rechtlich unselbstständige Einheiten in öffentlich-rechtlicher Rechtsform verwendet, die über eine eigene Wirtschafts-/Rechnungsführung verfügen, deren Einnahmen und Ausgaben also nicht im Kernhaushalt enthalten sind. Zu den Sonderrechnungen zählen Bundesbetriebe und Landesbetriebe nach § 26 BHO/LHO, kommunale Eigenbetriebe sowie Sondervermögen (vgl. Abbildung: Rechts- und Organisationsformen öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen).

Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform: Rechtlich selbstständige Körperschaften, Anstalten und öffentlich-rechtliche Stiftungen, die unter der Aufsicht des Bundes, der Länder oder der Gemeinden/Gemeindeverbände stehen einschließlich Zweckverbände aber ohne Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit. Letztere werden den Kernhaushalten zugerechnet (vgl. Abbildung: Rechts- und Organisationsformen öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen). Kirchen, Geschäftsbanken, Rundfunk- und Fernsehanstalten zählen nicht zu den öffentlichen Arbeitgebern und sind daher in der Personalstatistik nicht enthalten. Gleiches gilt für Kammern und Verbände mit überwiegend nicht öffentlichen Mitgliedern.

Öffentlicher Dienst: In den Personalstatistiken umfasst der öffentliche Dienst das Personal aller [Kernhaushalte](#), [Sonderrechnungen](#) und der [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#). Das Personal der [Einrichtungen in privater Rechtsform](#) zählt nicht zum öffentlichen Dienst.

Einrichtungen in privater Rechtsform: Rechtlich selbstständige privatrechtliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, an denen die öffentliche Hand mit mehr als 50% unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist (vgl. Abbildung: Rechts- und Organisationsformen [öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen](#)).

Extrahaushalte: Der Begriff „Haushalt“ wird hier institutionell, im Sinne von Einheit verwendet.

Die Extrahaushalte umfassen alle [öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen](#), die im Sinne des europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 95) zum [Sektor Staat](#) zählen.

Dafür müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

1. Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln
2. Diese institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle)
3. Diese institutionelle und öffentlich kontrollierte Einheit muss überwiegend vom Staat finanziert werden (öffentliche Finanzierung)

Öffentlicher Gesamthaushalt: Der öffentliche Gesamthaushalt umfasst neben den [Kernhaushalten](#) auch die [Extrahaushalte](#) von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung. Der öffentliche Gesamthaushalt im Sinne des Schalenkonzepts entspricht damit hinsichtlich der einbezogenen Erhebungseinheiten dem [Sektor Staat](#) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Unterschiede bestehen allerdings hinsichtlich des Beschäftigtenbegriffs. Während die VGR die weitere Abgrenzung der Erwerbstätigenrechnung nutzen, ist der Beschäftigtenbegriff der Personalstandstatistik enger gefasst. Die Unterschiede sind im Qualitätsbericht näher erläutert. Um diese Unterschiede deutlich zu machen, werden verschiedene Begriffe – „Staatssektor“ in den VGR und „öffentlicher Gesamthaushalt“ in den Finanz- und Personalstatistiken – verwendet.

Sektor Staat: Das europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) unterteilt die Volkswirtschaft in fünf Sektoren: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor 11), Finanzielle Kapitalgesellschaften (S.12), Staat (S.13), Private Haushalte (S.14), Private Organisationen ohne Erwerbszweck (S.15). Einige Sektoren sind weiter untergliedert. Der Staatssektor umfasst die vier Teilsektoren Bund (S.1311), Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).

In der Begrifflichkeit der Finanz- und Personalstatistiken umfasst er die [Kernhaushalte](#) und [Extrahaushalte](#) von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung.

Sonstige öffentliche Einrichtungen: Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nicht zum [Sektor Staat](#) zählen. Sie gehören dem Sektor nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften (S.11) oder dem Sektor finanzielle Kapitalgesellschaften (S.12) an.

Ebene: Mit der Einführung des [Schalenkonzepts](#) wird auch die Darstellungsweise hinsichtlich der Aufteilung auf die staatlichen Ebenen an die Konzepte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angepasst. Die öffentlichen Arbeitgeber werden in die vier Ebenen „[Bundesbereich](#)“, „[Landesbereich](#)“, „[kommunaler Bereich](#)“ und „[Sozialversicherung](#) (einschl. Bundesagentur für Arbeit)“ aufgeteilt. Die früher als „mittelbarer öffentlicher Dienst“ veröffentlichten Einrichtungen sind auf diese vier Ebenen aufgeteilt. Gleiches gilt für die früher als „mittelbare und gemischte Beteiligungen“ nachgewiesenen Einrichtungen in privater Rechtsform.

Bundesbereich: [Kernhaushalt](#) und [Sonderrechnungen](#) (einschließlich Bundeseisenbahnvermögen) des Bundes sowie [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#), die unter der Rechtsaufsicht des Bundes stehen, ohne Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit ([öffentlicher Dienst](#) im Bundesbereich). Hinzu kommen die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#), die sich mehrheitlich im Besitz des Bundes befinden ([öffentliche Arbeitgeber](#) im Bundesbereich).

Landesbereich: [Kernhaushalt](#) und [Sonderrechnungen](#) des Landes sowie [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#), die unter der Aufsicht der Länder stehen und staatliche Aufgaben erfüllen, ohne Sozialversicherungsträger ([öffentlicher Dienst](#) im Landesbereich). Hinzu kommen die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#), die sich mehrheitlich im Besitz der Länder befinden ([öffentliche Arbeitgeber](#) im Landesbereich).

Kommunaler Bereich: [Kernhaushalte](#) und [Sonderrechnungen](#) der Gemeinden, Gemeindeverbände, sowie [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#) mit kommunalen Aufgaben einschließlich der Zweckverbände, ([öffentlicher Dienst](#) im kommunalen Bereich). Hinzu kommen die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#), die sich mehrheitlich im Besitz der Kommunen befinden. ([öffentliche Arbeitgeber](#) im kommunalen Bereich).

Sozialversicherung: Die Ebene der Sozialversicherung umfasst die folgenden Sozialversicherungsträger:

- die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung (Arbeitslosenversicherung),
- die gesetzlichen Krankenkassen (Allgemeine Ortskrankenkassen, Ersatzkassen, Betriebskrankenkassen, Innungskrankenkassen einschließlich der Pflegekassen, die den Krankenkassen angeschlossen sind,
- die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Regionalträger (frühere Landesversicherungsanstalten),
- die gewerblichen und landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften sowie die Unfallkassen von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv.

Daneben gibt es noch die Knappschaft-Bahn-See und die landwirtschaftliche Sozialversicherung, die für ihre Versicherten jeweils mehrere Zweige der Sozialversicherung bündeln.

Aufgabenbereich: Den Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken zu Grunde. Für Bund und Länder ist dies der jeweils geltende staatliche Funktionenplan. In den Jahren 2012 und 2013 kommen beim Bund und den einzelnen Ländern auf Grund einer Übergangsregelung unterschiedliche Versionen des Funktionenplans zum Einsatz. In der Fachserie 14 Reihe 6 werden die Ergebnisse ab 2012 vollständig nach dem neuen Funktionenplan nachgewiesen. Im [kommunalen Bereich](#) werden die Produktgruppen aus dem doppelischen Rechnungswesen verwendet. Die bei kameral buchenden Gemeinden verwendeten Gliederungsnummern werden in Produktgruppen umgeschlüsselt. Die Zusammenfassung der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche wird entsprechend dem Schlüssel der Finanzstatistik vorgenommen (siehe hierzu die Übersicht über die funktionelle Zuordnung).

Vollzeitbeschäftigte: Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt. Als Vollzeitbeschäftigte gelten auch diejenigen, deren Arbeitszeit aus arbeitsmarktpolitischen Gründen auf Grundlage eines Anwendungstarifvertrags verkürzt wurde, die ansonsten aber die für sie tarifvertraglich höchst mögliche Arbeitszeit vereinbart haben. Nicht enthalten sind Beschäftigte in [Altersteilzeit](#), auch wenn sie sich in der Arbeitsphase des [Blockmodells](#) befinden.

Teilzeitbeschäftigte: Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines [Vollzeitbeschäftigten](#) beträgt (einschl. aller [Altersteilzeitbeschäftigten](#) unabhängig vom gewählten Modell).

Altersteilzeit ermöglicht älteren Beschäftigten eine frühere Beendigung des aktiven Berufslebens ([Blockmodell](#)) oder einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ([Teilzeitmodell](#)). Altersteilzeit kann überwiegend mit Beschäftigten, die das 55. Lebensjahr vollendet haben, vereinbart werden. Während der Gesamtlaufzeit der Altersteilzeit wird die Arbeitszeit auf die Hälfte der bisherigen Arbeitszeit reduziert. In der Personalstandstatistik werden alle Altersteilzeitbeschäftigten als Teilzeitbeschäftigte nachgewiesen, unabhängig davon, welches Modell gewählt wurde und in welcher Phase sie sich befinden.

Phasen der Altersteilzeit im Blockmodell: Beim Blockmodell der [Altersteilzeit](#) wird in der ersten Hälfte der gesamten Altersteilzeit die vorherige Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen beibehalten (Arbeitsphase). In der zweiten Hälfte der Altersteilzeit ist der Beschäftigte vom Dienst freigestellt (Freistellungsphase). Die gekürzten Bezüge werden dabei weiter gezahlt.

Altersteilzeit im Teilzeitmodell: Beim Teilzeitmodell der [Altersteilzeit](#) beträgt die Arbeitszeit über die gesamte Laufzeit der Altersteilzeit die Hälfte der vorherigen Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen.

Arbeitszeitfaktor: Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines [Vollzeitbeschäftigten](#), an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden. Der Arbeitszeitfaktor wird zur Berechnung der [Vollzeitäquivalente](#) verwendet. Tarifliche Vereinbarungen, die die Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten bei gleichzeitiger Absenkung der Bezüge beschränken, führen zu einer Absenkung des Arbeitszeitfaktors. Da die Arbeitszeiten, die mit einem Arbeitszeitfaktor von 100 % korrespondieren vertraglich oder gesetzlich unterschiedlich festgelegt sind, kann das Arbeitsvolumen (in Stunden) nicht mit Hilfe dieses Faktors errechnet werden.

Vollzeitäquivalente: Bei der Ermittlung von Vollzeitäquivalenten werden [Teilzeitbeschäftigte](#) nur mit ihrem Anteil an der Arbeitszeit eines [Vollzeitbeschäftigten](#) berücksichtigt. Beschäftigte in [Altersteilzeit](#) fließen jeweils mit der Hälfte ihrer regulären Arbeitszeit ein, unabhängig davon, ob sie sich in der Arbeits- oder Freistellungsphase befinden. [Auszubildende](#) gehen in die Berechnung überwiegend als Vollzeitbeschäftigte ein. Die Vollzeitäquivalente werden mit Hilfe des [Arbeitszeitfaktors](#) berechnet.

Geringfügig Beschäftigte: Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Sozialversicherung (§ 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV), wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht übersteigt. Es sind nur geringfügig Beschäftigte enthalten, bei denen es sich um die einzige Erwerbsquelle handelt.

Ohne Bezüge Beurlaubte: Beschäftigte, die beispielsweise zur Betreuung von Kindern (z.B. Elternzeit) oder pflegebedürftigen Angehörigen, für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn, aus Arbeitsmarktgründen, zur Bewerbung um ein Mandat oder zur Ausübung eines Mandates ohne Bezüge beurlaubt werden.

Bezieher und Bezieherinnen von Amtsgehalt: Dies sind beispielsweise der Bundespräsident, die Bundeskanzlerin, die Ministerpräsidenten, Minister, Ministerinnen und Parlamentarischen Staatssekretäre und -sekretärinnen. Sie werden in der Personalstandstatistik in der Regel den [Beamten und Beamtinnen](#) zugeordnet (Ausnahme: Tabelle 2.1 bietet einen getrennten Nachweis).

Beamtinnen und Beamte: Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind.

Richterinnen und Richter: Berufsrichter und -richterrinnen im Sinne des Deutschen Richtergesetzes, die sowohl bei Gerichten als auch Behörden (z. B. Ministerien) tätig sein können.

Soldatinnen und Soldaten: Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen der Bundeswehr im Sinne des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz). Freiwillig Wehrdienstleistende werden nicht nachgewiesen.

Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis: Unter dem Begriff werden hier [Beamtinnen und Beamte](#), [Richterinnen und Richter](#), [Soldatinnen und Soldaten](#) sowie [Bezieher und Bezieherinnen von Amtsgehalt](#) zusammengefasst.

Arbeitnehmer: In einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis Beschäftigte. Hierunter fallen Angestellte sowie Arbeiterinnen und Arbeiter, nicht aber [Beamtinnen und Beamte](#). Arbeitnehmer in [Ausbildung](#) und mit [Zeitvertrag](#) sind jeweils enthalten. [Geringfügig Beschäftigte](#) werden hingegen nur nachrichtlich ausgewiesen und sind bei den Arbeitnehmern nicht enthalten. Personen, die Freiwilligendienste ableisten oder „Arbeitsgelegenheiten mit Aufwandsentschädigung“ (Ein-Euro-Jobs) wahrnehmen, sind generell nicht enthalten.

Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte): Angestellte mit Beamtenbesoldung, die aufgrund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind, einschl. DO-Angestellte in Ausbildung. Sie werden, wenn nichts anderes angegeben ist, bei den [Arbeitnehmern](#) nachgewiesen.

Personal in Ausbildung: [Beamtinnen und Beamte](#) in Ausbildung sind Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (Referendare, Inspektor- und Assistentenwärter). Zu den [Arbeitnehmern](#) in Ausbildung gehören Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz, ferner Pflegepersonal in Ausbildung, Referendare, die den Vorbereitungsdienst im Angestelltenverhältnis ableisten, Personen, die für eine Ausbildung im Beamtenverhältnis vorbereitet werden (z.B. Dienstanfänger) und Praktikanten mit Ausbildungsvertrag (Berufspraktikanten im Anerkennungsjahr). Wegen des Erhebungsstichtags 30. Juni wird die Ausbildungsleistung des öffentlichen Dienstes nur unvollständig wiedergegeben.

Arbeitnehmer mit Zeitvertrag: [Arbeitnehmer](#) in einem befristeten privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis. [Geringfügig Beschäftigte](#) und [Auszubildende](#) werden in der Personalstandstatistik gesondert ausgewiesen und sind nicht in der Zahl der Arbeitnehmer mit Zeitvertrag enthalten.

Laufbahngruppen: Je nach Bildungsabschluss werden [Beamtinnen und Beamte](#) in verschiedene Laufbahngruppen eingestuft. In Folge der Föderalismusreform gibt es bei Bund und Ländern keine einheitlichen Laufbahngruppen mehr. Eine länderübergreifende Darstellung von Laufbahngruppen ist daher nicht mehr möglich. Der Tabellenteil 3 „Bundesbereich“ bietet noch eine Unterteilung des Personals nach Laufbahngruppen.

Einstufung: Die Beschäftigten sind bei den einzelnen beamtenrechtlichen Besoldungsgruppen oder tarifvertraglichen Entgeltgruppen des TVöD/TV-L nachgewiesen, die für die Auszahlung der Bezüge zum Zeitpunkt des Berichtsstichtags maßgeblich waren.

Familienzuschlag: Für [Beamte](#), [Beamtinnen](#), [Richter und Richterinnen](#) sowie für [Soldaten und Soldatinnen](#) wird neben dem Grundgehalt ein Familienzuschlag gezahlt. Seine Höhe ist abhängig vom Familienstand und der Zahl der berücksichtigten Kinder.

Bruttomonatsverdienst: Es werden die durchschnittlichen steuerpflichtigen Bruttoverdienste im Berichtsmonat Juni nachgewiesen. Hierzu gehören:

- Tabellenentgelte, Grundgehälter
- Familienzuschläge
- Zulagen, Zuschläge (einschl. dem steuerfreien Aufstockungsbetrag bei Altersteilzeit),
- Vermögenswirksame Leistungen (nur Arbeitgeberanteil),
- Mehrarbeitsvergütung,
- monatlich ausbezahlte Sonderzahlung.

Einmalzahlungen (z.B. Urlaubsgeld, einmal jährlich ausbezahlte Sonderzahlung, Leistungsprämien) sowie steuerpflichtige Hinzurechnungsbeträge (z.B. Dienstwohnung, Leistungen des Arbeitgebers für die Zusatzversorgung) sind nicht enthalten.

III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

Haushaltssystematik 2012 Funktionenplan		Haushaltssystematik 2011 Produktrahmen	
Funktions- kennziffer (Fkz)	Staatlicher Aufgabenbereich	Produkt- gruppe (Pnr)	Vergleichbare kommunale Aufgabenbereiche (Produkte)
0	Allgemeine Dienste		
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung		
011	Politische Führung		
012	Innere Verwaltung	111 121	Verwaltungssteuerung und -service Statistik und Wahlen
014	Statistischer Dienst		
015	Zivildienst		
016	Hochbauverwaltung		
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben		
02	Auswärtige Angelegenheiten		
03	Verteidigung (nur Bund)		
031	Bundeswehrverwaltung		
032	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte		
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
042	Polizei		
043	Öffentliche Ordnung	122	Ordnungsangelegenheiten
044	Brandschutz	126	Brandschutz
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	127 128	Rettungsdienst Katastrophenschutz
046	Wetterdienst		
05	Rechtsschutz		
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften		
056	Justizvollzugsanstalten		
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben		
06	Finanzverwaltung		
061	Steuer- und Zollverwaltung		
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung		
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		
11/12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen		
111	Unterrichtsverwaltung		
112	Öffentliche Grundschulen	211	Grundschulen
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	212 213 214 215 216 217 218	Hauptschulen Kombinierte Grund- und Hauptschulen Schulformunabhängige Orientierungsstufe Realschulen Kombinierte Haupt- und Realschulen Gymnasien, Kollegs Gesamtschulen
124	Öffentliche Sonderschulen / Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	221	Sonderschulen
127	Öffentliche berufliche Schulen	231	Berufliche Schulen
129	Sonstige schulische Aufgaben	243	Sonstige schulische Aufgaben
13	Hochschulen		
132	Hochschulkliniken		
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien		
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	242	Fördermaßnahmen für Schüler
15	Sonstiges Bildungswesen	271 273	Volkshochschulen Sonstige Volksbildung
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung)	251	Wissenschaft und Forschung

III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

Haushaltssystematik 2012 Funktionenplan		Haushaltssystematik 2011 Produktrahmen	
Funktions- kennziffer (Fkz)	Staatlicher Aufgabenbereich	Produkt- gruppe (Pnr)	Vergleichbare kommunale Aufgabenbereiche (Produkte)
18/19	Kultur und Religion	252 253 261 262 263 272 281 523	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen Zoologische und Botanische Gärten Theater Musikpflege Musikschulen Büchereien Heimat- und sonstige Kulturpflege Denkmalschutz
2	<u>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</u>		
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten		
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung		
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä.		
235	Soziale Einrichtungen	315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen		
25	Arbeitsmarktpolitik		
26	Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	362 366 367	Jugendarbeit Einrichtungen der Jugendarbeit Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	361 365	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege Tageseinrichtungen für Kinder
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz		
29	Sonstige soziale Angelegenheiten		
3	<u>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</u>		
31	Gesundheitswesen		
311	Gesundheitsverwaltung		
312	Krankenhäuser und Heilstätten	411 418	Krankenhäuser Kur- und Badeeinrichtungen
313	Arbeitsschutz		
314	Gesundheitsschutz	412 414	Gesundheitseinrichtungen Maßnahmen der Gesundheitspflege
32	Sport und Erholung	421 424 551	Förderung des Sports Sportstätten und Bäder Öffentliches Grün, Landschaftsbau
33	Umwelt- und Naturschutz		
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		
4	<u>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</u>		
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	522	Wohnungsbauförderung
42	Geoinformation, Raumordnung, und Landesplanung, Städtebauförderung	511 521	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen Bau- und Grundstücksordnung
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserversorgung und Abfallwirtschaft)	553 573	Friedhofs- und Bestattungswesen Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
5	<u>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</u>		
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)		
52	Landwirtschaft und Ernährung	555	Land- und Forstwirtschaft
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei		

III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

Haushaltssystematik 2012 Funktionenplan		Haushaltssystematik 2011 Produktrahmen	
Funktions- kennziffer (Fkz)	Staatlicher Aufgabenbereich	Produkt- gruppe (Pnr)	Vergleichbare kommunale Aufgabenbereiche (Produkte)
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen		
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen		
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	552	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	531 532 533 534 535 537 538 545	Elektrizitätsversorgung Gasversorgung Wasserversorgung Fernwärmeversorgung Kombinierte Versorgung Abfallwirtschaft Abwasserbeseitigung Straßenreinigung
65	Handel und Tourismus	575	Tourismus
66	Geld- und Versicherungswesen		
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen		
69	Regionale Fördermaßnahmen	571	Wirtschaftsförderung
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen		
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens		
72	Straßen	541-544 546	Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen Parkeinrichtungen
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt		
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		
741	Öffentlicher Personennahverkehr	547	ÖPNV
742	Eisenbahnen		
75	Luftfahrt		
77	Nachrichtenwesen		
771	Post und Telekommunikation		
79	Sonstiges Verkehrswesen	548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr
8	Finanzwirtschaft		
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

1.1.1 Gesamtübersicht am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen

	Öffentliche Arbeitgeber				
	Öffentlicher Gesamthaushalt			sonstige öffentliche Einrichtungen	Insgesamt
	zusammen	Kernhaushalte	Extrahaushalte		
	1 000				
Insgesamt					
Beschäftigte					
Bundesbereich ¹⁾	458,0	434,4	23,5	240,4	698,4
Landesbereich	2 114,4	1 760,4	354,0	387,1	2 501,5
kommunaler Bereich	1 220,7	1 090,3	130,4	950,2	2 170,9
Sozialversicherung ²⁾	378,6	363,7	14,8	24,5	403,1
Insgesamt	4 171,7	3 648,9	522,8	1 602,1	5 773,8
Vollzeitbeschäftigte					
Bundesbereich ¹⁾	406,6	388,2	18,5	212,6	619,2
Landesbereich	1 438,0	1 213,7	224,2	268,8	1 706,8
kommunaler Bereich	728,6	650,6	77,9	655,4	1 384,0
Sozialversicherung ²⁾	253,3	242,1	11,2	15,8	269,1
Zusammen	2 826,5	2 494,6	331,9	1 152,5	3 979,0
Teilzeitbeschäftigte					
Bundesbereich ¹⁾	51,4	46,3	5,1	27,9	79,2
Landesbereich	676,4	546,6	129,8	118,3	794,7
kommunaler Bereich	492,1	439,7	52,4	294,8	786,9
Sozialversicherung ²⁾	125,3	121,7	3,6	8,7	134,0
Zusammen	1 345,2	1 154,3	190,9	449,6	1 794,8
Nachrichtlich:					
Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis ³⁾ und Dienstordnungsangestellte					
Vollzeitbeschäftigte	1 418,1	1 369,7	48,4	47,0	1 465,1
Teilzeitbeschäftigte	413,5	405,8	7,7	12,0	425,5
Zusammen	1 831,7	1 775,5	56,1	59,0	1 890,7
privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis					
Vollzeitbeschäftigte	1 408,4	1 124,9	283,4	1 105,5	2 513,9
Teilzeitbeschäftigte	931,7	748,4	183,2	437,6	1 369,3
Zusammen	2 340,0	1 873,4	466,7	1 543,1	3 883,2

¹⁾ Freiwillig Wehrdienstleistende (2013: 8,7) sind nicht enthalten.

²⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

³⁾ Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen, Bezieher/-innen von Amtsgehalt; ohne freiwillig Wehrdienstleistende und Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2013: 73,9).

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

1.1.1 Gesamtübersicht am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen

	Öffentliche Arbeitgeber				
	Öffentlicher Gesamthaushalt			sonstige öffentliche Einrichtungen	Insgesamt
	zusammen	Kernhaushalte	Extrahaushalte		
	1 000				

darunter Frauen

Beschäftigte

Bundesbereich ¹⁾	122,6	111,0	11,6	57,2	179,7
Landesbereich	1 178,1	1 013,7	164,5	216,6	1 394,7
kommunaler Bereich	752,5	675,3	77,2	506,8	1 259,3
Sozialversicherung ²⁾	257,3	248,2	9,1	17,5	274,9
Insgesamt	2 310,4	2 048,1	262,3	798,1	3 108,5

Vollzeitbeschäftigte

Bundesbereich ¹⁾	85,5	77,6	7,9	41,9	127,4
Landesbereich	640,7	557,0	83,6	122,8	763,5
kommunaler Bereich	322,5	288,5	34,0	258,6	581,1
Sozialversicherung ²⁾	144,8	138,9	5,9	9,8	154,6
Zusammen	1 193,5	1 062,1	131,4	433,0	1 626,5

Teilzeitbeschäftigte

Bundesbereich ¹⁾	37,1	33,4	3,7	15,3	52,3
Landesbereich	537,4	456,6	80,8	93,8	631,2
kommunaler Bereich	429,9	386,8	43,2	248,2	678,2
Sozialversicherung ²⁾	112,5	109,3	3,2	7,8	120,3
Zusammen	1 116,9	986,0	130,9	365,0	1 482,0

Nachrichtlich:

Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis³⁾ und Dienstordnungsangestellte

Vollzeitbeschäftigte	487,8	475,1	12,7	5,6	493,4
Teilzeitbeschäftigte	347,8	342,1	5,6	4,5	352,3
Zusammen	835,6	817,2	18,3	10,2	845,7

privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis

Vollzeitbeschäftigte	705,7	586,9	118,7	427,4	1 133,1
Teilzeitbeschäftigte	769,2	643,9	125,3	360,5	1 129,7
Zusammen	1 474,9	1 230,9	244,0	787,9	2 262,8

¹⁾ Freiwillig wehrdienstleistende Frauen (2013: 0,6) sind nicht enthalten.

²⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

³⁾ Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen, Bezieherinnen von Amtsgehalt; ohne freiwillig wehrdienstleistende Frauen und Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2013: 23,7).

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

1.1.2 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen				
		Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Beschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	1 566,1	398,0	732,7	435,3	0,1
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	1 636,2	17,3	1 415,8	203,0	0,1
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	811,6	3,9	41,5	387,8	378,4
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	624,1	8,0	85,2	508,5	22,4
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	250,5	0,0	23,0	227,5	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	47,9	1,6	36,7	9,6	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	445,8	102,4	63,2	278,1	2,1
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	373,7	158,9	99,6	115,2	-
8	Finanzwirtschaft	18,0	8,4	3,8	5,8	0,1
	Insgesamt	5 773,8	698,4	2 501,5	2 170,9	403,1
Vollzeitbeschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	1 238,3	359,4	581,8	297,0	0,0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	971,6	13,0	866,2	92,4	0,1
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	469,4	2,8	27,3	186,1	253,1
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	379,6	5,6	56,4	302,7	14,8
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	180,5	0,0	17,1	163,4	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	35,7	1,2	26,8	7,7	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	369,9	91,6	45,9	231,4	1,0
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	320,1	138,7	82,3	99,1	-
8	Finanzwirtschaft	13,9	6,9	3,0	4,0	0,1
	Zusammen	3 979,0	619,2	1 706,8	1 384,0	269,1
Teilzeitbeschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	327,8	38,6	150,9	138,3	0,0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	664,6	4,2	549,7	110,7	0,0
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	342,2	1,0	14,1	201,7	125,3
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	244,5	2,4	28,8	205,7	7,5
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	70,0	0,0	5,9	64,1	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	12,2	0,3	9,9	1,9	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	75,8	10,8	17,2	46,7	1,1
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	53,6	20,3	17,3	16,1	-
8	Finanzwirtschaft	4,2	1,5	0,9	1,8	0,0
	Zusammen	1 794,8	79,2	794,7	786,9	134,0

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

1.1.3 Beschäftigte des öffentlichen Gesamthaushalts am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Öffentlicher Gesamthaushalt				
		zusammen	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
		1000				
Beschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	1 540,1	397,2	731,4	411,4	0,1
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	1 426,7	16,7	1 217,0	192,9	-
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	756,6	2,9	35,5	340,3	378,0
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	120,4	7,7	32,9	79,8	0,0
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	132,2	0,0	16,0	116,1	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	35,1	1,5	24,8	8,8	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	53,1	2,1	13,3	37,3	0,5
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	97,5	23,1	41,3	33,1	-
8	Finanzwirtschaft	10,0	6,7	2,2	1,1	-
	Insgesamt	4 171,7	458,0	2 114,4	1 220,7	378,6
Vollzeitbeschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	1 219,4	358,7	581,1	279,5	0,0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	835,3	12,6	736,7	86,0	-
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	442,3	2,1	22,8	164,7	252,8
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	81,0	5,3	23,9	51,8	0,0
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	94,8	0,0	11,3	83,5	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	25,3	1,2	17,1	7,0	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	39,1	1,7	9,4	27,5	0,5
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	81,7	19,5	34,0	28,1	-
8	Finanzwirtschaft	7,7	5,5	1,6	0,6	-
	Zusammen	2 826,5	406,6	1 438,0	728,6	253,3
Teilzeitbeschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	320,7	38,5	150,3	131,9	0,0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	591,4	4,1	480,4	106,8	-
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	314,3	0,8	12,7	175,6	125,2
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	39,4	2,4	8,9	28,1	0,0
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	37,4	0,0	4,7	32,7	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	9,9	0,3	7,7	1,8	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	14,0	0,4	3,8	9,8	0,0
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	15,8	3,6	7,2	5,0	-
8	Finanzwirtschaft	2,3	1,2	0,6	0,5	-
	Zusammen	1 345,2	51,4	676,4	492,1	125,3

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

1.1.4 Beschäftigte der sonstigen öffentlichen Einrichtungen am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Sonstige öffentliche Einrichtungen				
		zusammen	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
		1000				
Beschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	26,0	0,8	1,3	23,9	-
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	209,6	0,5	198,8	10,2	0,1
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	54,9	1,0	6,0	47,6	0,4
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	503,7	0,4	52,3	428,6	22,3
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	118,3	-	6,9	111,4	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	12,8	0,0	11,9	0,9	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	392,7	100,3	49,9	240,9	1,6
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	276,2	135,8	58,3	82,1	-
8	Finanzwirtschaft	8,0	1,7	1,7	4,6	0,1
	Insgesamt	1 602,1	240,4	387,1	950,2	24,5
Vollzeitbeschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	18,8	0,6	0,7	17,5	-
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	136,3	0,4	129,5	6,4	0,1
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	27,1	0,7	4,6	21,5	0,3
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	298,6	0,4	32,4	251,0	14,8
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	85,7	-	5,8	79,9	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	10,5	0,0	9,7	0,7	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	330,9	89,9	36,5	204,0	0,5
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	238,4	119,1	48,3	71,0	-
8	Finanzwirtschaft	6,2	1,4	1,3	3,4	0,1
	Zusammen	1 152,5	212,6	268,8	655,4	15,8
Teilzeitbeschäftigte						
0	Allgemeine Dienste	7,1	0,1	0,6	6,4	-
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	73,2	0,1	69,3	3,8	0,0
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	27,9	0,3	1,4	26,1	0,1
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	205,1	0,0	19,9	177,7	7,5
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	32,6	-	1,1	31,4	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2,3	0,0	2,2	0,1	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	61,8	10,4	13,4	36,9	1,1
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	37,8	16,6	10,1	11,1	-
8	Finanzwirtschaft	1,8	0,3	0,3	1,2	0,0
	Zusammen	449,6	27,9	118,3	294,8	8,7

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

1.2.1 Gesamtübersicht am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen

	30. Juni 2013					30. Juni 2012		
	Öffentliche Arbeitgeber ¹⁾					Insgesamt		
	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform ²⁾			
	zusammen	Kernhaushalte	Sonder- rechnungen	Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform ¹⁾				
1 000								
Insgesamt								
Beschäftigte								
Bundesbereich ³⁾	503,9	434,4	40,6	28,9	194,5	698,4	703,2	
Landesbereich	2 353,7	1 760,4	172,8	420,5	147,8	2 501,5	2 496,0	
kommunaler Bereich	1 406,4	1 090,3	188,7	127,4	764,5	2 170,9	2 136,5	
Sozialversicherung ⁴⁾	371,3	363,7	-	7,5	31,8	403,1	397,3	
Insgesamt	4 635,2	3 648,9	402,0	584,3	1 138,6	5 773,8	5 733,0	
Vollzeitbeschäftigte								
Bundesbereich ³⁾	442,0	388,2	31,7	22,1	177,2	619,2	622,7	
Landesbereich	1 598,1	1 213,7	118,5	265,9	108,7	1 706,8	1 692,4	
kommunaler Bereich	856,3	650,6	122,4	83,3	527,7	1 384,0	1 359,9	
Sozialversicherung ⁴⁾	247,2	242,1	-	5,2	21,8	269,1	265,6	
Zusammen	3 143,6	2 494,6	272,5	376,4	835,4	3 979,0	3 940,6	
Teilzeitbeschäftigte								
Bundesbereich ³⁾	62,0	46,3	8,9	6,8	17,2	79,2	80,5	
Landesbereich	755,6	546,6	54,3	154,6	39,1	794,7	803,6	
kommunaler Bereich	550,1	439,7	66,3	44,1	236,9	786,9	776,6	
Sozialversicherung ⁴⁾	124,0	121,7	-	2,4	10,0	134,0	131,7	
Zusammen	1 491,6	1 154,3	129,5	207,9	303,2	1 794,8	1 792,5	
Nachrichtlich:								
Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis ⁵⁾ und Dienstordnungsangestellte								
Vollzeitbeschäftigte	1 464,8	1 369,7	55,6	39,4	0,3	1 465,1	1 475,6	
Teilzeitbeschäftigte	425,5	405,8	13,2	6,4	0,1	425,5	428,2	
Zusammen	1 890,2	1 775,5	68,9	45,8	0,4	1 890,7	1 903,9	
privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis								
Vollzeitbeschäftigte	1 678,8	1 124,9	216,9	337,0	835,1	2 513,9	2 464,9	
Teilzeitbeschäftigte	1 066,2	748,4	116,3	201,5	303,1	1 369,3	1 364,2	
Zusammen	2 745,0	1 873,4	333,2	538,5	1 138,2	3 883,2	3 829,2	

¹⁾ Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

²⁾ Einschl. Zweckverbände.

³⁾ Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

⁴⁾ Freiwillig Wehrdienstleistende (2013: 8,7) sind nicht enthalten.

⁵⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

⁶⁾ Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen, Bezieher/-innen von Amtsgehalt; ohne freiwillig Wehrdienstleistende und Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2013: 73,9).

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen in privater Rechtsform

1.2.1 Gesamtübersicht am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen

30. Juni 2013					30. Juni 2012	
Öffentliche Arbeitgeber ¹⁾					Insgesamt	
Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform ²⁾		
zusammen	Kernhaushalte	Sonder- rechnungen	Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform ¹⁾			
1 000						

darunter Frauen

Beschäftigte

Bundesbereich ³⁾	129,8	111,0	4,9	13,9	50,0	179,7	178,8
Landesbereich	1 327,0	1 013,7	82,0	231,3	67,7	1 394,7	1 381,1
kommunaler Bereich	846,5	675,3	102,0	69,3	412,7	1 259,3	1 230,2
Sozialversicherung ⁴⁾	253,7	248,2	-	5,5	21,1	274,9	269,5
Insgesamt	2 557,1	2 048,1	188,9	320,0	551,5	3 108,5	3 059,7

Vollzeitbeschäftigte

Bundesbereich ³⁾	88,9	77,6	2,6	8,8	38,5	127,4	126,7
Landesbereich	724,8	557,0	44,6	123,2	38,6	763,5	749,2
kommunaler Bereich	365,4	288,5	45,6	31,3	215,7	581,1	566,4
Sozialversicherung ⁴⁾	142,3	138,9	-	3,4	12,3	154,6	152,1
Zusammen	1 321,5	1 062,1	92,8	166,6	305,1	1 626,5	1 594,5

Teilzeitbeschäftigte

Bundesbereich ³⁾	40,8	33,4	2,4	5,1	11,5	52,3	52,1
Landesbereich	602,1	456,6	37,3	108,2	29,1	631,2	631,9
kommunaler Bereich	481,2	386,8	56,4	38,0	197,0	678,2	663,9
Sozialversicherung ⁴⁾	111,5	109,3	-	2,2	8,8	120,3	117,4
Zusammen	1 235,6	986,0	96,2	153,4	246,4	1 482,0	1 465,2

Nachrichtlich:

Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis⁵⁾ und Dienstordnungsangestellte

Vollzeitbeschäftigte	493,3	475,1	8,5	9,7	0,1	493,4	489,4
Teilzeitbeschäftigte	352,2	342,1	5,7	4,5	0,1	352,3	349,3
Zusammen	845,5	817,2	14,1	14,2	0,2	845,7	838,7

privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis

Vollzeitbeschäftigte	828,1	586,9	84,3	156,9	304,9	1 133,1	1 105,1
Teilzeitbeschäftigte	883,4	643,9	90,5	149,0	246,3	1 129,7	1 115,9
Zusammen	1 711,5	1 230,9	174,8	305,8	551,3	2 262,8	2 221,0

¹⁾ Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

²⁾ Einschl. Zweckverbände.

³⁾ Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

⁴⁾ Freiwillig wehrdienstleistende Frauen (2013: 0,6) sind nicht enthalten.

⁵⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

⁶⁾ Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen, Bezieherinnen von Amtsgehalt; ohne freiwillig wehrdienstleistende Frauen und Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2013: 23,7).

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

1.2.2 Beschäftigte des Bundesbereichs am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	darunter: Öffentliche Arbeitgeber im Bundesbereich ¹⁾					
		Insgesamt	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform ⁴⁾
			zusammen	Kernhaushalt	Sonder-rechnungen ²⁾	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform ³⁾	
Beschäftigte							
0	Allgemeine Dienste	398,0	391,8	391,4	0,2	0,2	6,2
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	17,3	16,1	11,9	-	4,2	1,1
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	3,9	3,9	2,9	-	1,0	0,0
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	8,0	7,7	6,9	-	0,7	0,4
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	0,0	0,0	-	-	0,0	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1,6	1,6	0,3	-	1,2	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	102,4	14,9	1,2	-	13,6	87,5
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	158,9	61,4	19,7	40,4	1,2	97,6
8	Finanzwirtschaft	8,4	6,7	-	-	6,7	1,7
	Insgesamt	698,4	503,9	434,4	40,6	28,9	194,5
Vollzeitbeschäftigte							
0	Allgemeine Dienste	359,4	354,2	353,9	0,1	0,2	5,2
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	13,0	12,1	9,0	-	3,1	0,9
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	2,8	2,8	2,1	-	0,7	0,0
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	5,6	5,3	4,8	-	0,5	0,4
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	0,0	0,0	-	-	0,0	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1,2	1,2	0,2	-	1,0	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	91,6	11,3	1,0	-	10,3	80,3
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	138,7	49,6	17,2	31,6	0,8	89,1
8	Finanzwirtschaft	6,9	5,5	-	-	5,5	1,4
	Zusammen	619,2	442,0	388,2	31,7	22,1	177,2
Teilzeitbeschäftigte							
0	Allgemeine Dienste	38,6	37,6	37,5	0,0	0,0	1,0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	4,2	4,1	2,9	-	1,2	0,2
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	1,0	1,0	0,8	-	0,3	0,0
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	2,4	2,4	2,2	-	0,2	0,0
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	0,0	0,0	-	-	0,0	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	0,3	0,3	0,2	-	0,2	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	10,8	3,6	0,3	-	3,3	7,3
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	20,3	11,8	2,5	8,9	0,4	8,5
8	Finanzwirtschaft	1,5	1,2	-	-	1,2	0,3
	Zusammen	79,2	62,0	46,3	8,9	6,8	17,2

¹⁾ Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

²⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

³⁾ Ohne Sozialversicherung.

⁴⁾ Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

1.2.3 Beschäftigte des Landesbereichs am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	darunter: Öffentliche Arbeitgeber im Landesbereich ¹⁾					
		Insgesamt	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform ³⁾
			zusammen	Kernhaushalte	Sonderrechnungen	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform ²⁾	
Beschäftigte							
0	Allgemeine Dienste	732,7	732,4	709,6	17,0	5,8	0,
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	1 415,8	1 406,7	953,9	97,0	355,8	9,2
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	41,5	30,6	19,2	9,0	2,4	10,9
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	85,2	51,7	22,3	9,4	19,9	33,5
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	23,0	16,4	13,7	2,2	0,4	6,6
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	36,7	36,1	15,9	12,9	7,4	0,6
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	63,2	28,8	4,8	9,1	14,9	34,3
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	99,6	48,8	20,8	14,4	13,6	50,8
8	Finanzwirtschaft	3,8	2,2	0,1	1,8	0,4	1,6
	Insgesamt	2 501,5	2 353,7	1 760,4	172,8	420,5	147,8
Vollzeitbeschäftigte							
0	Allgemeine Dienste	581,8	581,6	564,6	12,8	4,2	0,2
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	866,2	859,8	579,7	62,3	217,8	6,4
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	27,3	19,9	13,3	5,0	1,6	7,4
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	56,4	35,6	16,0	6,5	13,1	20,8
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	17,1	11,5	9,5	1,7	0,3	5,6
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	26,8	26,3	10,1	10,1	6,0	0,5
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	45,9	21,3	3,5	6,5	11,3	24,6
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	82,3	40,5	16,9	12,3	11,3	41,8
8	Finanzwirtschaft	3,0	1,6	0,1	1,3	0,3	1,3
	Zusammen	1 706,8	1 598,1	1 213,7	118,5	265,9	108,7
Teilzeitbeschäftigte							
0	Allgemeine Dienste	150,9	150,8	145,0	4,2	1,6	0,0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	549,7	546,9	374,2	34,7	138,1	2,8
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	14,1	10,6	6,0	3,9	0,7	3,5
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	28,8	16,1	6,3	2,9	6,8	12,7
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	5,9	4,8	4,2	0,5	0,1	1,1
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	9,9	9,9	5,8	2,7	1,4	0,1
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	17,2	7,5	1,3	2,7	3,6	9,7
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	17,3	8,3	3,9	2,1	2,3	9,0
8	Finanzwirtschaft	0,9	0,6	0,0	0,5	0,1	0,3
	Zusammen	794,7	755,6	546,6	54,3	154,6	39,1

¹⁾ Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

²⁾ Ohne Sozialversicherung.

³⁾ Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

1.2.4 Beschäftigte des kommunalen Bereichs am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen

Produkt-Nr.	Aufgabenbereich (Produktgruppen)	darunter: Öffentliche Arbeitgeber im kommunalen Bereich*)					
		Insgesamt	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform ²⁾
			zusammen	Kernhaushalte	Sonder-rechnungen	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform ¹⁾	
Beschäftigte							
11	Innere Verwaltung	285,2	279,5	257,0	11,4	11,1	5,7
12	Sicherheit und Ordnung	129,8	127,3	125,1	1,0	1,2	2,5
21-24	Schulträgeraufgaben	110,8	109,5	102,1	1,7	5,7	1,3
25-29	Kultur und Wissenschaft	90,4	68,8	50,6	12,7	5,5	21,6
3	Soziales und Jugend	387,8	344,0	306,9	31,0	6,1	43,9
4	Gesundheit und Sport	470,1	154,8	35,6	66,7	52,5	315,4
51, 52	Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen	84,9	68,2	64,6	2,5	1,1	16,7
53	Ver- und Entsorgung	243,2	86,3	14,1	37,5	34,8	156,9
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	120,7	40,2	33,6	5,0	1,7	80,5
55	Natur- und Landschaftspflege	53,5	50,2	40,5	6,4	3,3	3,3
56-58	Sonstiges	194,4	77,4	60,5	12,7	4,2	116,9
	Insgesamt	2 170,9	1 406,4	1 090,3	188,7	127,4	764,5
Vollzeitbeschäftigte							
11	Innere Verwaltung	185,0	180,6	167,1	5,9	7,5	4,4
12	Sicherheit und Ordnung	97,3	95,3	93,5	0,9	0,8	2,0
21-24	Schulträgeraufgaben	39,9	38,7	36,3	0,8	1,7	1,1
25-29	Kultur und Wissenschaft	51,3	35,4	23,5	9,0	3,0	15,9
3	Soziales und Jugend	186,1	164,6	147,8	13,6	3,2	21,6
4	Gesundheit und Sport	273,5	88,7	19,7	39,1	29,9	184,8
51, 52	Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen	60,7	47,0	44,9	1,4	0,7	13,7
53	Ver- und Entsorgung	206,5	72,5	11,6	31,9	29,1	134,0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	104,2	34,7	28,6	4,6	1,5	69,6
55	Natur- und Landschaftspflege	42,2	40,2	32,1	5,3	2,7	2,0
56-58	Sonstiges	137,3	58,7	45,6	9,8	3,3	78,6
	Zusammen	1 384,0	856,3	650,6	122,4	83,3	527,7
Teilzeitbeschäftigte							
11	Innere Verwaltung	100,3	98,9	89,9	5,4	3,6	1,3
12	Sicherheit und Ordnung	32,5	32,1	31,6	0,1	0,4	0,4
21-24	Schulträgeraufgaben	71,0	70,8	65,8	1,0	4,1	0,2
25-29	Kultur und Wissenschaft	39,1	33,4	27,1	3,7	2,6	5,7
3	Soziales und Jugend	201,7	179,4	159,0	17,4	2,9	22,3
4	Gesundheit und Sport	196,7	66,1	15,9	27,6	22,6	130,6
51, 52	Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen	24,1	21,2	19,7	1,1	0,4	2,9
53	Ver- und Entsorgung	36,7	13,8	2,5	5,6	5,7	22,8
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	16,5	5,6	5,0	0,4	0,2	10,9
55	Natur- und Landschaftspflege	11,3	10,0	8,3	1,1	0,6	1,3
56-58	Sonstiges	57,1	18,8	14,8	2,9	1,0	38,3
	Zusammen	786,9	550,1	439,7	66,3	44,1	236,9

²⁾ Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

¹⁾ Einschl. Zweckverbände. - 2) Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt					
Beschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	241	75	166	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	1 694 215	180 251	1 293 616	186 489	33 859
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	174 176	174 176	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	2 766 611	149 439	1 059 894	1 219 878	337 400
Insgesamt	4 635 243	503 941	2 353 676	1 406 367	371 259
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	241	75	166	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	1 275 736	152 539	956 496	143 813	22 888
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	173 310	173 310	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	1 694 318	116 035	641 443	712 492	224 348
Zusammen	3 143 605	441 959	1 598 105	856 305	247 236
Teilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	418 479	27 712	337 120	42 676	10 971
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	866	866	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	1 072 293	33 404	418 451	507 386	113 052
Zusammen	1 491 638	61 982	755 571	550 062	124 023
Vollzeitäquivalent					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	241	75	166	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	1 545 557	169 778	1 175 529	170 160	30 089
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	173 955	173 955	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	2 337 664	135 421	886 549	1 019 324	296 370
Insgesamt	4 057 417	479 230	2 062 244	1 189 484	326 459
Nachrichtlich: Ohne Bezüge Beurlaubte					
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	67 244	11 250	46 877	6 354	2 763
Arbeitnehmer ³⁾	87 712	13 902	23 696	36 243	13 871
Insgesamt	154 956	25 152	70 573	42 597	16 634
Geringfügig Beschäftigte					
Insgesamt	201 183	632	101 316	97 800	1 435

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Ohne 73 900 Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese

Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt.

³⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Insgesamt					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	359 950	18 238	296 303	35 762	9 647
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	866	866	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	948 263	23 771	371 027	457 255	96 210
Insgesamt	1 309 079	42 875	667 330	493 017	105 857
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	58 529	9 474	40 817	6 914	1 324
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	124 030	9 633	47 424	50 131	16 842
Insgesamt	182 559	19 107	88 241	57 045	18 166
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	17 798	2 523	12 150	2 896	229
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	26 212	1 986	10 512	10 078	3 636
Zusammen	44 010	4 509	22 662	12 974	3 865
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	4 973	523	3 989	325	136
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	6 364	347	4 045	1 418	554
Zusammen	11 337	870	8 034	1 743	690
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	35 758	6 428	24 678	3 693	959
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	91 454	7 300	32 867	38 635	12 652
Zusammen	127 212	13 728	57 545	42 328	13 611

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Ohne 73 900 Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese

Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt.

³⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
darunter Frauen					
Beschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	81	21	60	-	-
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	820 571	45 012	680 842	76 501	18 216
Berufs- und Zeitsoldatinnen	16 202	16 202	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	1 720 199	68 554	646 075	770 037	235 533
Insgesamt	2 557 053	129 789	1 326 977	846 538	253 749
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	81	21	60	-	-
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	473 821	29 162	393 703	41 764	9 192
Berufs- und Zeitsoldatinnen	15 435	15 435	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	832 117	44 331	331 069	323 611	133 106
Zusammen	1 321 454	88 949	724 832	365 375	142 298
Teilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	346 750	15 850	287 139	34 737	9 024
Berufs- und Zeitsoldatinnen	767	767	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	888 082	24 223	315 006	446 426	102 427
Zusammen	1 235 599	40 840	602 145	481 163	111 451
Vollzeitäquivalent					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	81	21	60	-	-
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	697 394	39 527	579 569	63 197	15 100
Berufs- und Zeitsoldatinnen	16 003	16 003	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	1 370 190	58 694	519 347	593 767	198 382
Insgesamt	2 083 668	114 245	1 098 976	656 965	213 483
Nachrichtlich:					
Ohne Bezüge Beurlaubte					
Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen	52 924	5 162	40 439	5 470	1 853
Arbeitnehmer ³⁾	73 574	6 611	20 601	33 294	13 068
Insgesamt	126 498	11 773	61 040	38 764	14 921
Geringfügig Beschäftigte					
Insgesamt	109 964	271	49 701	58 940	1 052

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Ohne 23 700 Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt.

³⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
darunter Frauen					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	320 988	14 796	265 166	32 399	8 627
Berufs- und Zeitsoldatinnen	767	767	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	810 911	20 759	284 086	415 460	90 606
Insgesamt	1 132 666	36 322	549 252	447 859	99 233
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	25 762	1 054	21 973	2 338	397
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	77 171	3 464	30 920	30 966	11 821
Insgesamt	102 933	4 518	52 893	33 304	12 218
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	8 940	353	7 319	1 184	84
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	16 498	650	6 849	6 409	2 590
Zusammen	25 438	1 003	14 168	7 593	2 674
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	2 034	97	1 774	118	45
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	4 128	183	2 768	819	358
Zusammen	6 162	280	4 542	937	403
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamtinnen und Richterinnen ²⁾	14 788	604	12 880	1 036	268
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ³⁾	56 545	2 631	21 303	23 738	8 873
Zusammen	71 333	3 235	34 183	24 774	9 141

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Ohne 23 700 Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt.

³⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.2.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen										
Besoldungsordnung B	10 977	3 066	4 223	3 582	106	1 863	503	918	425	17
Besoldungsordnung R	28 026	527	27 499	-	-	12 404	129	12 275	-	-
Besoldungsordnung C, W	36 744	301	36 422	-	21	7 394	47	7 344	-	3
A16	16 082	2 547	10 135	3 161	239	3 370	402	2 509	412	47
A15	62 923	10 563	45 754	5 763	843	18 729	2 362	14 789	1 288	290
A14	124 926	12 416	102 496	8 991	1 023	52 556	2 920	46 070	3 108	458
A13	325 668	16 252	290 140	16 494	2 782	189 099	3 995	179 501	4 726	877
A12	287 747	15 901	248 421	20 034	3 391	195 331	3 414	184 349	6 396	1 172
A11	169 280	23 813	103 273	30 231	11 963	68 563	5 745	41 366	15 082	6 370
A10	142 484	17 873	89 252	25 102	10 257	61 027	4 316	34 192	15 662	6 857
A9	219 924	58 068	132 302	28 002	1 552	68 816	6 769	49 946	11 132	969
A8	150 504	65 420	61 861	22 555	668	50 796	11 304	29 843	9 204	445
A7	106 992	56 394	36 687	13 475	436	32 120	10 384	17 220	4 185	331
A6	34 563	21 393	10 788	2 349	33	9 754	3 335	5 002	1 409	8
A5 - A2	49 081	44 733	4 288	52	8	4 527	3 759	749	15	4
in Ausbildung	102 711	5 235	90 241	6 698	537	60 505	1 851	54 829	3 457	368
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen	1 868 632	354 502	1 293 782	186 489	33 859	836 854	61 235	680 902	76 501	18 216
Arbeitnehmer										
Außer tariflich, E15Ü	20 121	621	12 631	4 831	2 038	5 119	178	3 321	1 145	475
E15	26 760	821	14 986	7 233	3 720	12 128	287	6 537	3 559	1 745
E14	64 606	3 979	43 626	14 058	2 943	30 535	1 785	20 298	7 146	1 306
E13	216 674	5 546	192 835	14 321	3 972	111 825	2 705	100 129	7 238	1 753
E12, E12a	48 571	2 910	23 442	16 023	6 196	17 820	973	9 099	5 191	2 557
E11, E11a,b	154 539	5 879	93 774	37 440	17 446	88 261	2 311	61 127	15 634	9 189
E10, E10a	104 447	3 608	39 770	46 774	14 295	55 916	1 539	21 683	24 311	8 383
E9, E9a-d	450 553	16 964	142 754	189 475	101 360	306 555	8 680	100 512	124 988	72 375
E8, E8a	374 944	14 542	94 496	218 820	47 086	295 286	6 443	69 138	181 091	38 614
E7, E7a	107 129	5 930	48 690	50 379	2 130	65 172	734	31 748	31 061	1 629
E6	355 215	26 053	116 190	158 580	54 392	238 843	13 393	88 787	92 910	43 753
E5	320 744	28 728	92 051	180 237	19 728	181 148	15 128	54 175	96 028	15 817
E4, E4a	71 635	3 493	13 374	54 404	364	29 438	173	5 081	23 971	213
E3, E3a	107 353	15 327	29 937	55 202	6 887	55 852	7 123	16 738	27 606	4 385
E2, E2Ü	102 256	1 513	16 240	80 055	4 448	89 183	1 198	13 277	70 677	4 031
E1	18 882	43	637	17 784	418	16 029	21	411	15 211	386
Sonstige ²⁾	123 788	5 412	44 303	35 755	38 318	60 250	2 514	20 315	16 721	20 700
in Ausbildung	98 394	8 070	40 158	38 507	11 659	60 839	3 369	23 699	25 549	8 222
Arbeitnehmer zusammen	2 766 611	149 439	1 059 894	1 219 878	337 400	1 720 199	68 554	646 075	770 037	235 533
Insgesamt	4 635 243	503 941	2 353 676	1 406 367	371 259	2 557 053	129 789	1 326 977	846 538	253 749
dar. in Ausbildung	201 105	13 305	130 399	45 205	12 196	121 344	5 220	78 528	29 006	8 590

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.2.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					danunter Frauen				
	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen										
Besoldungsordnung B	10 512	2 901	3 981	3 532	98	1 706	*	832	416	*
Besoldungsordnung R	23 943	516	23 427	-	-	8 657	122	8 535	-	-
Besoldungsordnung C, W	35 729	293	35 419	-	17	6 957	*	6 910	-	*
A16	14 686	2 409	9 139	2 927	211	2 817	335	2 093	349	40
A15	53 144	9 370	38 152	4 940	682	13 549	1 547	10 888	923	191
A14	89 474	11 067	71 057	6 641	709	27 529	1 873	23 839	1 590	227
A13	222 094	13 932	192 483	13 493	2 186	104 433	2 889	97 793	3 179	572
A12	173 129	13 260	141 323	15 959	2 587	92 204	2 128	85 581	3 794	701
A11	127 207	20 250	78 293	20 554	8 110	33 053	3 090	19 899	6 875	3 189
A10	109 721	16 068	72 062	15 674	5 917	31 644	2 791	18 939	6 985	2 929
A9	188 155	52 958	110 881	23 193	1 123	45 116	5 344	32 098	7 093	581
A8	122 785	58 733	46 570	17 050	432	27 365	7 312	15 780	4 050	223
A7	94 922	53 426	30 157	11 091	248	21 284	8 063	11 142	1 932	147
A6	32 531	20 951	9 520	2 034	26	8 384	3 145	4 106	1 129	4
A5 - A2	48 669	44 560	4 056	48	5	4 250	3 646	592	11	1
in Ausbildung	102 586	5 230	90 142	6 677	537	60 389	1 847	54 736	3 438	368
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen	1 449 287	325 924	956 662	143 813	22 888	489 337	44 618	393 763	41 764	9 192
Arbeitnehmer										
Außer tariflich, E15Ü	17 311	587	10 800	4 109	1 815	3 870	157	2 527	810	376
E15	19 802	680	11 464	4 886	2 772	7 143	200	4 105	1 786	1 052
E14	49 822	3 050	34 060	10 500	2 212	20 441	1 099	14 023	4 522	797
E13	114 186	3 954	97 765	9 316	3 151	49 458	1 659	42 993	3 620	1 186
E12, E12a	35 241	2 392	15 219	12 682	4 948	9 948	642	4 328	3 248	1 730
E11, E11a,b	102 699	4 811	56 424	28 401	13 063	48 416	1 564	31 816	9 364	5 672
E10, E10a	72 741	2 946	25 349	34 176	10 270	32 308	1 068	11 531	14 698	5 011
E9, E9a-d	287 103	13 122	88 754	117 339	67 888	167 356	5 730	54 366	65 514	41 746
E8, E8a	205 594	11 789	58 718	109 571	25 516	137 279	4 504	37 286	77 347	18 142
E7, E7a	66 581	4 969	30 934	29 524	1 154	30 086	505	16 408	12 437	736
E6	221 213	19 244	66 633	100 240	35 096	116 971	8 118	43 248	40 047	25 558
E5	201 076	20 956	57 661	111 053	11 406	76 822	8 872	25 002	34 899	8 049
E4, E4a	46 871	2 867	9 698	34 050	256	10 261	117	2 455	7 570	119
E3, E3a	65 812	11 320	19 049	30 925	4 518	22 590	4 305	8 181	7 830	2 274
E2, E2Ü	18 544	707	5 591	10 989	1 257	9 663	451	3 476	4 792	944
E1	2 188	32	182	1 878	96	733	11	37	615	70
Sonstige ²⁾	70 260	4 550	13 278	25 122	27 310	28 900	1 970	5 836	9 634	11 460
in Ausbildung	97 274	8 059	39 864	37 731	11 620	59 872	3 359	23 451	24 878	8 184
Arbeitnehmer zusammen	1 694 318	116 035	641 443	712 492	224 348	832 117	44 331	331 069	323 611	133 106
Insgesamt	3 143 605	441 959	1 598 105	856 305	247 236	1 321 454	88 949	724 832	365 375	142 298
dar. in Ausbildung	199 860	13 289	130 006	44 408	12 157	120 261	5 206	78 187	28 316	8 552

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.2.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen										
Besoldungsordnung B	465	165	242	50	8	157	*	86	9	*
Besoldungsordnung R	4 083	11	4 072	-	-	3 747	7	3 740	-	-
Besoldungsordnung C, W	1 015	8	1 003	-	4	437	*	434	-	*
A16	1 396	138	996	234	28	553	67	416	63	7
A15	9 779	1 193	7 602	823	161	5 180	815	3 901	365	99
A14	35 452	1 349	31 439	2 350	314	25 027	1 047	22 231	1 518	231
A13	103 574	2 320	97 657	3 001	596	84 666	1 106	81 708	1 547	305
A12	114 618	2 641	107 098	4 075	804	103 127	1 286	98 768	2 602	471
A11	42 073	3 563	24 980	9 677	3 853	35 510	2 655	21 467	8 207	3 181
A10	32 763	1 805	17 190	9 428	4 340	29 383	1 525	15 253	8 677	3 928
A9	31 769	5 110	21 421	4 809	429	23 700	1 425	17 848	4 039	388
A8	27 719	6 687	15 291	5 505	236	23 431	3 992	14 063	5 154	222
A7	12 070	2 968	6 530	2 384	188	10 836	2 321	6 078	2 253	184
A6	2 032	442	1 268	315	7	1 370	190	896	280	4
A5 - A2	412	173	232	4	3	277	113	157	4	3
in Ausbildung	125	5	99	21	-	116	4	93	19	-
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen	419 345	28 578	337 120	42 676	10 971	347 517	16 617	287 139	34 737	9 024
Arbeitnehmer										
Außer tariflich, E15Ü	2 810	34	1 831	722	223	1 249	21	794	335	99
E15	6 958	141	3 522	2 347	948	4 985	87	2 432	1 773	693
E14	14 784	929	9 566	3 558	731	10 094	686	6 275	2 624	509
E13	102 488	1 592	95 070	5 005	821	62 367	1 046	57 136	3 618	567
E12, E12a	13 330	518	8 223	3 341	1 248	7 872	331	4 771	1 943	827
E11, E11a,b	51 840	1 068	37 350	9 039	4 383	39 845	747	29 311	6 270	3 517
E10, E10a	31 706	662	14 421	12 598	4 025	23 608	471	10 152	9 613	3 372
E9, E9a-d	163 450	3 842	54 000	72 136	33 472	139 199	2 950	46 146	59 474	30 629
E8, E8a	169 350	2 753	35 778	109 249	21 570	158 007	1 939	31 852	103 744	20 472
E7, E7a	40 548	961	17 756	20 855	976	35 086	229	15 340	18 624	893
E6	134 002	6 809	49 557	58 340	19 296	121 872	5 275	45 539	52 863	18 195
E5	119 668	7 772	34 390	69 184	8 322	104 326	6 256	29 173	61 129	7 768
E4, E4a	24 764	626	3 676	20 354	108	19 177	56	2 626	16 401	94
E3, E3a	41 541	4 007	10 888	24 277	2 369	33 262	2 818	8 557	19 776	2 111
E2, E2Ü	83 712	806	10 649	69 066	3 191	79 520	747	9 801	65 885	3 087
E1	16 694	11	455	15 906	322	15 296	10	374	14 596	316
Sonstige ²⁾	53 528	862	31 025	10 633	11 008	31 350	544	14 479	7 087	9 240
in Ausbildung	1 120	11	294	776	39	967	10	248	671	38
Arbeitnehmer zusammen	1 072 293	33 404	418 451	507 386	113 052	888 082	24 223	315 006	446 426	102 427
Insgesamt	1 491 638	61 982	755 571	550 062	124 023	1 235 599	40 840	602 145	481 163	111 451
dar. in Ausbildung	1 245	16	393	797	39	1 083	14	341	690	38

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.2.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					danunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen										
Besoldungsordnung B	10 790	3 007	4 123	3 558	102	1 814	488	888	421	17
Besoldungsordnung R	26 348	522	25 826	-	-	10 857	126	10 731	-	-
Besoldungsordnung C, W	36 288	297	35 972	-	19	7 207	46	7 158	-	3
A16	15 515	2 498	9 735	3 055	227	3 183	383	2 368	388	45
A15	59 423	10 184	43 008	5 442	790	17 103	2 112	13 559	1 172	260
A14	112 819	11 994	91 794	8 113	919	44 138	2 582	38 608	2 567	382
A13	289 741	15 409	256 415	15 347	2 570	159 330	3 660	150 708	4 182	779
A12	248 220	14 921	211 602	18 583	3 114	159 900	3 007	150 352	5 516	1 025
A11	154 255	22 509	94 484	26 572	10 690	55 675	4 790	33 642	11 931	5 313
A10	130 326	17 243	82 977	21 376	8 729	49 870	3 769	28 481	12 183	5 437
A9	208 100	55 937	124 532	26 228	1 404	60 214	6 300	43 436	9 644	833
A8	140 024	62 866	56 158	20 416	584	41 991	9 898	24 549	7 180	365
A7	102 424	55 285	34 268	12 502	369	27 997	9 541	14 941	3 250	265
A6	33 848	21 219	10 377	2 223	30	9 282	3 271	4 710	1 296	6
A5 - A2	48 950	44 684	4 208	51	7	4 439	3 729	693	14	3
in Ausbildung	102 681	5 234	90 217	6 693	537	60 477	1 850	54 806	3 452	368
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen	1 719 753	343 809	1 175 695	170 160	30 089	713 478	55 551	579 629	63 197	15 100
Arbeitnehmer										
Außertariflich, E15Ü	18 933	611	11 815	4 555	1 952	4 648	172	3 010	1 025	442
E15	23 991	778	13 506	6 335	3 372	10 206	263	5 557	2 891	1 494
E14	58 710	3 654	39 710	12 673	2 673	26 687	1 549	17 867	6 149	1 122
E13	174 923	4 922	153 961	12 352	3 688	87 190	2 285	77 493	5 848	1 564
E12, E12a	43 223	2 739	19 929	14 785	5 770	14 759	865	7 094	4 508	2 291
E11, E11a,b	136 723	5 515	81 030	34 196	15 981	75 077	2 058	51 530	13 452	8 037
E10, E10a	92 463	3 372	33 746	42 429	12 917	47 277	1 375	17 549	21 110	7 243
E9, E9a-d	390 096	15 486	122 015	162 563	90 032	256 021	7 593	83 041	103 381	62 007
E8, E8a	316 903	13 454	81 034	183 125	39 290	241 477	5 730	57 247	147 321	31 179
E7, E7a	91 026	5 485	41 749	42 057	1 735	51 137	638	25 672	23 557	1 270
E6	302 385	23 302	96 157	135 721	47 205	191 018	11 361	70 414	72 267	36 976
E5	271 098	25 279	77 576	151 776	16 466	137 496	12 398	41 633	70 689	12 776
E4, E4a	62 167	3 187	11 788	46 871	321	22 114	149	3 899	17 890	176
E3, E3a	89 335	13 375	25 255	44 765	5 940	41 361	5 763	13 128	18 926	3 543
E2, E2Ü	61 532	1 119	11 376	46 092	2 945	50 389	834	8 848	38 131	2 576
E1	10 485	38	427	9 758	262	8 185	16	238	7 697	234
Sonstige ²⁾	95 537	5 039	25 386	30 946	34 166	44 532	2 281	11 485	13 532	17 234
in Ausbildung	98 136	8 068	40 090	38 326	11 652	60 615	3 367	23 641	25 392	8 216
Arbeitnehmer zusammen	2 337 664	135 421	886 549	1 019 324	296 370	1 370 190	58 694	519 347	593 767	198 382
Insgesamt	4 057 417	479 230	2 062 244	1 189 484	326 459	2 083 668	114 245	1 098 976	656 965	213 483
dar. in Ausbildung	200 816	13 302	130 307	45 019	12 189	121 092	5 217	78 447	28 844	8 584

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.3.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	4 434 138	490 636	2 223 277	1 361 162	359 063	2 435 709	124 569	1 248 449	817 532	245 159
davon unter 25	158 663	53 035	44 786	48 774	12 068	79 155	8 674	27 040	34 129	9 312
25	60 022	15 856	22 929	16 770	4 467	30 907	2 538	13 251	11 760	3 358
26	68 684	15 756	30 559	17 577	4 792	36 181	2 778	17 783	12 098	3 522
27	74 567	14 272	37 583	17 682	5 030	40 889	2 648	22 466	12 079	3 696
28	79 500	13 247	43 151	17 859	5 243	44 184	2 634	25 688	11 996	3 866
29	81 962	11 541	46 692	18 175	5 554	46 487	2 540	28 013	11 841	4 093
30	85 444	10 771	49 398	19 469	5 806	48 770	2 543	29 417	12 555	4 255
31	84 983	10 039	48 775	20 030	6 139	48 316	2 607	28 761	12 527	4 421
32	82 817	9 144	46 295	21 001	6 377	46 990	2 581	26 924	12 987	4 498
33	79 965	8 382	44 011	21 066	6 506	45 169	2 514	25 134	13 026	4 495
34	77 116	7 973	41 876	20 763	6 504	43 535	2 414	23 785	12 834	4 502
35	79 198	8 025	42 961	21 115	7 097	44 664	2 471	24 509	12 826	4 858
36	80 776	7 903	44 131	21 323	7 419	45 784	2 346	25 408	12 942	5 088
37	80 687	7 455	44 305	21 209	7 718	46 464	2 147	26 017	12 977	5 323
38	82 337	7 193	45 325	21 926	7 893	47 696	2 097	26 649	13 489	5 461
39	83 673	7 298	45 513	23 293	7 569	48 689	2 165	26 967	14 363	5 194
40	87 652	7 861	46 499	25 347	7 945	50 932	2 311	27 373	15 647	5 601
41	101 603	9 042	52 513	30 105	9 943	59 136	2 702	30 880	18 543	7 011
42	109 190	9 985	55 529	33 193	10 483	63 836	3 034	32 897	20 545	7 360
43	115 286	10 574	57 202	36 568	10 942	66 770	3 267	33 628	22 234	7 641
44	125 268	11 552	61 401	40 570	11 745	72 452	3 791	35 868	24 533	8 260
45	131 955	12 359	63 211	44 009	12 376	75 451	3 954	36 392	26 442	8 663
46	134 248	12 673	62 871	46 025	12 679	76 447	3 952	35 847	27 782	8 866
47	138 527	12 895	64 158	48 433	13 041	78 671	3 931	36 226	29 460	9 054
48	140 721	13 404	65 105	49 219	12 993	78 883	4 100	36 226	29 645	8 912
49	146 237	14 190	67 860	51 276	12 911	81 549	4 345	37 539	30 760	8 905
50	147 208	14 497	68 301	51 840	12 570	81 761	4 351	37 750	30 918	8 742
51	147 955	14 703	69 178	51 771	12 303	81 311	4 107	37 977	30 694	8 533
52	147 521	14 715	69 655	51 177	11 974	80 476	3 914	38 097	30 394	8 071
53	144 041	14 253	68 287	50 098	11 403	77 914	3 669	37 028	29 586	7 631
54	142 037	13 616	67 926	49 528	10 967	77 014	3 510	36 761	29 499	7 244
55	137 027	12 707	66 492	47 427	10 401	73 996	3 273	35 802	28 150	6 771
56	136 218	12 480	67 099	46 245	10 394	73 777	3 165	36 543	27 340	6 729
57	134 807	11 535	68 811	44 436	10 025	73 705	2 893	38 201	26 101	6 510
58	132 716	10 597	70 177	42 473	9 469	72 505	2 664	38 982	24 640	6 219
59	129 007	10 093	69 357	40 470	9 087	69 299	2 566	38 100	22 848	5 785
60	119 656	9 282	64 934	36 894	8 546	64 130	2 369	35 719	20 749	5 293
61	108 399	8 864	59 720	32 392	7 423	56 060	2 191	31 872	17 542	4 455
62	93 252	8 300	52 623	26 510	5 819	45 026	1 955	26 934	12 937	3 200
63	71 695	6 492	43 131	18 137	3 935	32 329	1 496	20 525	8 210	2 098
64 und älter	71 518	6 077	42 947	18 987	3 507	28 399	1 362	17 470	7 904	1 663
Personal in Ausbildung	201 105	13 305	130 399	45 205	12 196	121 344	5 220	78 528	29 006	8 590
Insgesamt	4 635 243	503 941	2 353 676	1 406 367	371 259	2 557 053	129 789	1 326 977	846 538	253 749
nachrichtlich:										
Durchschnittsalter ohne Berufs- und Zeitsoldaten	44,6	41,3	44,7	45,5	44,3	44,2	42,3	44,2	44,8	43,7
	45,1	46,7	44,7	45,5	44,3	44,4	44,5	44,2	44,8	43,7

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.3.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	1 765 921	349 267	1 203 541	179 791	33 322	776 349	59 384	626 073	73 044	17 848
davon unter 25	64 875	48 303	13 240	3 173	159	15 378	6 330	6 995	1 925	128
25	22 152	14 483	5 944	1 628	97	5 646	1 762	2 972	847	65
26	24 355	14 354	7 948	1 951	102	7 772	1 969	4 742	995	66
27	26 264	12 710	11 424	2 013	117	10 701	1 811	7 779	1 034	77
28	29 803	11 660	15 812	2 224	107	13 939	1 801	10 980	1 093	65
29	32 263	9 879	19 859	2 380	145	16 647	1 670	13 695	1 166	116
30	35 416	9 067	23 344	2 698	307	18 880	1 658	15 671	1 306	245
31	36 205	8 130	24 809	2 833	433	19 380	1 666	16 064	1 308	342
32	35 135	7 172	24 507	2 890	566	18 468	1 596	15 170	1 254	448
33	33 649	6 448	23 846	2 833	522	17 391	1 560	14 225	1 226	380
34	32 899	6 212	23 327	2 876	484	16 577	1 547	13 496	1 199	335
35	34 793	6 142	25 064	2 971	616	17 772	1 528	14 578	1 231	435
36	37 294	6 106	27 477	3 037	674	19 273	1 503	16 076	1 215	479
37	38 499	5 807	28 809	3 131	752	20 189	1 358	17 005	1 315	511
38	39 478	5 493	29 867	3 225	893	21 091	1 291	17 727	1 481	592
39	40 240	5 555	30 156	3 681	848	21 374	1 319	17 782	1 730	543
40	41 907	5 929	30 830	4 208	940	21 876	1 353	17 829	2 072	622
41	46 601	6 736	33 886	4 828	1 151	23 998	1 547	19 307	2 432	712
42	48 912	7 241	35 067	5 398	1 206	25 084	1 636	19 962	2 774	712
43	48 792	7 398	34 641	5 546	1 207	24 147	1 643	19 110	2 691	703
44	51 196	7 904	35 808	6 110	1 374	25 069	1 768	19 516	2 948	837
45	51 476	8 248	35 601	6 290	1 337	23 940	1 751	18 481	2 942	766
46	49 120	8 125	33 344	6 327	1 324	21 842	1 558	16 704	2 837	743
47	48 652	8 097	32 888	6 333	1 334	20 842	1 492	15 762	2 818	770
48	48 958	8 366	33 074	6 338	1 180	20 352	1 614	15 386	2 732	620
49	51 027	8 784	34 689	6 419	1 135	20 971	1 679	15 918	2 741	633
50	51 333	8 793	34 984	6 479	1 077	21 195	1 671	16 120	2 809	595
51	53 172	8 857	36 480	6 711	1 124	21 771	1 513	16 851	2 804	603
52	53 612	8 762	37 095	6 668	1 087	21 723	1 295	17 077	2 782	569
53	51 734	8 284	36 213	6 273	964	20 278	1 043	16 419	2 344	472
54	51 428	7 781	36 185	6 455	1 007	20 074	1 021	16 120	2 432	501
55	50 496	7 256	35 785	6 414	1 041	19 592	951	15 912	2 267	462
56	51 266	7 149	36 798	6 253	1 066	20 414	957	16 814	2 184	459
57	52 615	6 736	38 567	6 187	1 125	22 170	922	18 719	2 054	475
58	53 284	6 105	40 422	5 689	1 068	22 955	881	19 924	1 697	453
59	52 270	5 565	40 616	5 053	1 036	22 143	726	19 851	1 222	344
60	46 801	4 861	36 929	4 064	947	19 734	583	17 867	978	306
61	42 816	4 404	34 160	3 408	844	17 525	467	16 130	707	221
62	40 103	4 181	31 827	3 276	819	15 998	381	14 776	619	222
63	33 543	3 237	27 130	2 633	543	12 525	295	11 672	444	114
64 und älter	31 487	2 947	25 089	2 887	564	9 653	268	8 889	389	107
Personal in Ausbildung	102 711	5 235	90 241	6 698	537	60 505	1 851	54 829	3 457	368
Insgesamt	1 868 632	354 502	1 293 782	186 489	33 859	836 854	61 235	680 902	76 501	18 216
nachrichtlich:										
Durchschnittsalter	44,2	39,1	45,3	45,8	47,2	43,5	38,7	43,8	43,6	44,8
ohne Berufs- und Zeitsoldaten	45,5	47,0	45,3	45,8	47,2	43,8	42,8	43,8	43,6	44,8

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.3.3 Arbeitnehmer am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾	zusammen	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	2 668 217	141 369	1 019 736	1 181 371	325 741	1 659 360	65 185	622 376	744 488	227 311
davon unter 25	93 788	4 732	31 546	45 601	11 909	63 777	2 344	20 045	32 204	9 184
25	37 870	1 373	16 985	15 142	4 370	25 261	776	10 279	10 913	3 293
26	44 329	1 402	22 611	15 626	4 690	28 409	809	13 041	11 103	3 456
27	48 303	1 562	26 159	15 669	4 913	30 188	837	14 687	11 045	3 619
28	49 697	1 587	27 339	15 635	5 136	30 245	833	14 708	10 903	3 801
29	49 699	1 662	26 833	15 795	5 409	29 840	870	14 318	10 675	3 977
30	50 028	1 704	26 054	16 771	5 499	29 890	885	13 746	11 249	4 010
31	48 778	1 909	23 966	17 197	5 706	28 936	941	12 697	11 219	4 079
32	47 682	1 972	21 788	18 111	5 811	28 522	985	11 754	11 733	4 050
33	46 316	1 934	20 165	18 233	5 984	27 778	954	10 909	11 800	4 115
34	44 217	1 761	18 549	17 887	6 020	26 958	867	10 289	11 635	4 167
35	44 405	1 883	17 897	18 144	6 481	26 892	943	9 931	11 595	4 423
36	43 482	1 797	16 654	18 286	6 745	26 511	843	9 332	11 727	4 609
37	42 188	1 648	15 496	18 078	6 966	26 275	789	9 012	11 662	4 812
38	42 859	1 700	15 458	18 701	7 000	26 605	806	8 922	12 008	4 869
39	43 433	1 743	15 357	19 612	6 721	27 315	846	9 185	12 633	4 651
40	45 745	1 932	15 669	21 139	7 005	29 056	958	9 544	13 575	4 979
41	55 002	2 306	18 627	25 277	8 792	35 138	1 155	11 573	16 111	6 299
42	60 278	2 744	20 462	27 795	9 277	38 752	1 398	12 935	17 771	6 648
43	66 494	3 176	22 561	31 022	9 735	42 623	1 624	14 518	19 543	6 938
44	74 072	3 648	25 593	34 460	10 371	47 383	2 023	16 352	21 585	7 423
45	80 479	4 111	27 610	37 719	11 039	51 511	2 203	17 911	23 500	7 897
46	85 128	4 548	29 527	39 698	11 355	54 605	2 394	19 143	24 945	8 123
47	89 875	4 798	31 270	42 100	11 707	57 829	2 439	20 464	26 642	8 284
48	91 763	5 038	32 031	42 881	11 813	58 531	2 486	20 840	26 913	8 292
49	95 210	5 406	33 171	44 857	11 776	60 578	2 666	21 621	28 019	8 272
50	95 875	5 704	33 317	45 361	11 493	60 566	2 680	21 630	28 109	8 147
51	94 783	5 846	32 698	45 060	11 179	59 540	2 594	21 126	27 890	7 930
52	93 909	5 953	32 560	44 509	10 887	58 753	2 619	21 020	27 612	7 502
53	92 307	5 969	32 074	43 825	10 439	57 636	2 626	20 609	27 242	7 159
54	90 609	5 835	31 741	43 073	9 960	56 940	2 489	20 641	27 067	6 743
55	86 531	5 451	30 707	41 013	9 360	54 404	2 322	19 890	25 883	6 309
56	84 952	5 331	30 301	39 992	9 328	53 363	2 208	19 729	25 156	6 270
57	82 192	4 799	30 244	38 249	8 900	51 535	1 971	19 482	24 047	6 035
58	79 432	4 492	29 755	36 784	8 401	49 550	1 783	19 058	22 943	5 766
59	76 737	4 528	28 741	35 417	8 051	47 156	1 840	18 249	21 626	5 441
60	72 855	4 421	28 005	32 830	7 599	44 396	1 786	17 852	19 771	4 987
61	65 583	4 460	25 560	28 984	6 579	38 535	1 724	15 742	16 835	4 234
62	53 149	4 119	20 796	23 234	5 000	29 028	1 574	12 158	12 318	2 978
63	38 152	3 255	16 001	15 504	3 392	19 804	1 201	8 853	7 766	1 984
64 und älter	40 031	3 130	17 858	16 100	2 943	18 746	1 094	8 581	7 515	1 556
Personal in Ausbildung	98 394	8 070	40 158	38 507	11 659	60 839	3 369	23 699	25 549	8 222
Insgesamt	2 766 611	149 439	1 059 894	1 219 878	337 400	1 720 199	68 554	646 075	770 037	235 533
nachrichtlich:										
Durchschnittsalter	44,8	46,4	44,1	45,5	44,1	44,6	45,6	44,5	44,9	43,7

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.4 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Familienstand im Familienzuschlag und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt					
Beschäftigte					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	289 533	30 344	230 670	22 727	5 792
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	954 631	166 585	662 922	105 439	19 685
Ohne Familienzuschlag	624 468	157 573	400 190	58 323	8 382
Insgesamt	1 868 632	354 502	1 293 782	186 489	33 859
Vollzeitbeschäftigte					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	182 255	23 281	141 837	13 868	3 269
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	697 598	148 220	459 059	77 836	12 483
Ohne Familienzuschlag	569 434	154 423	355 766	52 109	7 136
Zusammen	1 449 287	325 924	956 662	143 813	22 888
Teilzeitbeschäftigte					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	107 278	7 063	88 833	8 859	2 523
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	257 033	18 365	203 863	27 603	7 202
Ohne Familienzuschlag	55 034	3 150	44 424	6 214	1 246
Zusammen	419 345	28 578	337 120	42 676	10 971
Vollzeitäquivalent					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	250 061	27 843	198 165	19 179	4 873
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	860 468	159 460	589 266	94 602	17 140
Ohne Familienzuschlag	609 224	156 505	388 264	56 378	8 077
Insgesamt	1 719 753	343 809	1 175 695	170 160	30 089
darunter Frauen					
Beschäftigte					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	148 713	12 019	122 230	11 345	3 119
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	401 729	21 985	331 194	38 253	10 297
Ohne Familienzuschlag	286 412	27 231	227 478	26 903	4 800
Insgesamt	836 854	61 235	680 902	76 501	18 216
Vollzeitbeschäftigte					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	58 809	6 424	47 604	3 757	1 024
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	184 102	12 267	152 037	15 557	4 241
Ohne Familienzuschlag	246 426	25 927	194 122	22 450	3 927
Zusammen	489 337	44 618	393 763	41 764	9 192
Teilzeitbeschäftigte					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	89 904	5 595	74 626	7 588	2 095
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	217 627	9 718	179 157	22 696	6 056
Ohne Familienzuschlag	39 986	1 304	33 356	4 453	873
Zusammen	347 517	16 617	287 139	34 737	9 024
Vollzeitäquivalent					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	115 001	10 032	94 386	8 260	2 324
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	322 600	18 640	266 407	29 378	8 176
Ohne Familienzuschlag	275 877	26 880	218 837	25 560	4 601
Insgesamt	713 478	55 551	579 629	63 197	15 100

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.5 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Zahl der im Familienzuschlag zu berücksichtigenden Kinder und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Beschäftigte					
Kein Kind	1 135 080	227 348	779 526	108 898	19 308
Ein Kind	331 214	63 459	226 664	34 351	6 740
Zwei Kinder	310 594	49 209	220 743	34 146	6 496
Drei Kinder	75 684	11 634	55 290	7 635	1 125
Vier oder mehr Kinder	16 060	2 852	11 559	1 459	190
Insgesamt	1 868 632	354 502	1 293 782	186 489	33 859
Vollzeitbeschäftigte					
Kein Kind	931 041	211 973	615 940	88 621	14 507
Ein Kind	245 320	57 164	159 120	24 906	4 130
Zwei Kinder	207 769	43 426	137 501	23 394	3 448
Drei Kinder	52 700	10 677	35 660	5 691	672
Vier oder mehr Kinder	12 457	2 684	8 441	1 201	131
Zusammen	1 449 287	325 924	956 662	143 813	22 888
Teilzeitbeschäftigte					
Kein Kind	204 039	15 375	163 586	20 277	4 801
Ein Kind	85 894	6 295	67 544	9 445	2 610
Zwei Kinder	102 825	5 783	83 242	10 752	3 048
Drei Kinder	22 984	957	19 630	1 944	453
Vier oder mehr Kinder	3 603	168	3 118	258	59
Zusammen	419 345	28 578	337 120	42 676	10 971
Vollzeitäquivalent					
Kein Kind	1 063 512	221 022	723 621	101 207	17 662
Ein Kind	302 718	61 477	204 380	30 963	5 898
Zwei Kinder	272 408	47 221	189 966	29 811	5 410
Drei Kinder	66 478	11 291	47 410	6 824	952
Vier oder mehr Kinder	14 637	2 797	10 317	1 355	167
Insgesamt	1 719 753	343 809	1 175 695	170 160	30 089

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge*) der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt					
Beamte/Beamtinnen, Richter/ -Innen, Berufs- und Zeitsoldaten/ -soldatInnen					
Besoldungsordnung B	7 640	8 030	7 490	7 480	7 270
Besoldungsordnung R	5 270	8 680	5 210	-	-
Besoldungsordnung C, W	6 440	7 070	6 430	-	6 130
A16	6 290	6 750	6 170	6 290	6 330
A15	5 510	5 880	5 420	5 490	5 570
A14	4 590	4 990	4 530	4 620	4 700
A13	3 940	4 610	3 870	4 350	4 520
A12	3 510	4 150	3 430	3 940	4 000
A11	3 510	3 780	3 510	3 330	3 500
A10	3 120	3 310	3 170	2 870	2 970
A9	2 990	3 240	2 890	2 950	2 620
A8	2 750	2 920	2 590	2 660	2 610
A7	2 430	2 480	2 350	2 430	2 380
A6	2 200	2 210	2 210	2 110	2 330
A5 - A2	2 090	2 070	2 320	2 440	2 150
in Ausbildung	1 180	1 140	1 190	1 080	1 060
Beamte/Beamtinnen, Richter/ -Innen, Berufs- und Zeitsoldaten/ -soldatInnen zusammen	3 450	3 180	3 540	3 380	3 480
Arbeitnehmer					
Außertariflich, E15Ü	8 080	9 720	7 750	8 900	7 690
E15	5 490	5 290	5 510	5 480	5 470
E14	4 700	4 460	4 670	4 770	5 140
E13	3 400	3 450	3 330	4 060	4 670
E12, E12a	4 130	4 360	3 780	4 400	4 640
E11, E11a,b	3 640	3 800	3 460	3 900	3 960
E10, E10a	3 380	3 420	3 130	3 500	3 670
E9, E9a-d	2 960	3 020	2 820	2 970	3 140
E8, E8a	2 490	2 730	2 510	2 420	2 720
E7, E7a	2 520	2 720	2 500	2 510	2 530
E6	2 350	2 470	2 240	2 380	2 440
E5	2 200	2 310	2 200	2 180	2 220
E4, E4a	2 200	2 750	2 280	2 150	2 280
E3, E3a	1 970	2 100	1 990	1 900	2 120
E2, E2Ü	1 320	1 690	1 550	1 260	1 500
E1	890	1 380	1 320	870	990
Sonstige ²⁾	2 360	1 510	1 330	2 460	3 570
in Ausbildung	930	810	980	900	960
Arbeitnehmer zusammen	2 690	2 620	2 830	2 490	3 020
Insgesamt	3 000	3 010	3 220	2 610	3 060
dar. in Ausbildung	1 060	940	1 120	930	960

^{*)} In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge*) der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Frauen					
Beamtinnen, RichterInnen, Berufs- und ZeltsoldatInnen					
Besoldungsordnung B	7 520	7 810	7 420	7 420	7 300
Besoldungsordnung R	4 650	8 430	4 610	-	-
Besoldungsordnung C, W	5 890	6 520	5 880	-	*
A16	6 010	6 400	5 950	5 940	6 250
A15	5 200	5 340	5 180	5 190	5 240
A14	4 200	4 410	4 190	4 130	4 300
A13	3 660	4 280	3 630	3 930	4 220
A12	3 250	3 800	3 230	3 560	3 710
A11	3 050	3 250	3 040	2 940	3 220
A10	2 700	2 890	2 720	2 590	2 750
A9	2 560	2 790	2 540	2 520	2 440
A8	2 360	2 570	2 320	2 210	2 440
A7	2 210	2 340	2 180	2 010	2 250
A6	2 070	2 160	2 030	1 970	1 940
A5 - A2	2 030	2 010	2 120	2 180	*
in Ausbildung	1 190	1 100	1 200	1 050	1 050
Beamtinnen, RichterInnen, Berufs- und ZeltsoldatInnen zusammen	3 130	3 000	3 180	2 810	3 070
Arbeitnehmer					
Außerordentlich, E15Ü	7 090	7 920	6 900	7 520	7 010
E15	5 050	5 060	5 110	4 950	5 010
E14	4 450	4 160	4 460	4 440	4 620
E13	3 320	3 230	3 280	3 650	4 250
E12, E12a	3 710	4 040	3 350	4 000	4 280
E11, E11a,b	3 430	3 550	3 350	3 580	3 670
E10, E10a	3 200	3 230	2 990	3 320	3 400
E9, E9a-d	2 840	2 870	2 710	2 840	3 000
E8, E8a	2 400	2 560	2 400	2 340	2 620
E7, E7a	2 300	2 440	2 350	2 230	2 430
E6	2 180	2 320	2 130	2 110	2 380
E5	1 930	2 100	1 960	1 850	2 140
E4, E4a	1 830	2 240	1 870	1 810	2 070
E3, E3a	1 710	1 910	1 800	1 580	1 930
E2, E2Ü	1 250	1 590	1 470	1 190	1 450
E1	820	1 210	970	810	960
Sonstige ²⁾	2 050	1 650	1 220	1 950	3 000
in Ausbildung	950	820	990	930	960
Arbeitnehmer zusammen	2 440	2 410	2 620	2 210	2 730
Insgesamt	2 670	2 690	2 910	2 270	2 760
dar. in Ausbildung	1 070	920	1 140	940	960

^{*)} In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVÖD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge*) der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Männer					
Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten					
Besoldungsordnung B	7 660	8 080	7 510	7 490	7 260
Besoldungsordnung R	5 770	8 760	5 690	-	-
Besoldungsordnung C, W	6 580	7 170	6 570	-	*
A16	6 360	6 820	6 240	6 340	6 350
A15	5 640	6 030	5 540	5 580	5 740
A14	4 870	5 170	4 810	4 880	5 020
A13	4 330	4 720	4 260	4 520	4 650
A12	4 050	4 240	4 000	4 120	4 150
A11	3 830	3 950	3 820	3 720	3 810
A10	3 430	3 440	3 450	3 330	3 420
A9	3 180	3 300	3 100	3 220	2 920
A8	2 940	2 990	2 850	2 980	2 970
A7	2 520	2 510	2 500	2 610	2 790
A6	2 260	2 220	2 380	2 320	2 450
A5 - A2	2 090	2 070	2 360	2 550	2 450
in Ausbildung	1 160	1 170	1 170	1 110	1 070
Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten zusammen	3 710	3 220	3 920	3 780	3 960
Arbeitnehmer					
Außer tariflich, E15Ü	8 420	10 450	8 050	9 330	7 890
E15	5 850	5 420	5 810	6 000	5 880
E14	4 930	4 710	4 850	5 100	5 550
E13	3 490	3 660	3 380	4 480	5 000
E12, E12a	4 370	4 520	4 060	4 590	4 900
E11, E11a,b	3 910	3 970	3 680	4 120	4 290
E10, E10a	3 590	3 560	3 300	3 710	4 050
E9, E9a-d	3 240	3 180	3 080	3 240	3 510
E8, E8a	2 860	2 860	2 810	2 820	3 190
E7, E7a	2 860	2 760	2 780	2 950	2 860
E6	2 710	2 630	2 610	2 770	2 710
E5	2 550	2 540	2 540	2 560	2 520
E4, E4a	2 460	2 770	2 540	2 410	2 590
E3, E3a	2 250	2 260	2 240	2 220	2 460
E2, E2Ü	1 860	2 070	1 940	1 820	1 960
E1	1 320	1 540	1 970	1 260	1 390
Sonstige ²⁾	2 650	1 380	1 420	2 910	4 240
in Ausbildung	900	810	950	850	960
Arbeitnehmer zusammen	3 110	2 800	3 170	2 970	3 690
Insgesamt	3 400	3 130	3 620	3 130	3 720
dar. in Ausbildung	1 040	960	1 100	900	960

^{*)} In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge*) des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ²⁾
Insgesamt					
Beamte/BeamtInnen, Richter/-Innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatInnen					
Besoldungsordnung B	7 770	8 190	7 670	7 530	7 550
Besoldungsordnung R	5 610	8 760	5 540	-	-
Besoldungsordnung C, W	6 520	7 160	6 510	-	6 780
A16	6 520	6 880	6 420	6 510	6 670
A15	5 830	6 100	5 770	5 820	5 940
A14	5 080	5 170	5 060	5 120	5 230
A13	4 430	4 860	4 380	4 680	4 890
A12	4 070	4 420	4 020	4 250	4 350
A11	3 860	4 000	3 830	3 790	3 910
A10	3 410	3 430	3 410	3 370	3 490
A9	3 160	3 360	3 070	3 140	2 900
A8	2 950	3 040	2 860	2 940	2 990
A7	2 530	2 530	2 520	2 610	2 810
A6	2 250	2 230	2 300	2 230	2 600
A5 - A2	2 090	2 070	2 360	2 480	2 450
in Ausbildung	1 180	1 140	1 190	1 080	1 060
Beamte/BeamtInnen, Richter/-Innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatInnen zusammen	3 750	3 280	3 890	3 710	3 920
Arbeitnehmer					
Außertariflich, E15Ü	8 590	9 880	8 280	9 440	8 020
E15	6 120	5 590	6 110	6 260	6 040
E14	5 170	4 860	5 130	5 290	5 660
E13	4 210	3 890	4 170	4 710	5 030
E12, E12a	4 640	4 630	4 450	4 770	4 980
E11, E11a,b	4 110	4 060	4 010	4 270	4 320
E10, E10a	3 820	3 660	3 690	3 860	4 060
E9, E9a-d	3 420	3 310	3 300	3 470	3 540
E8, E8a	2 950	2 950	2 930	2 890	3 260
E7, E7a	2 960	2 950	2 920	3 000	3 110
E6	2 760	2 760	2 710	2 780	2 810
E5	2 600	2 620	2 610	2 590	2 660
E4, E4a	2 540	3 010	2 590	2 490	2 590
E3, E3a	2 370	2 410	2 360	2 340	2 460
E2, E2Ü	2 200	2 280	2 220	2 190	2 260
E1	1 610	1 560	1 970	1 590	1 580
Sonstige ²⁾	3 050	1 620	2 320	2 840	4 000
in Ausbildung	930	810	980	910	960
Arbeitnehmer zusammen	3 190	2 890	3 390	2 980	3 440
Insgesamt	3 430	3 170	3 670	3 090	3 480
dar. in Ausbildung	1 060	940	1 120	930	960

¹⁾ In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

²⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

³⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVÖD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge*) des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Frauen					
Beamtinnen, RichterInnen, Berufs- und ZeltsoldatInnen					
Besoldungsordnung B	7 730	8 050	7 670	7 490	7 300
Besoldungsordnung R	5 310	8 640	5 270	-	-
Besoldungsordnung C, W	6 040	6 660	6 040	-	6 970
A16	6 360	6 730	6 310	6 300	6 540
A15	5 700	5 980	5 650	5 700	5 830
A14	5 000	4 990	5 000	5 000	5 160
A13	4 340	4 670	4 330	4 440	4 750
A12	3 970	4 320	3 960	4 130	4 240
A11	3 760	3 900	3 740	3 720	3 860
A10	3 310	3 310	3 260	3 330	3 470
A9	2 930	3 000	2 920	2 910	2 840
A8	2 850	2 940	2 820	2 830	2 970
A7	2 540	2 550	2 520	2 590	2 820
A6	2 170	2 200	2 150	2 140	2 570
A5 - A2	2 070	2 030	2 290	2 300	2 450
in Ausbildung	1 190	1 100	1 200	1 060	1 050
Beamtinnen, RichterInnen, Berufs- und ZeltsoldatInnen zusammen	3 680	3 310	3 740	3 400	3 710
Arbeitnehmer					
Außertariflich, E15Ü	7 800	8 190	7 620	8 400	7 540
E15	6 000	5 520	6 010	6 100	5 850
E14	5 090	4 800	5 070	5 160	5 380
E13	4 260	3 820	4 240	4 520	4 760
E12, E12a	4 480	4 550	4 300	4 610	4 770
E11, E11a,b	4 030	3 990	3 970	4 160	4 190
E10, E10a	3 780	3 620	3 690	3 820	3 930
E9, E9a-d	3 390	3 280	3 280	3 430	3 500
E8, E8a	2 930	2 880	2 900	2 880	3 240
E7, E7a	2 930	2 810	2 910	2 950	3 120
E6	2 720	2 740	2 680	2 720	2 810
E5	2 540	2 560	2 550	2 520	2 650
E4, E4a	2 430	2 590	2 440	2 430	2 500
E3, E3a	2 320	2 360	2 290	2 300	2 390
E2, E2Ü	2 210	2 280	2 200	2 200	2 270
E1	1 600	1 580	1 670	1 600	1 580
Sonstige ²⁾	2 770	1 820	2 160	2 400	3 600
in Ausbildung	960	820	1 000	930	960
Arbeitnehmer zusammen	3 070	2 810	3 260	2 870	3 250
Insgesamt	3 280	3 050	3 510	2 920	3 280
dar. in Ausbildung	1 070	920	1 140	950	960

^{*)} In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVÖD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge*) des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Männer					
Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten					
Besoldungsordnung B	7 780	8 220	7 670	7 530	7 610
Besoldungsordnung R	5 820	8 800	5 740	-	-
Besoldungsordnung C, W	6 640	7 250	6 630	-	6 750
A16	6 560	6 910	6 460	6 540	6 700
A15	5 890	6 130	5 820	5 850	6 000
A14	5 130	5 220	5 110	5 170	5 290
A13	4 530	4 920	4 460	4 760	4 950
A12	4 240	4 440	4 180	4 300	4 400
A11	3 910	4 030	3 880	3 850	3 970
A10	3 480	3 470	3 480	3 410	3 540
A9	3 250	3 410	3 150	3 280	2 980
A8	2 990	3 060	2 890	3 000	3 030
A7	2 530	2 520	2 520	2 620	2 800
A6	2 280	2 230	2 430	2 350	2 610
A5 - A2	2 100	2 070	2 370	2 550	2 450
in Ausbildung	1 160	1 170	1 170	1 110	1 070
Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten zusammen	3 800	3 270	4 040	3 890	4 130
Arbeitnehmer					
Außer tariflich, E15Ü	8 840	10 540	8 510	9 740	8 170
E15	6 210	5 620	6 180	6 400	6 190
E14	5 240	4 900	5 180	5 400	5 860
E13	4 170	3 950	4 090	4 880	5 230
E12, E12a	4 720	4 670	4 540	4 840	5 120
E11, E11a,b	4 210	4 100	4 070	4 330	4 460
E10, E10a	3 860	3 680	3 690	3 910	4 220
E9, E9a-d	3 480	3 340	3 330	3 530	3 630
E8, E8a	3 020	3 000	3 000	2 970	3 330
E7, E7a	3 010	2 960	2 930	3 080	3 080
E6	2 830	2 790	2 780	2 860	2 820
E5	2 670	2 680	2 680	2 660	2 670
E4, E4a	2 590	3 030	2 670	2 530	2 700
E3, E3a	2 410	2 440	2 440	2 370	2 570
E2, E2Ü	2 180	2 280	2 280	2 150	2 210
E1	1 640	1 550	2 350	1 570	1 580
Sonstige ²⁾	3 300	1 450	2 450	3 180	4 410
in Ausbildung	900	810	950	850	960
Arbeitnehmer zusammen	3 360	2 950	3 570	3 140	3 830
Insgesamt	3 590	3 200	3 860	3 290	3 870
dar. in Ausbildung	1 040	960	1 100	900	960

^{*)} In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.7 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis, Arbeitsort und Beschäftigungsbereichen

Arbeitsort	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Insgesamt					
Baden-Württemberg	607 267	37 509	313 817	214 991	40 950
Bayern	729 035	70 498	341 318	264 183	53 036
Berlin	258 462	36 668	189 326	*	32 467
Brandenburg	133 546	16 270	59 142	46 931	11 203
Bremen	39 652	3 730	31 604	50	4 268
Hamburg	115 675	13 221	87 320	-	15 134
Hessen	336 511	34 384	169 689	109 605	22 833
Mecklenburg-Vorpommern	97 967	17 550	45 362	26 129	8 926
Niedersachsen	437 373	66 880	208 553	130 500	31 440
Nordrhein-Westfalen	938 821	92 280	447 696	322 099	76 746
Rheinland-Pfalz	238 543	34 160	115 856	72 602	15 925
Saarland	57 279	5 322	30 835	15 709	5 413
Sachsen	220 051	12 964	113 358	74 156	19 573
Sachsen-Anhalt	129 905	8 983	63 665	46 390	10 867
Schleswig-Holstein	158 624	31 290	71 553	44 898	10 883
Thüringen	123 564	9 335	64 511	38 123	11 595
Ausland	12 968	12 897	71	-	-
Zusammen	4 635 243	503 941	2 353 676	1 406 367	371 259
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen					
Baden-Württemberg	254 744	28 384	194 643	28 218	3 499
Bayern	306 467	54 297	214 238	32 275	5 657
Berlin	93 705	18 519	71 085	-	4 101
Brandenburg	46 891	11 429	32 790	1 922	750
Bremen	18 313	2 959	14 984	2	368
Hamburg	53 162	9 891	42 391	-	880
Hessen	140 347	23 567	101 275	13 309	2 196
Mecklenburg-Vorpommern	30 183	12 762	14 253	2 235	933
Niedersachsen	197 853	48 036	129 824	17 210	2 783
Nordrhein-Westfalen	400 377	64 797	264 530	64 434	6 616
Rheinland-Pfalz	106 270	25 084	70 257	9 433	1 496
Saarland	23 054	4 133	16 404	1 993	524
Sachsen	43 816	8 921	29 982	3 872	1 041
Sachsen-Anhalt	32 607	5 673	22 879	3 132	923
Schleswig-Holstein	71 801	21 914	43 327	5 406	1 154
Thüringen	42 220	7 336	30 898	3 048	938
Ausland	6 822	6 800	22	-	-
Zusammen	1 868 632	354 502	1 293 782	186 489	33 859
Arbeitnehmer					
Baden-Württemberg	352 523	9 125	119 174	186 773	37 451
Bayern	422 568	16 201	127 080	231 908	47 379
Berlin	164 757	18 149	118 241	*	28 366
Brandenburg	86 655	4 841	26 352	45 009	10 453
Bremen	21 339	771	16 620	48	3 900
Hamburg	62 513	3 330	44 929	-	14 254
Hessen	196 164	10 817	68 414	96 296	20 637
Mecklenburg-Vorpommern	67 784	4 788	31 109	23 894	7 993
Niedersachsen	239 520	18 844	78 729	113 290	28 657
Nordrhein-Westfalen	538 444	27 483	183 166	257 665	70 130
Rheinland-Pfalz	132 273	9 076	45 599	63 169	14 429
Saarland	34 225	1 189	14 431	13 716	4 889
Sachsen	176 235	4 043	83 376	70 284	18 532
Sachsen-Anhalt	97 298	3 310	40 786	43 258	9 944
Schleswig-Holstein	86 823	9 376	28 226	39 492	9 729
Thüringen	81 344	1 999	33 613	35 075	10 657
Ausland	6 146	6 097	49	-	-
Insgesamt	2 766 611	149 439	1 059 894	1 219 878	337 400

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.8.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt	4 635 243	503 941	2 353 676	1 406 367	371 259
Allgemeine Dienste	1 546 574	391 767	732 396	422 411	-
Politische Führung und zentrale Verwaltung	465 336	33 869	131 262	300 205	-
Auswärtige Angelegenheiten	8 786	8 680	106	-	-
Verteidigung	252 820	252 820	-	-	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	451 742	48 799	281 308	121 635	-
dar. Polizei	310 749	44 458	266 291	-	-
Rechtsschutz	178 946	4 836	174 110	-	-
Finanzverwaltung	188 944	42 763	145 610	571	-
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 602 862	16 142	1 406 658	180 062	-
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	956 927	-	849 348	107 579	-
Hochschulen	502 350	368	501 982	-	-
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	749 653	3 863	30 550	343 981	371 259
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	188 491	-	8 018	180 473	-
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	249 427	7 653	51 671	190 103	-
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	139 705	-	24 650	115 055	-
Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	133 633	6	16 350	117 277	-
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	47 200	1 562	36 148	9 490	-
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	149 790	14 855	28 841	106 094	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	145 162	61 353	48 848	34 961	-
Finanzwirtschaft	10 942	6 740	2 214	1 988	-

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.8.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt	1 868 632	354 502	1 293 782	186 489	33 859
Allgemeine Dienste	941 346	295 336	530 623	115 387	-
Politische Führung und zentrale Verwaltung	144 334	18 714	58 461	67 159	-
Auswärtige Angelegenheiten	2 754	2 705	49	-	-
Verteidigung	195 932	195 932	-	-	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	325 682	38 927	238 559	48 196	-
dar. Polizei	265 360	36 685	228 675	-	-
Rechtsschutz	116 832	2 728	114 104	-	-
Finanzverwaltung	155 812	36 330	119 450	32	-
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	736 882	3 407	720 042	13 433	-
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	655 689	-	645 404	10 285	-
Hochschulen	57 239	293	56 946	-	-
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	73 457	1 237	7 305	31 056	33 859
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	1 423	-	87	1 336	-
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	15 983	1 556	8 110	6 317	-
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	1 368	-	316	1 052	-
Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	19 280	-	7 003	12 277	-
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	14 849	290	12 642	1 917	-
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	14 485	7 836	2 716	3 933	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	50 344	43 420	4 845	2 079	-
Finanzwirtschaft	2 006	1 420	496	90	-

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.8.3 Arbeitnehmer am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt	2 766 611	149 439	1 059 894	1 219 878	337 400
Allgemeine Dienste	605 228	96 431	201 773	307 024	-
Politische Führung und zentrale Verwaltung	321 002	15 155	72 801	233 046	-
Auswärtige Angelegenheiten	6 032	5 975	57	-	-
Verteidigung	56 888	56 888	-	-	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	126 060	9 872	42 749	73 439	-
dar. Polizei	45 389	7 773	37 616	-	-
Rechtsschutz	62 114	2 108	60 006	-	-
Finanzverwaltung	33 132	6 433	26 160	539	-
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	865 980	12 735	686 616	166 629	-
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	301 238	-	203 944	97 294	-
Hochschulen	445 111	75	445 036	-	-
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	676 196	2 626	23 245	312 925	337 400
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	187 068	-	7 931	179 137	-
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	233 444	6 097	43 561	183 786	-
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	138 337	-	24 334	114 003	-
Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	114 353	6	9 347	105 000	-
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	32 351	1 272	23 506	7 573	-
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	135 305	7 019	26 125	102 161	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	94 818	17 933	44 003	32 882	-
Finanzwirtschaft	8 936	5 320	1 718	1 898	-

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.9 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Altersgruppen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Insgesamt							
Insgesamt	4 635 243	267 327	859 098	952 884	1 421 639	669 775	464 520
Allgemeine Dienste	1 546 574	140 973	279 878	308 061	478 202	215 124	124 336
Politische Führung und zentrale Verwaltung	465 336	36 657	53 271	83 092	159 277	76 694	56 345
Auswärtige Angelegenheiten	8 786	223	1 563	2 389	2 845	1 062	704
Verteidigung	252 820	51 214	88 608	35 305	50 585	15 760	11 348
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	451 742	31 397	77 756	104 316	151 144	65 324	21 805
dar. Polizei	310 749	25 283	53 627	72 248	102 511	45 563	11 517
Rechtsschutz	178 946	7 597	35 959	41 710	55 886	23 496	14 298
Finanzverwaltung	188 944	13 885	22 721	41 249	58 465	32 788	19 836
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 602 862	43 178	367 915	337 103	424 159	227 229	203 278
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	956 927	6 671	172 752	211 184	257 707	157 885	150 728
Hochschulen	502 350	31 228	167 396	100 904	119 305	47 101	36 416
Soziale Sicherung, Familie und Jugend Arbeitsmarktpolitik	749 653	45 421	128 588	170 191	245 466	104 563	55 424
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	188 491	14 966	38 005	42 042	57 374	25 617	10 487
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	249 427	17 565	36 985	48 763	87 482	35 986	22 646
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	139 705	13 474	25 989	29 847	44 454	16 825	9 116
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	133 633	3 878	11 722	24 819	52 025	24 517	16 672
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	47 200	2 665	4 489	7 604	18 037	8 511	5 894
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	149 790	7 724	17 394	29 891	56 974	22 741	15 066
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	145 162	5 472	10 940	24 565	55 356	29 121	19 708
Finanzwirtschaft	10 942	451	1 187	1 887	3 938	1 983	1 496

2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.9 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Altersgruppen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
darunter Frauen							
Insgesamt	2 557 053	143 428	483 788	550 259	790 352	363 282	225 944
Allgemeine Dienste	661 612	58 936	107 262	140 994	209 891	91 365	53 164
Politische Führung und zentrale Verwaltung	266 509	24 577	32 427	48 914	92 600	40 984	27 007
Auswärtige Angelegenheiten	3 993	136	892	1 118	1 211	398	238
Verteidigung	43 925	7 276	12 191	6 028	11 483	4 111	2 836
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	140 993	12 114	27 168	36 309	40 823	16 338	8 241
dar. Polizei	79 397	8 767	18 276	23 566	18 287	6 947	3 554
Rechtsschutz	102 423	6 082	21 273	24 192	31 824	12 492	6 560
Finanzverwaltung	103 769	8 751	13 311	24 433	31 950	17 042	8 282
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 034 384	28 735	234 742	219 548	286 321	152 109	112 929
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	673 902	5 405	131 742	149 478	187 618	112 740	86 919
Hochschulen	274 178	19 814	84 924	55 496	70 216	26 314	17 414
Soziale Sicherung, Familie und Jugend Arbeitsmarktpolitik	573 924	37 239	102 473	131 429	188 788	77 544	36 451
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	181 260	14 097	35 705	40 573	55 765	25 022	10 098
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	154 851	12 673	24 673	30 924	53 992	21 020	11 569
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	101 775	10 924	19 138	21 148	32 709	11 998	5 858
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	43 557	1 340	4 038	8 929	17 490	7 607	4 153
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	15 104	686	1 836	2 584	5 771	2 615	1 612
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	41 389	2 485	5 611	9 010	15 368	5 711	3 204
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	27 185	1 080	2 507	5 937	10 883	4 466	2 312
Finanzwirtschaft	5 047	254	646	904	1 848	845	550

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich¹⁾

3.1.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	503 941	354 502	149 439	129 789	61 235	68 554
Kernhaushalt	434 445	304 787	129 658	110 990	52 608	58 382
Allgemeine Dienste	391 433	295 217	96 216	93 473	49 428	44 045
Politische Führung und zentrale Verwaltung	33 869	18 714	15 155	16 616	7 225	9 391
dar.: Politische Führung	23 808	14 032	9 776	11 657	5 300	6 357
Innere Verwaltung	2 700	1 228	1 472	1 458	586	872
Statistischer Dienst	2 411	658	1 753	1 342	285	1 057
Zivildienst	1 103	346	757	622	169	453
Hochbauverwaltung	1 175	268	907	606	121	485
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	2 672	2 182	490	931	764	167
Auswärtige Angelegenheiten	8 680	2 705	5 975	3 923	819	3 104
Verteidigung	252 820	195 932	56 888	43 925	22 449	21 476
dar.: Bundeswehrverwaltung	79 678	22 790	56 888	27 747	6 271	21 476
Deutsche Verteidigungstreitkräfte	173 142	173 142	-	16 178	16 178	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	48 616	38 822	9 794	10 949	6 466	4 483
dar.: Polizei	44 275	36 580	7 695	9 460	5 817	3 643
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	1 304	214	1 090	500	59	441
Wetterdienst	2 478	1 682	796	851	515	336
Rechtsschutz	4 836	2 728	2 108	2 567	1 045	1 522
dar. Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 700	1 046	654	901	402	499
Finanzverwaltung	42 612	36 316	6 296	15 493	11 424	4 069
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	11 900	2 630	9 270	5 810	934	4 876
dar. Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen ¹⁾	11 299	2 301	8 998	5 494	775	4 719
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	2 863	1 237	1 626	1 559	517	1 042
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	2 843	1 228	1 615	1 547	512	1 035
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	6 940	1 441	5 499	4 217	628	3 589
dar.: Gesundheitswesen	4 282	777	3 505	2 796	393	2 403
Umwelt- und Naturschutz	1 766	394	1 372	1 021	166	855
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	892	270	622	400	69	331
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	349	26	323	231	7	224
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 229	471	758	608	183	425
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	19 731	3 765	15 966	5 092	911	4 181
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	7 715	2 578	5 137	3 121	662	2 459
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	11 117	726	10 391	1 644	119	1 525
Luftfahrt	899	461	438	327	130	197
Sonderrechnungen ²⁾	40 587	38 744	1 843	4 943	4 537	406
dar. Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	40 436	38 730	1 706	4 893	4 536	357
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	28 909	10 971	17 938	13 856	4 090	9 766
dar.: Kultur und Religion	2 868	426	2 442	1 809	279	1 530
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	13 626	7 365	6 261	5 683	2 258	3 425
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	6 740	1 420	5 320	3 097	585	2 512

¹⁾ Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

³⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich^{*)}

3.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	441 959	325 924	116 035	88 949	44 618	44 331
Kernhaushalt	388 171	287 247	100 924	77 636	39 894	37 742
Allgemeine Dienste	353 902	279 239	74 663	66 848	37 833	29 015
Politische Führung und zentrale Verwaltung	27 426	15 466	11 960	11 475	4 802	6 673
dar.: Politische Führung	19 684	11 900	7 784	8 321	3 662	4 659
Innere Verwaltung	2 131	977	1 154	969	385	584
Statistischer Dienst	1 812	503	1 309	816	161	655
Zivildienst	823	258	565	409	99	310
Hochbauverwaltung	943	203	740	419	68	351
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	2 033	1 625	408	541	427	114
Auswärtige Angelegenheiten	7 986	2 676	5 310	3 413	797	2 616
Verteidigung	234 923	191 853	43 070	32 558	19 580	12 978
dar.: Bundeswehrverwaltung	62 646	19 576	43 070	17 146	4 168	12 978
Deutsche Verteidigungstreitkräfte	172 277	172 277	-	15 412	15 412	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	43 934	35 862	8 072	7 497	4 417	3 080
dar.: Polizei	40 434	34 090	6 344	6 535	4 015	2 520
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	1 092	182	910	334	38	296
Wetterdienst	1 932	1 301	631	539	324	215
Rechtsschutz	3 847	2 279	1 568	1 688	674	1 014
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 325	896	429	555	272	283
Finanzverwaltung	35 786	31 103	4 683	10 217	7 563	2 654
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	9 021	2 268	6 753	3 717	687	3 030
dar.: Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen ¹⁾	8 506	1 960	6 546	3 468	539	2 929
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	2 098	939	1 159	957	302	655
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	2 081	930	1 151	948	297	651
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	4 782	1 114	3 668	2 446	372	2 074
dar.: Gesundheitswesen	2 923	593	2 330	1 635	235	1 400
Umwelt- und Naturschutz	1 179	291	888	582	94	488
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	680	.	.	229	.	.
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	189	.	.	84	.	.
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	965	381	584	386	106	280
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	17 214	3 281	13 933	3 198	588	2 610
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	6 226	2 249	3 977	1 878	425	1 453
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	10 269	657	9 612	1 101	67	1 034
Luftfahrt	719	375	344	219	96	123
Sonderrechnungen ²⁾	31 661	30 409	1 252	2 555	2 354	201
dar.: Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	31 553	30 397	1 156	2 531	2 354	177
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	22 127	8 268	13 859	8 758	2 370	6 388
dar.: Kultur und Religion	2 090	308	1 782	1 148	171	977
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	10 332	5 585	4 747	3 415	1 318	2 097
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	5 502	1 118	4 384	2 149	340	1 809

^{*)} Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

¹⁾ Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

²⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich¹⁾

3.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	61 982	28 578	33 404	40 840	16 617	24 223
Kernhaushalt	46 274	17 540	28 734	33 354	12 714	20 640
Allgemeine Dienste	37 531	15 978	21 553	26 625	11 595	15 030
Politische Führung und zentrale Verwaltung	6 443	3 248	3 195	5 141	2 423	2 718
dar.: Politische Führung	4 124	2 132	1 992	3 336	1 638	1 698
Innere Verwaltung	569	251	318	489	201	288
Statistischer Dienst	599	155	444	526	124	402
Zivildienst	280	88	192	213	70	143
Hochbauverwaltung	232	65	167	187	53	134
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	639	557	82	390	337	53
Auswärtige Angelegenheiten	694	29	665	510	22	488
Verteidigung	17 897	4 079	13 818	11 367	2 869	8 498
dar.: Bundeswehrverwaltung	17 032	3 214	13 818	10 601	2 103	8 498
Deutsche Verteidigungstreitkräfte	865	865	-	766	766	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	4 682	2 960	1 722	3 452	2 049	1 403
dar.: Polizei	3 841	2 490	1 351	2 925	1 802	1 123
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	212	32	180	166	21	145
Wetterdienst	546	381	165	312	191	121
Rechtsschutz	989	449	540	879	371	508
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	375	150	225	346	130	216
Finanzverwaltung	6 826	5 213	1 613	5 276	3 861	1 415
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	2 879	362	2 517	2 093	247	1 846
dar.: Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen ²⁾	2 793	341	2 452	2 026	236	1 790
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	765	298	467	602	215	387
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	762	298	464	599	215	384
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	2 158	327	1 831	1 771	256	1 515
dar.: Gesundheitswesen	1 359	184	1 175	1 161	158	1 003
Umwelt- und Naturschutz	587	103	484	439	72	367
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	212	.	.	171	.	.
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	160	.	.	147	.	.
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	264	90	174	222	77	145
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	2 517	484	2 033	1 894	323	1 571
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	1 489	329	1 160	1 243	237	1 006
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	848	69	779	543	52	491
Luftfahrt	180	86	94	108	34	74
Sonderrechnungen ³⁾	8 926	8 335	591	2 388	2 183	205
dar.: Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	8 883	8 333	550	2 362	2 182	180
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	6 782	2 703	4 079	5 098	1 720	3 378
dar.: Kultur und Religion	778	118	660	661	108	553
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	3 294	1 780	1 514	2 268	940	1 328
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	1 238	302	936	948	245	703

¹⁾ Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

³⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich¹⁾

3.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	479 230	343 809	135 421	114 245	55 551	58 694
Kernhaushalt	416 436	298 971	117 465	98 314	48 436	49 879
Allgemeine Dienste	376 599	289 887	86 712	83 233	45 602	37 631
Politische Führung und zentrale Verwaltung	31 650	17 676	13 974	14 883	6 466	8 418
dar.: Politische Führung	22 432	13 392	9 041	10 578	4 813	5 765
Innere Verwaltung	2 512	1 149	1 363	1 291	519	773
Statistischer Dienst	2 181	606	1 575	1 136	244	893
Zivildienst	1 007	318	689	548	146	402
Hochbauverwaltung	1 106	251	855	550	107	444
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	2 411	1 960	451	780	638	142
Auswärtige Angelegenheiten	8 439	2 694	5 746	3 733	811	2 923
Verteidigung	244 681	194 413	50 268	38 923	21 459	17 463
dar.: Bundeswehrverwaltung	71 760	21 491	50 268	22 943	5 480	17 463
Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	172 922	172 922	-	15 980	15 980	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	46 979	37 882	9 098	9 702	5 778	3 924
dar.: Polizei	42 978	35 820	7 158	8 425	5 221	3 204
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	1 215	203	1 012	429	51	378
Wetterdienst	2 257	1 530	727	730	444	285
Rechtsschutz	4 481	2 580	1 901	2 247	919	1 328
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 560	991	569	771	354	417
Finanzverwaltung	40 369	34 643	5 726	13 745	10 169	3 576
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	10 793	2 520	8 273	5 016	859	4 157
dar.: Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen ²⁾	10 224	2 198	8 026	4 725	704	4 021
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	2 624	1 151	1 473	1 365	454	911
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	2 606	1 142	1 463	1 354	449	905
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	6 170	1 341	4 829	3 590	551	3 039
dar.: Gesundheitswesen	3 768	717	3 051	2 366	341	2 025
Umwelt- und Naturschutz	1 588	368	1 220	887	149	737
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	814	256	558	337	60	277
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	305	.	.	190	.	.
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 140	445	695	531	159	372
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	18 805	3 601	15 204	4 389	804	3 586
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	7 191	2 472	4 719	2 678	583	2 095
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	10 794	705	10 089	1 430	103	1 328
Luftfahrt	821	425	396	281	118	163
Sonderrechnungen ³⁾	36 425	34 867	1 557	3 942	3 631	312
dar.: Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	36 293	34 854	1 439	3 903	3 630	274
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	26 369	9 970	16 399	11 989	3 485	8 504
dar.: Kultur und Religion	2 588	395	2 193	1 574	251	1 323
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	12 338	6 658	5 680	4 810	1 902	2 908
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	6 312	1 331	4 980	2 787	514	2 273

¹⁾ Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

³⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich^{*)}

3.2 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Einzelplänen des Bundeshaushalts und Beschäftigungsverhältnis

Epl.-Nr.	Einzelplan	Beschäftigte	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/-soldatinnen	Arbeitnehmer
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt	208	68	140
	davon: Bundespräsident und Bundespräsidialamt	185	60	125
	Nachgeordneter Bereich	23	8	15
02	Deutscher Bundestag	2 668	978	1 690
	davon: Deutscher Bundestag	2 615	951	1 664
	Wehrbeauftragte/r des Deutschen Bundestages	53	27	26
03	Bundesrat	190	92	98
04	Geschäftsbereich der Bundeskanzlerin und des Bundeskanzleramtes	3 737	1 083	2 654
	davon: Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt	511	227	284
	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	466	133	333
	Beauftragte/r der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)	244	151	93
	Nachgeordneter Bereich des BKM	2 484	560	1 924
	Beauftragte/r der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration	32	12	20
05	Geschäftsbereich des Auswärtigen Amtes	11 560	4 330	7 230
	davon: Ministerium	2 645	1 559	1 086
	Nachgeordneter Bereich	8 915	2 771	6 144
06	Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern	56 011	41 383	14 628
	davon: Ministerium	1 383	909	474
	Nachgeordneter Bereich	54 628	40 474	14 154
07	Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz	4 850	2 767	2 083
	davon: Ministerium	562	311	251
	Nachgeordneter Bereich	4 288	2 456	1 832
08	Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen	44 481	37 657	6 824
	davon: Ministerium	1 869	1 341	528
	Nachgeordneter Bereich	42 612	36 316	6 296
09	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie	9 673	4 708	4 965
	davon: Ministerium	1 599	967	632
	Nachgeordneter Bereich	8 074	3 741	4 333
10	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	5 413	1 190	4 223
	davon: Ministerium	944	566	378
	Nachgeordneter Bereich	4 469	624	3 845
11	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales	2 657	1 229	1 428
	davon: Ministerium	1 080	592	488
	Nachgeordneter Bereich	1 577	637	940

^{*)} Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich^{*)}

3.2 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Einzelplänen des Bundeshaushalts und Beschäftigungsverhältnis

EpL-Nr.	Einzelplan	Beschäftigte	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/-soldatinnen	Arbeitnehmer
12	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	24 928	6 505	18 423
	davon: Ministerium	1 463	787	676
	Nachgeordneter Bereich	23 465	5 718	17 747
14	Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung	255 839	198 053	57 786
	davon: Ministerium	2 598	2 121	477
	Nachgeordneter Bereich	253 241	195 932	57 309
15	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit	3 774	816	2 958
	davon: Ministerium	621	299	322
	Nachgeordneter Bereich	3 153	517	2 636
16	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	3 514	1 142	2 372
	davon: Ministerium	959	506	453
	Nachgeordneter Bereich	2 555	636	1 919
17	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	1 723	682	1 041
	davon: Ministerium	572	310	262
	Nachgeordneter Bereich	1 151	372	779
19	Bundesverfassungsgericht	192	96	96
20	Bundesrechnungshof	1 243	1 084	159
	davon: Bundesrechnungshof	731	611	120
	Nachgeordneter Bereich	512	473	39
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	778	380	398
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung	1 006	544	462
	Kernhaushalt	434 445	304 787	129 658
	Oberste Bundesbehörden	23 245	13 525	9 720
	Nachgeordneter Bereich	411 200	291 262	119 938
	Sonderrechnungen¹⁾	40 587	38 744	1 843
	Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform	28 909	10 971	17 938
	Bundesbereich insgesamt	503 941	354 502	149 439

^{*)} Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

¹⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich^{*)}

3.3 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Kernhaushalt				Sonderrechnungen ¹⁾			Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform		
	zusammen	Beamte/ Beamtinnen, Richter/-innen	Berufs- und Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeit- nehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeit- nehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeit- nehmer
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	422 066	125 738	174 176	122 152	40 587	38 744	1 843	27 983	10 609	17 374
davon unter 25	52 408	2 647	45 506	4 255	•	•	•	625	150	475
25	15 571	1 058	13 363	1 150	•	•	•	284	62	222
26	15 467	1 252	13 041	1 174	•	•	•	287	61	226
27	13 974	1 265	11 394	1 315	•	•	•	298	51	247
28	12 925	1 327	10 279	1 319	•	•	•	322	54	268
29	11 186	1 394	8 421	1 371	•	•	•	355	64	291
30	10 360	1 628	7 323	1 409	•	•	•	410	116	294
31	9 635	1 880	6 124	1 631	•	•	•	404	126	278
32	8 681	1 999	5 007	1 675	•	•	•	463	166	297
33	7 884	2 283	3 985	1 616	•	•	•	495	180	315
34	7 507	2 579	3 447	1 481	•	•	•	465	186	279
35	7 521	2 821	3 121	1 579	•	•	•	501	200	301
36	7 380	3 111	2 790	1 479	•	•	•	522	205	317
37	7 045	2 999	2 641	1 405	•	•	•	404	162	242
38	6 661	2 850	2 368	1 443	•	•	•	460	203	257
39	6 702	3 025	2 193	1 484	116	112	4	480	225	255
40	7 014	3 187	2 187	1 640	285	279	6	562	276	286
41	7 893	3 653	2 322	1 918	460	449	11	689	312	377
42	8 448	4 020	2 129	2 299	792	777	15	745	315	430
43	8 745	4 107	1 985	2 653	960	946	14	869	360	509
44	9 662	4 484	2 073	3 105	979	957	22	911	390	521
45	10 321	4 762	2 097	3 462	1 035	1 005	30	1 003	384	619
46	10 627	4 585	2 129	3 913	1 081	1 046	35	965	365	600
47	10 686	4 469	2 108	4 109	1 176	1 143	33	1 033	377	656
48	11 025	4 617	2 077	4 331	1 323	1 287	36	1 056	385	671
49	11 560	4 722	2 190	4 648	1 537	1 494	43	1 093	378	715
50	11 945	4 750	2 272	4 923	1 449	1 382	67	1 103	389	714
51	12 113	4 718	2 299	5 096	1 497	1 425	72	1 093	415	678
52	11 961	4 514	2 279	5 168	1 610	1 543	67	1 144	426	718
53	11 048	4 052	1 726	5 270	2 218	2 148	70	987	358	629
54	9 990	3 785	1 072	5 133	2 663	2 564	99	963	360	603
55	9 049	3 640	629	4 780	2 762	2 660	102	896	327	569
56	8 642	3 442	525	4 675	2 951	2 836	115	887	346	541
57	8 048	3 387	421	4 240	2 690	2 573	117	797	355	442
58	7 471	3 264	297	3 910	2 353	2 229	124	773	315	458
59	7 216	3 105	184	3 927	2 104	1 982	122	773	294	479
60	6 511	2 542	92	3 877	2 101	1 956	145	670	271	399
61	6 169	2 153	61	3 955	2 049	1 915	134	646	275	371
62	5 638	1 999	11	3 628	2 030	1 897	133	632	274	358
63	4 672	1 770	5	2 897	1 339	1 226	113	481	236	245
64 und älter	4 705	1 893	3	2 809	935	836	99	437	215	222
Personal in Ausbildung	12 379	4 873	-	7 506	-	-	-	926	362	564
Insgesamt	434 445	130 611	174 176	129 658	40 587	38 744	1 843	28 909	10 971	17 938

^{*)} Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

¹⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich^{*)}

3.4 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppen	Insgesamt	Kernhaushalt	Sonder-rechnungen ¹⁾	Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform
Insgesamt				
Bezieher/-Innen von Amtsgehalt	75	69	-	6
Beamte/BeamtInnen und Richter/-Innen	180 251	130 542	38 744	10 965
Besoldungsordnung B	2 459	2 227	22	210
Besoldungsordnung R	513	513	-	-
Besoldungsordnung C, W	301	301	-	-
Besoldungsordnung A ²⁾	171 743	122 628	38 722	10 393
höherer Dienst	18 865	16 290	145	2 430
gehobener Dienst	56 775	46 487	5 015	5 273
mittlerer Dienst	93 338	57 675	33 152	2 511
einfacher Dienst	2 765	2 176	410	179
Beamte/BeamtInnen in Ausbildung	5 235	4 873	-	362
Berufs- und Zeltsoldaten/-soldatInnen	174 176	174 176	-	-
Besoldungsordnung B	546	546	-	-
Besoldungsordnung A	173 630	173 630	-	-
höherer Dienst	13 135	13 135	-	-
gehobener Dienst	22 130	22 130	-	-
mittlerer Dienst	99 204	99 204	-	-
einfacher Dienst	39 161	39 161	-	-
Arbeitnehmer	149 439	129 658	1 843	17 938
dar. in Ausbildung	8 070	7 506	-	564
Insgesamt	503 941	434 445	40 587	28 909
dar. in Ausbildung	13 305	12 379	-	926
darunter Frauen				
BezieherInnen von Amtsgehalt	21	20	-	1
BeamtInnen und RichterInnen	45 012	36 386	4 537	4 089
Besoldungsordnung B	485	451	2	32
Besoldungsordnung R	124	124	-	-
Besoldungsordnung C, W	47	47	-	-
Besoldungsordnung A ²⁾	42 505	34 061	4 535	3 909
höherer Dienst	6 236	5 391	28	817
gehobener Dienst	17 106	14 026	776	2 304
mittlerer Dienst	18 717	14 215	3 725	777
einfacher Dienst	446	429	6	11
BeamtInnen in Ausbildung	1 851	1 703	-	148
Berufs- und ZeltsoldatInnen	16 202	16 202	-	-
Besoldungsordnung B	2	2	-	-
Besoldungsordnung A	16 200	16 200	-	-
höherer Dienst	1 177	1 177	-	-
gehobener Dienst	1 879	1 879	-	-
mittlerer Dienst	10 238	10 238	-	-
einfacher Dienst	2 906	2 906	-	-
Arbeitnehmer	68 554	58 382	406	9 766
dar. in Ausbildung	3 369	3 049	-	320
Insgesamt	129 789	110 990	4 943	13 856
dar. in Ausbildung	5 220	4 752	-	468

^{*)} Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

¹⁾ Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

²⁾ Ohne Beamte/BeamtInnen in Ausbildung.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich^{*)}

4.1.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	2 353 676	1 293 782	1 059 894	1 326 977	680 902	646 075
Allgemeine Dienste	732 396	530 623	201 773	332 929	197 061	135 868
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	131 368	58 510	72 858	70 862	27 239	43 623
dar.: Politische Führung	50 329	28 412	21 917	27 766	12 835	14 931
Innere Verwaltung	50 820	23 646	27 174	28 673	11 848	16 825
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	281 308	238 559	42 749	74 346	48 890	25 456
dar. Polizei	266 291	228 675	37 616	69 850	47 341	22 509
Rechtsschutz	174 110	114 104	60 006	99 856	52 627	47 229
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	134 190	80 363	53 827	88 532	44 828	43 704
Justizvollzugsanstalten	39 237	33 469	5 768	10 859	7 623	3 236
Finanzverwaltung	145 610	119 450	26 160	87 865	68 305	19 560
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 406 658	720 042	686 616	901 396	469 126	432 270
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	849 348	645 404	203 944	594 564	442 151	152 413
dar.: Grundschulen	177 793	131 062	46 731	161 124	118 445	42 679
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	424 395	337 262	87 133	275 925	214 762	61 163
Sonder-/Förderschulen	77 869	52 436	25 433	62 274	40 670	21 604
Berufliche Schulen	116 529	85 114	31 415	56 765	38 867	17 898
Sonstige schulische Aufgaben	44 356	35 929	8 427	33 074	27 367	5 707
Hochschulen	501 982	56 946	445 036	273 998	15 736	258 262
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	312 533	53 092	259 441	141 325	14 750	126 575
Hochschulkliniken	188 574	3 691	184 883	132 195	915	131 280
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	30 550	7 305	23 245	23 336	4 713	18 623
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	51 671	8 110	43 561	30 825	3 115	27 710
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	24 650	316	24 334	16 927	85	16 842
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	16 350	7 003	9 347	5 953	1 709	4 244
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	36 148	12 642	23 506	12 345	2 821	9 524
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	28 841	2 716	26 125	8 255	666	7 589
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	48 848	4 845	44 003	11 049	1 505	9 544
Finanzwirtschaft	2 214	496	1 718	889	186	703

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich^{*)}

4.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	1 598 105	956 662	641 443	724 832	393 763	331 069
Allgemeine Dienste	581 585	444 947	136 638	202 671	124 576	78 095
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	96 442	45 819	50 623	42 565	17 094	25 471
dar.: Politische Führung	38 571	22 872	15 699	17 999	8 416	9 583
Innere Verwaltung	36 452	17 965	18 487	16 694	7 213	9 481
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	252 259	222 397	29 862	51 000	36 711	14 289
dar. Polizei	238 885	213 075	25 810	47 831	35 584	12 247
Rechtsschutz	135 544	94 295	41 249	63 929	34 811	29 118
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	98 970	62 356	36 614	55 307	28 424	26 883
Justizvollzugsanstalten	36 020	31 703	4 317	8 259	6 239	2 020
Finanzverwaltung	97 340	82 436	14 904	45 177	35 960	9 217
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	859 754	477 951	381 803	470 448	260 567	209 881
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	510 288	408 955	101 333	306 331	237 803	68 528
dar.: Grundschulen	89 806	67 255	22 551	76 696	56 895	19 801
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	254 924	212 559	42 365	137 710	111 656	26 054
Sonder-/Förderschulen	47 541	33 543	13 998	34 806	23 438	11 368
Berufliche Schulen	76 921	60 535	16 386	28 493	20 620	7 873
Sonstige schulische Aufgaben	35 107	32 174	2 933	25 417	23 748	1 669
Hochschulen	307 638	52 443	255 195	141 959	12 408	129 551
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	183 158	48 978	134 180	64 940	11 739	53 201
Hochschulkliniken	123 977	3 332	120 645	76 790	626	76 164
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	19 910	5 256	14 654	13 735	2 921	10 814
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	35 563	6 338	29 225	17 640	1 928	15 712
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	16 253	273	15 980	9 672	51	9 621
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	11 547	5 430	6 117	2 892	883	2 009
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	26 297	10 180	16 117	6 217	1 540	4 677
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	21 298	2 231	19 067	4 151	390	3 761
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	40 524	3 950	36 574	6 572	852	5 720
Finanzwirtschaft	1 627	379	1 248	506	106	400

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich⁹⁾

4.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	755 571	337 120	418 451	602 145	287 139	315 006
Allgemeine Dienste	150 811	85 676	65 135	130 258	72 485	57 773
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	34 926	12 691	22 235	28 297	10 145	18 152
dar.: Politische Führung	11 758	5 540	6 218	9 767	4 419	5 348
Innere Verwaltung	14 368	5 681	8 687	11 979	4 635	7 344
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	29 049	16 162	12 887	23 346	12 179	11 167
dar. Polizei	27 406	15 600	11 806	22 019	11 757	10 262
Rechtsschutz	38 566	19 809	18 757	35 927	17 816	18 111
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	35 220	18 007	17 213	33 225	16 404	16 821
Justizvollzugsanstalten	3 217	1 766	1 451	2 600	1 384	1 216
Finanzverwaltung	48 270	37 014	11 256	42 688	32 345	10 343
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	546 904	242 091	304 813	430 948	208 559	222 389
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	339 060	236 449	102 611	288 233	204 348	83 885
dar.: Grundschulen	87 987	63 807	24 180	84 428	61 550	22 878
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	169 471	124 703	44 768	138 215	103 106	35 109
Sonder-/Förderschulen	30 328	18 893	11 435	27 468	17 232	10 236
Berufliche Schulen	39 608	24 579	15 029	28 272	18 247	10 025
Sonstige schulische Aufgaben	9 249	3 755	5 494	7 657	3 619	4 038
Hochschulen	194 344	4 503	189 841	132 039	3 328	128 711
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	129 375	4 114	125 261	76 385	3 011	73 374
Hochschulkliniken	64 597	359	64 238	55 405	289	55 116
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	10 640	2 049	8 591	9 601	1 792	7 809
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	16 108	1 772	14 336	13 185	1 187	11 998
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	8 397	43	8 354	7 255	34	7 221
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	4 803	1 573	3 230	3 061	826	2 235
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	9 851	2 462	7 389	6 128	1 281	4 847
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	7 543	485	7 058	4 104	276	3 828
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	8 324	895	7 429	4 477	653	3 824
Finanzwirtschaft	587	117	470	383	80	303

⁹⁾ Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich^{*)}

4.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	2 062 244	1 175 695	886 549	1 098 976	579 629	519 347
Allgemeine Dienste	675 537	499 754	175 783	283 354	170 453	112 901
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	118 350	54 088	64 262	60 393	23 675	36 718
dar.: Politische Führung	46 203	26 538	19 666	24 377	11 363	13 014
Innere Verwaltung	45 461	21 647	23 814	24 185	10 165	14 021
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	270 330	232 814	37 516	65 334	44 397	20 936
dar. Polizei	255 921	223 112	32 809	61 320	42 982	18 338
Rechtsschutz	158 972	106 513	52 459	85 698	45 780	39 918
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	120 266	73 387	46 879	75 372	38 474	36 898
Justizvollzugsanstalten	38 050	32 863	5 187	9 883	7 136	2 747
Finanzverwaltung	127 885	106 339	21 546	71 929	56 600	15 329
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 192 857	636 189	556 668	737 698	396 622	341 076
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	728 733	563 682	165 051	492 807	371 198	121 609
dar.: Grundschulen	147 501	109 511	37 989	132 153	97 712	34 441
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	364 355	293 498	70 857	227 022	178 242	48 780
Sonder-/Förderschulen	67 747	46 241	21 506	53 081	34 979	18 102
Berufliche Schulen	101 407	76 714	24 692	46 253	32 589	13 664
Sonstige schulische Aufgaben	40 163	34 358	5 805	29 652	25 832	3 819
Hochschulen	414 269	55 206	359 063	216 327	14 480	201 847
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	251 559	51 511	200 049	106 298	13 624	92 674
Hochschulkliniken	162 000	3 542	158 457	109 657	794	108 863
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	27 030	6 622	20 407	20 193	4 119	16 074
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	45 909	7 498	38 411	26 066	2 709	23 357
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	21 692	300	21 392	14 328	73	14 256
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	14 525	6 433	8 092	4 794	1 412	3 382
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	32 163	11 671	20 492	9 845	2 311	7 534
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	26 295	2 547	23 748	6 844	573	6 271
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	45 952	4 525	41 426	9 441	1 271	8 170
Finanzwirtschaft	1 977	455	1 521	741	159	582

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich^{*)}

4.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg ¹⁾	Bremen ¹⁾	Hamburg ^{2) 3)}	Hessen
Insgesamt	2 062 244	267 295	293 638	172 070	53 373	27 040	76 705	146 807
Allgemeine Dienste	675 537	76 131	96 673	58 400	21 806	11 068	31 438	49 957
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	118 350	14 675	15 502	10 396	4 584	4 243	9 293	9 535
dar.: Politische Führung	46 203	3 521	4 771	4 833	2 841	2 073	390	3 220
Innere Verwaltung	45 461	7 585	7 457	3 810	686	1 394	8 023	4 460
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	270 330	29 351	38 099	29 887	8 687	4 451	12 743	18 007
dar. Polizei	255 921	28 968	37 933	22 345	8 524	3 208	9 448	17 683
Rechtsschutz	158 972	16 851	21 722	10 988	5 152	1 389	5 032	13 016
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	120 266	13 085	16 316	8 076	3 993	921	3 544	10 137
Justizvollzugsanstalten	38 050	3 766	5 407	2 747	1 052	332	1 488	2 879
Finanzverwaltung	127 885	15 254	21 349	7 129	3 383	986	4 369	9 399
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 192 857	177 647	169 134	70 704	24 870	10 954	33 193	87 475
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	728 733	109 193	103 311	36 547	17 186	6 326	18 282	51 728
dar.: Grundschulen	147 501	-	26 065	12 765	6 068	1 379	4 657	11 194
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	364 355	65 161	54 684	12 250	7 308	2 901	8 233	26 667
Sonder-/Förderschulen	67 747	8 398	8 385	2 923	1 672	207	1 297	4 909
Berufliche Schulen	101 407	17 735	13 330	4 480	1 837	1 292	2 743	8 183
Sonstige schulische Aufgaben	40 163	17 256	213	2 000	25	527	756	-
Hochschulen	414 269	63 251	61 856	28 507	5 312	3 525	11 964	26 764
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	251 559	36 028	36 198	16 405	5 312	3 525	5 819	21 172
Hochschulkliniken	162 000	27 223	25 658	12 102	-	-	6 040	5 592
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	27 030	11	1 917	13 026	463	3 202	2 783	231
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	45 909	8 907	3 974	6 429	1 114	1 050	1 303	4
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	21 692	7 691	759	516	-	-	-	-
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	14 525	1 299	2 701	1 394	295	173	864	1 462
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	32 163	2 144	8 383	298	2 437	-	-	2 805
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	26 295	919	3 647	10 510	129	180	4 357	1 496
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	45 952	238	6 949	11 233	2 249	413	2 596	3 378
Finanzwirtschaft	1 977	-	259	76	9	-	172	-

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

¹⁾ Das gemeinsame Amt für Statistik (AFS) der Länder Berlin und Brandenburg ist vollständig bei Brandenburg nachgewiesen.

²⁾ Die gemeinsame Anstalt Statistik Nord der Länder Hamburg und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Hamburg nachgewiesen.

³⁾ Die gemeinsame Anstalt Dataport der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Schleswig-Holstein nachgewiesen.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich^{*)}

4.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Mecklenburg- Vorpommern ^{*)}	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein ^{2) 3)}	Thüringen
Insgesamt	41 043	183 725	391 190	98 924	27 706	103 248	58 219	63 793	57 468
Allgemeine Dienste	14 849	55 083	124 914	30 030	9 199	34 780	20 346	22 219	18 646
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	3 288	6 350	14 096	3 768	2 313	7 036	4 290	5 236	3 744
dar.: Politische Führung	2 156	3 111	5 050	2 598	1 788	3 150	2 394	1 950	2 359
Innere Verwaltung	533	1 151	5 043	614	-	2 314	1 043	260	1 088
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5 765	23 234	47 898	11 889	3 361	13 793	8 055	7 772	7 338
dar. Polizei	5 747	22 850	47 720	11 758	3 277	13 569	7 941	7 727	7 223
Rechtsschutz	3 328	14 169	36 201	7 668	1 975	7 665	4 551	5 119	4 146
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	2 434	10 579	27 600	5 584	1 466	5 883	3 298	4 213	3 138
Justizvollzugsanstalten	784	3 590	8 601	2 084	509	1 782	1 115	906	1 008
Finanzverwaltung	2 467	11 329	26 720	6 705	1 550	6 285	3 450	4 091	3 418
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	21 592	116 150	254 088	54 972	16 534	60 095	24 789	37 263	33 395
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	10 750	72 408	163 067	37 527	8 181	30 709	18 777	24 491	20 252
dar.: Grundschulen	2 116	17 547	35 157	8 224	1 932	7 587	4 691	2 714	5 404
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	5 702	35 319	76 687	17 837	3 972	14 489	8 232	15 614	9 300
Sonder-/Förderschulen	1 455	7 213	15 501	3 302	885	3 830	3 240	2 178	2 352
Berufliche Schulen	1 305	10 886	20 602	4 639	1 392	4 006	2 015	3 986	2 978
Sonstige schulische Aufgaben	-	701	14 865	3 227	-	-	593	-	-
Hochschulen	10 238	36 206	89 661	15 686	7 655	25 860	4 287	12 139	11 358
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	3 753	22 829	56 675	9 300	3 426	15 325	4 248	4 884	6 660
Hochschulkliniken	6 485	13 378	32 864	5 943	4 228	10 535	-	7 255	4 699
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	314	1 138	962	1 065	292	719	388	461	57
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1 322	1 943	3 187	3 965	583	2 718	7 824	635	951
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	-	977	18	2 482	179	2 346	6 725	-	-
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	34	1 998	319	1 171	299	263	974	466	813
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 535	2 881	1 696	2 846	189	2 675	1 748	499	2 029
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	43	1 519	346	79	26	875	691	908	570
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1 355	3 012	5 523	3 564	585	1 123	1 459	1 343	931
Finanzwirtschaft	-	-	154	1 231	-	-	-	-	77

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

¹⁾ Das gemeinsame Amt für Statistik (AFS) der Länder Berlin und Brandenburg ist vollständig bei Brandenburg nachgewiesen.

²⁾ Die gemeinsame Anstalt Statistik Nord der Länder Hamburg und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Hamburg nachgewiesen.

³⁾ Die gemeinsame Anstalt Dataport der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Schleswig-Holstein nachgewiesen.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich^{*)}

4.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg ¹⁾	Bremen ³⁾	Hamburg ²⁾ ³⁾	Hessen
Insgesamt	2 062 244	267 295	293 638	172 070	53 373	27 040	76 705	146 807
Kernhaushalt	1 558 527	209 876	261 478	109 921	41 041	19 499	49 780	113 279
Allgemeine Dienste	654 970	73 069	96 673	57 902	20 396	9 923	29 806	48 465
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	98 627	11 657	15 502	9 898	3 174	3 098	8 119	8 043
dar.: Politische Führung	46 171	3 495	4 771	4 833	2 841	2 073	390	3 220
Innere Verwaltung	42 883	7 585	7 457	3 312	332	938	7 236	4 460
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	269 923	29 307	38 099	29 887	8 687	4 451	12 460	18 007
dar.: Polizei	255 797	28 924	37 933	22 345	8 524	3 208	9 448	17 683
Rechtsschutz	158 853	16 851	21 722	10 988	5 152	1 389	5 032	13 016
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	120 266	13 085	16 316	8 076	3 993	921	3 544	10 137
Justizvollzugsanstalten	37 932	3 766	5 407	2 747	1 052	332	1 488	2 879
Finanzverwaltung	127 566	15 254	21 349	7 129	3 383	986	4 195	9 399
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	816 869	133 041	143 232	37 407	18 324	6 846	16 612	59 621
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	724 639	109 093	103 178	36 029	17 186	6 326	15 019	51 728
dar.: Grundschulen	147 501	-	26 065	12 765	6 068	1 379	4 657	11 194
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	364 285	65 161	54 684	12 250	7 308	2 901	8 233	26 667
Sonder-/Förderschulen	67 747	8 398	8 385	2 923	1 672	207	1 297	4 909
Berufliche Schulen	98 124	17 723	13 330	3 962	1 837	1 292	-	8 183
Sonstige schulische Aufgaben	39 421	17 168	81	2 000	25	527	235	-
Hochschulen	61 973	21 497	36 154	-	-	19	106	220
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	61 746	21 497	36 154	-	-	19	-	220
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	17 101	11	1 713	7 524	463	1 582	1 624	-
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	20 004	965	3 215	4 724	1 114	541	1 029	4
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	12 084	696	2 701	1 371	-	173	192	1 462
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	13 657	1 818	4 626	298	417	-	-	-
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	4 334	127	2 435	88	129	39	396	391
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	19 433	148	6 883	531	198	395	119	3 337
Finanzwirtschaft	76	-	-	76	-	-	-	-
Sonderrechnungen	150 695	17 008	3 608	7 780	10 094	2 845	12 809	5 470
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	54 093	9 841	9	-	4 859	-	5 800	15
Hochschulkliniken	16 605	-	266	-	-	-	-	-
Krankenhäuser und Heilstätten	6 208	-	759	516	-	-	-	-
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	7 874	116	1 269	-	1 936	-	-	1 999
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	13 556	-	-	-	2 051	-	594	-
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	353 021	40 411	28 551	54 368	2 237	4 697	14 117	28 058
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	135 721	4 689	35	16 405	453	3 506	19	20 937
Hochschulkliniken	145 395	27 223	25 392	12 102	-	-	6 040	5 592
Krankenhäuser und Heilstätten	15 461	7 691	-	-	-	-	-	-
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	5 438	-	2 487	-	-	-	-	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	12 963	90	66	10 703	-	18	1 883	41

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

¹⁾ Das gemeinsame Amt für Statistik (AFS) der Länder Berlin und Brandenburg ist vollständig bei Brandenburg nachgewiesen.

²⁾ Die gemeinsame Anstalt Statistik Nord der Länder Hamburg und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Hamburg nachgewiesen.

³⁾ Die gemeinsame Anstalt Dataport der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Schleswig-Holstein nachgewiesen.

4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich¹⁾

4.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Mecklenburg- Vorpommern ²⁾	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein ^{2) 3)}	Thüringen
Insgesamt	41 043	183 725	391 190	98 924	27 706	103 248	58 219	63 793	57 468
Kernhaushalt	29 258	141 332	290 134	76 212	17 911	66 888	43 322	45 734	42 864
Allgemeine Dienste	14 249	54 097	120 914	29 850	8 881	33 127	19 752	19 219	18 646
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	2 689	5 453	10 096	3 589	1 995	5 528	3 806	2 236	3 744
dar.: Politische Führung	2 156	3 111	5 050	2 598	1 788	3 150	2 388	1 950	2 359
Innere Verwaltung	533	1 151	4 914	614	-	2 029	975	260	1 088
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5 765	23 154	47 898	11 889	3 361	13 793	8 055	7 772	7 338
dar. Polizei	5 747	22 770	47 720	11 758	3 277	13 569	7 941	7 727	7 223
Rechtsschutz	3 328	14 161	36 201	7 668	1 975	7 665	4 440	5 119	4 146
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	2 434	10 579	27 600	5 584	1 466	5 883	3 298	4 213	3 138
Justizvollzugsanstalten	784	3 582	8 601	2 084	509	1 782	1 005	906	1 008
Finanzverwaltung	2 467	11 329	26 720	6 705	1 550	6 141	3 450	4 091	3 418
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	11 677	78 795	164 621	41 451	8 964	31 386	19 137	24 804	20 950
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	10 750	72 408	163 001	37 527	8 181	30 709	18 774	24 491	20 240
dar.: Grundschulen	2 116	17 547	35 157	8 224	1 932	7 587	4 691	2 714	5 404
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	5 702	35 319	76 621	17 837	3 972	14 489	8 229	15 614	9 300
Sonder-/Förderschulen	1 455	7 213	15 501	3 302	885	3 830	3 240	2 178	2 352
Berufliche Schulen	1 305	10 886	20 602	4 639	1 392	4 006	2 015	3 986	2 966
Sonstige schulische Aufgaben	-	701	14 865	3 227	-	-	593	-	-
Hochschulen	549	27	763	2 403	126	108	*	-	-
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	549	27	642	2 403	126	108	*	-	-
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	314	1 138	962	1 065	27	-	307	371	-
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1 307	966	2 746	1 488	-	-	547	439	919
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	34	1 773	319	1 171	-	-	974	466	753
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	322	1 550	469	1 108	-	1 197	958	308	585
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	17	-	81	79	26	78	211	128	109
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1 338	3 012	22	-	13	1 101	1 435	-	902
Finanzwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderrechnungen	3 870	27 039	12 664	7 295	9 677	8 626	8 058	2 187	11 666
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	3 204	14 844	1 385	-	3 300	-	4 247	-	6 589
Hochschulkliniken	-	7 412	-	-	4 228	-	-	-	4 699
Krankenhäuser und Heilstätten	-	977	-	-	179	2 346	1 431	-	-
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	-	-	-	1 739	189	-	627	-	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	-	5 501	3 513	555	-	-	1 342	-
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	7 916	15 354	88 392	15 417	119	27 735	6 839	15 871	2 939
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	-	7 958	54 648	6 897	-	15 218	-	4 884	71
Hochschulkliniken	6 485	5 966	32 864	5 943	-	10 535	-	7 255	-
Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	2 477	-	-	5 294	-	-
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	-	1 316	-	-	-	-	-	190	1 444
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	18	-	-	51	17	23	23	*	30

¹⁾ Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

²⁾ Das gemeinsame Amt für Statistik (AFS) der Länder Berlin und Brandenburg ist vollständig bei Brandenburg nachgewiesen.

³⁾ Die gemeinsame Anstalt Statistik Nord der Länder Hamburg und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Hamburg nachgewiesen.

⁴⁾ Die gemeinsame Anstalt Dataport der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein ist vollständig bei Schleswig-Holstein nachgewiesen.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.1.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	1 406 367	186 489	1 219 878	846 538	76 501	770 037
Zentrale Verwaltung	406 865	113 331	293 534	227 979	38 850	189 129
dar.: Innere Verwaltung	279 526	63 587	215 939	168 369	27 787	140 582
Sicherheit und Ordnung	127 339	49 744	77 595	59 610	11 063	48 547
Schule und Kultur	178 330	13 219	165 111	123 512	6 963	116 549
dar.: Schulträgeraufgaben	109 530	10 584	98 946	80 796	5 540	75 256
Kultur und Wissenschaft	68 800	2 635	66 165	42 716	1 423	41 293
Soziales und Jugend	343 981	31 056	312 925	294 709	19 851	274 858
dar.: Soziale Hilfen	107 752	23 087	84 665	79 739	14 363	65 376
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	236 229	7 969	228 260	214 970	5 488	209 482
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	176 117	929	175 188	169 747	665	169 082
Gesundheit und Sport	154 788	3 588	151 200	108 963	1 719	107 244
dar.: Gesundheitsdienste	134 623	3 003	131 620	99 379	1 494	97 885
dar.: Krankenhäuser	111 250	1 032	110 218	82 461	447	82 014
Sportförderung	20 165	585	19 580	9 584	225	9 359
Gestaltung der Umwelt	322 403	25 295	297 108	91 375	9 118	82 257
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	31 795	6 635	25 160	14 896	2 152	12 744
Bauen und Wohnen	36 400	6 508	29 892	17 958	2 781	15 177
Ver- und Entsorgung	86 348	2 246	84 102	18 341	745	17 596
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	40 229	2 125	38 104	5 788	706	5 082
Natur- und Landschaftspflege	50 201	3 674	46 527	12 579	1 077	11 502
Sonstiges	77 430	4 107	73 323	21 813	1 657	20 156

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	856 305	143 813	712 492	365 375	41 764	323 611
Zentrale Verwaltung	275 858	93 699	182 159	114 269	23 319	90 950
dar.: Innere Verwaltung	180 579	49 647	130 932	82 348	16 860	65 488
Sicherheit und Ordnung	95 279	44 052	51 227	31 921	6 459	25 462
Schule und Kultur	74 130	9 007	65 123	32 214	3 550	28 664
dar.: Schulträgeraufgaben	38 730	7 171	31 559	14 865	2 813	12 052
Kultur und Wissenschaft	35 400	1 836	33 564	17 349	737	16 612
Soziales und Jugend	164 587	19 684	144 903	124 841	9 654	115 187
dar.: Soziale Hilfen	66 470	14 993	51 477	42 231	7 161	35 070
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	98 117	4 691	93 426	82 610	2 493	80 117
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	65 089	531	64 558	61 105	296	60 809
Gesundheit und Sport	88 701	2 461	86 240	49 783	805	48 978
dar.: Gesundheitsdienste	76 624	2 033	74 591	46 740	700	46 040
dar.: Krankenhäuser	64 408	675	63 733	39 839	167	39 672
Sportförderung	12 077	428	11 649	3 043	105	2 938
Gestaltung der Umwelt	253 029	18 962	234 067	44 268	4 436	39 832
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	22 072	5 046	17 026	7 338	1 048	6 290
Bauen und Wohnen	24 916	4 670	20 246	8 729	1 344	7 385
Ver- und Entsorgung	72 518	1 719	70 799	9 558	381	9 177
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	34 654	1 615	33 039	3 057	345	2 712
Natur- und Landschaftspflege	40 191	2 883	37 308	6 420	483	5 937
Sonstiges	58 678	3 029	55 649	9 166	835	8 331

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	550 062	42 676	507 386	481 163	34 737	446 426
Zentrale Verwaltung	131 007	19 632	111 375	113 710	15 531	98 179
dar.: Innere Verwaltung	98 947	13 940	85 007	86 021	10 927	75 094
Sicherheit und Ordnung	32 060	5 692	26 368	27 689	4 604	23 085
Schule und Kultur	104 200	4 212	99 988	91 298	3 413	87 885
dar.: Schulträgeraufgaben	70 800	3 413	67 387	65 931	2 727	63 204
Kultur und Wissenschaft	33 400	799	32 601	25 367	686	24 681
Soziales und Jugend	179 394	11 372	168 022	169 868	10 197	159 671
dar.: Soziale Hilfen	41 282	8 094	33 188	37 508	7 202	30 306
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	138 112	3 278	134 834	132 360	2 995	129 365
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	111 028	398	110 630	108 642	369	108 273
Gesundheit und Sport	66 087	1 127	64 960	59 180	914	58 266
dar.: Gesundheitsdienste	57 999	970	57 029	52 639	794	51 845
dar.: Krankenhäuser	46 842	357	46 485	42 622	280	42 342
Sportförderung	8 088	157	7 931	6 541	120	6 421
Gestaltung der Umwelt	69 374	6 333	63 041	47 107	4 682	42 425
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	9 723	1 589	8 134	7 558	1 104	6 454
Bauen und Wohnen	11 484	1 838	9 646	9 229	1 437	7 792
Ver- und Entsorgung	13 830	527	13 303	8 783	364	8 419
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5 575	510	5 065	2 731	361	2 370
Natur- und Landschaftspflege	10 010	791	9 219	6 159	594	5 565
Sonstiges	18 752	1 078	17 674	12 647	822	11 825

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
Insgesamt	1 189 484	170 160	1 019 324	656 965	63 197	593 767
Zentrale Verwaltung	353 695	105 624	248 071	181 769	32 799	148 970
dar.: Innere Verwaltung	238 982	58 087	180 896	132 927	23 518	109 409
Sicherheit und Ordnung	114 712	47 537	67 175	48 842	9 281	39 561
Schule und Kultur	130 733	11 672	119 060	81 642	5 701	75 941
dar.: Schulträgeraufgaben	76 823	9 343	67 481	50 088	4 538	45 550
Kultur und Wissenschaft	53 910	2 330	51 580	31 554	1 163	30 391
Soziales und Jugend	281 966	26 774	255 192	235 895	15 973	219 922
dar.: Soziale Hilfen	92 767	20 074	72 693	66 040	11 648	54 391
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	189 199	6 700	182 499	169 855	4 325	165 530
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	139 323	781	138 542	133 638	527	133 111
Gesundheit und Sport	128 163	3 155	125 008	84 998	1 370	83 629
dar.: Gesundheitsdienste	111 665	2 635	109 030	78 414	1 194	77 219
dar.: Krankenhäuser	92 695	906	91 789	65 402	348	65 054
Sportförderung	16 498	520	15 979	6 585	175	6 409
Gestaltung der Umwelt	294 928	22 935	271 992	72 661	7 354	65 306
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	28 177	6 063	22 115	12 080	1 746	10 334
Bauen und Wohnen	32 065	5 818	26 246	14 461	2 247	12 214
Ver- und Entsorgung	80 579	2 040	78 539	14 788	601	14 187
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	38 003	1 935	36 067	4 718	572	4 146
Natur- und Landschaftspflege	46 473	3 373	43 100	10 216	842	9 374
Sonstiges	69 631	3 706	65 925	16 398	1 346	15 052

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
Insgesamt	1 189 484	175 828	219 568	41 588	91 935	23 404	108 913
Zentrale Verwaltung	353 695	46 866	47 272	15 213	27 406	9 485	33 837
dar.: Innere Verwaltung	238 982	34 279	32 485	10 738	17 834	6 531	22 499
Sicherheit und Ordnung	114 712	12 587	14 787	4 475	9 572	2 954	11 338
Schule und Kultur	130 733	20 545	28 245	3 803	8 256	2 270	11 242
dar.: Schulträgeraufgaben	76 823	12 133	19 202	2 133	5 334	1 375	7 718
Kultur und Wissenschaft	53 910	8 412	9 043	1 670	2 922	895	3 524
Soziales und Jugend	281 966	41 052	36 587	13 383	28 206	4 328	27 319
dar.: Soziale Hilfen	92 767	11 080	12 476	3 601	7 463	2 192	10 143
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	189 199	29 972	24 112	9 782	20 744	2 137	17 176
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	139 323	23 972	17 026	8 380	16 427	1 338	10 776
Gesundheit und Sport	128 163	18 208	50 265	1 160	4 337	1 755	7 251
dar.: Gesundheitsdienste	111 665	14 895	47 806	697	2 641	1 490	5 954
dar.: Krankenhäuser	92 695	12 300	44 840	-	931	1 040	3 694
Sportförderung	16 498	3 313	2 459	463	1 696	264	1 297
Gestaltung der Umwelt	294 928	49 158	57 198	8 029	23 730	5 566	29 264
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	28 177	4 817	2 863	1 417	2 037	822	3 675
Bauen und Wohnen	32 065	5 202	6 259	1 035	2 797	695	1 876
Ver- und Entsorgung	80 579	9 298	16 722	2 037	6 267	1 200	9 368
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	38 003	5 057	9 698	1 020	1 870	658	3 853
Natur- und Landschaftspflege	46 473	7 995	6 059	1 658	4 380	1 092	3 818
Sonstiges	69 631	16 790	15 597	863	6 380	1 099	6 673

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
Insgesamt	277 095	59 813	13 767	65 838	40 682	37 254	33 799
Zentrale Verwaltung	92 514	20 218	3 856	21 837	13 256	11 671	10 263
dar.: Innere Verwaltung	58 590	14 987	2 484	14 972	8 797	7 873	6 912
Sicherheit und Ordnung	33 924	5 230	1 372	6 865	4 459	3 798	3 351
Schule und Kultur	29 484	6 227	1 118	6 681	3 850	4 531	4 481
dar.: Schulträgeraufgaben	14 698	3 885	727	2 413	1 531	3 165	2 508
Kultur und Wissenschaft	14 786	2 342	391	4 268	2 318	1 367	1 973
Soziales und Jugend	64 699	15 668	3 169	18 973	12 063	8 519	8 000
dar.: Soziale Hilfen	25 173	3 034	1 370	6 217	4 245	3 400	2 374
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	39 526	12 633	1 799	12 755	7 818	5 119	5 626
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	24 515	10 448	1 308	10 932	6 411	3 367	4 424
Gesundheit und Sport	30 008	3 593	436	5 349	2 435	2 161	1 207
dar.: Gesundheitsdienste	26 353	2 665	213	4 449	1 984	1 773	745
dar.: Krankenhäuser	22 202	2 064	-	3 544	1 404	675	-
Sportförderung	3 655	927	223	900	452	388	462
Gestaltung der Umwelt	60 391	14 108	5 188	12 998	9 079	10 372	9 847
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	7 545	880	336	2 026	627	472	661
Bauen und Wohnen	7 150	1 024	671	1 332	1 570	1 184	1 269
Ver- und Entsorgung	16 513	6 214	1 178	3 215	1 956	3 535	3 076
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	9 547	1 556	158	2 550	786	865	385
Natur- und Landschaftspflege	12 633	2 629	805	1 733	1 308	1 346	1 018
Sonstiges	7 003	1 805	2 039	2 142	2 833	2 970	3 438

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
Insgesamt	1 189 484	175 828	219 568	41 588	91 935	23 404	108 913
Kernhaushalt	917 434	142 708	144 663	37 794	74 219	19 223	90 792
Zentrale Verwaltung	333 050	44 608	42 602	14 490	26 667	9 257	33 332
dar.: Innere Verwaltung	220 386	32 082	28 635	10 155	17 184	6 402	22 051
Sicherheit und Ordnung	112 663	12 526	13 967	4 335	9 484	2 854	11 281
Schule und Kultur	110 161	18 462	23 360	3 463	7 231	2 028	10 565
dar.: Schulträgeraufgaben	71 892	11 937	16 883	2 118	4 795	1 174	7 715
Kultur und Wissenschaft	38 269	6 525	6 478	1 345	2 436	854	2 850
Soziales und Jugend	251 958	38 329	33 734	12 841	22 778	3 817	25 218
dar.: Soziale Hilfen	74 281	8 475	9 709	3 338	5 441	1 691	8 177
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	177 678	29 854	24 025	9 503	17 337	2 127	17 040
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	129 695	23 871	16 969	8 102	13 526	1 328	10 712
Gesundheit und Sport	28 869	3 926	4 434	1 028	2 630	612	3 203
dar.: Gesundheitsdienste	15 949	1 544	2 261	697	1 396	359	1 979
Sportförderung	12 920	2 382	2 173	331	1 234	253	1 225
Gestaltung der Umwelt	193 396	37 383	40 532	5 972	14 912	3 509	18 475
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	27 004	4 676	2 816	1 386	1 850	819	3 074
Bauen und Wohnen	30 237	4 977	5 991	1 029	2 707	564	1 772
Ver- und Entsorgung	12 978	1 751	4 267	254	1 088	120	1 025
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	31 596	4 354	9 230	956	1 296	615	3 315
Natur- und Landschaftspflege	37 330	7 519	5 792	1 484	3 515	816	3 554
Sonstiges	54 252	14 106	12 435	863	4 457	574	5 735
Sonderrechnungen	163 181	26 427	24 980	1 928	13 804	3 028	9 775
dar.: Krankenhäuser	50 195	12 191	10 405	-	918	1 040	2 308
Ver- und Entsorgung	35 191	5 309	7 986	243	3 882	259	3 322
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform¹⁾	108 869	6 693	49 925	1 866	3 913	1 153	8 345
dar.: Krankenhäuser	42 075	60	34 244	-	-	-	1 371
Ver- und Entsorgung	32 410	2 237	4 469	1 539	1 296	821	5 021

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

¹⁾ Einschl. Zweckverbände.

5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich^{*)}

5.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
Insgesamt	277 095	59 813	13 767	65 838	40 682	37 254	33 799
Kernhaushalt	207 067	47 620	11 610	53 004	30 474	29 456	28 804
Zentrale Verwaltung	82 613	19 636	3 804	21 513	12 754	11 546	10 229
dar.: Innere Verwaltung	49 033	14 406	2 484	14 727	8 542	7 773	6 912
Sicherheit und Ordnung	33 580	5 230	1 319	6 786	4 212	3 773	3 316
Schule und Kultur	23 751	5 991	1 061	4 616	2 653	3 306	3 674
dar.: Schulträgeraufgaben	13 956	3 774	721	2 405	1 522	2 384	2 508
Kultur und Wissenschaft	9 795	2 218	340	2 211	1 131	922	1 166
Soziales und Jugend	56 846	14 753	3 124	16 380	8 682	7 688	7 768
dar.: Soziale Hilfen	20 782	2 635	1 370	5 815	1 957	2 697	2 194
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36 064	12 118	1 754	10 565	6 725	4 991	5 574
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	22 098	9 932	1 308	8 862	5 338	3 240	4 409
Gesundheit und Sport	6 902	1 363	389	1 517	908	890	1 066
dar.: Gesundheitsdienste	4 185	583	213	905	497	608	723
Sportförderung	2 717	780	177	612	411	283	343
Gestaltung der Umwelt	36 954	5 877	3 232	8 980	5 476	6 027	6 067
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	7 441	874	336	1 971	627	472	661
Bauen und Wohnen	6 848	1 004	475	1 165	1 385	1 088	1 233
Ver- und Entsorgung	3 220	196	86	217	100	577	76
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	6 757	940	157	2 497	536	626	317
Natur- und Landschaftspflege	7 738	1 910	635	1 515	930	1 071	850
Sonstiges	4 950	953	1 544	1 616	1 899	2 191	2 929
Sonderrechnungen	48 946	7 448	1 454	10 550	8 238	4 050	2 553
dar.: Krankenhäuser	17 670	715	-	3 544	1 404	-	-
Ver- und Entsorgung	4 994	4 216	475	1 277	516	1 955	755
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform¹⁾	21 083	4 745	703	2 283	1 970	3 747	2 443
dar.: Krankenhäuser	4 396	1 346	-	-	-	659	-
Ver- und Entsorgung	8 299	1 801	617	1 722	1 339	1 003	2 245

^{*)} Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

¹⁾ Einschl. Zweckverbände.

6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung^{*)}

6.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis

Sozialversicherung	Insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	
			zusammen	darunter DO-Angestellte
Insgesamt				
Beschäftigte				
Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder				
Krankenversicherung	69 607	•	69 606	9 959
Unfallversicherung	3 396	440	2 956	469
Rentenversicherung	37 951	9 046	28 905	3
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	7 079	70	7 009	17
zusammen	118 033	9 557	108 476	10 448
Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes				
Krankenversicherung	77 774	-	77 774	775
Unfallversicherung	22 398	329	22 069	7 995
Rentenversicherung	24 960	4 873	20 087	13
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	18 685	2 437	16 248	2 365
Bundesagentur für Arbeit	108 976	16 663	92 313	-
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	433	-	433	6
zusammen	253 226	24 302	228 924	11 154
Insgesamt	371 259	33 859	337 400	21 602
Vollzeitäquivalent				
Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder				
Krankenversicherung	59 340	•	59 340	8 661
Unfallversicherung	3 026	407	2 620	425
Rentenversicherung	32 304	7 983	24 321	3
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	6 248	61	6 187	17
zusammen	100 918	8 451	92 468	9 105
Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes				
Krankenversicherung	68 488	-	68 488	689
Unfallversicherung	20 073	295	19 778	7 355
Rentenversicherung	21 820	4 368	17 452	10
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	16 608	2 225	14 383	2 114
Bundesagentur für Arbeit	98 150	14 750	83 399	-
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	402	-	402	6
zusammen	225 541	21 639	203 902	10 173
Insgesamt	326 459	30 089	296 370	19 278

^{*)} Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

¹⁾ In öffentlich-rechtlicher Rechtsform. - In der Regel Verbände und medizinische Dienste.

6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung^{*)}

6.1 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis

Sozialversicherung	Insgesamt	Beamtinnen	Arbeitnehmer	
			zusammen	darunter DO-Angestellte
darunter Frauen				
Beschäftigte				
Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder				
Krankenversicherung	50 221	•	50 221	4 115
Unfallversicherung	2 217	175	2 042	229
Rentenversicherung	25 771	4 633	21 138	•
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	5 301	29	5 272	•
zusammen	83 510	4 837	78 673	4 346
Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes				
Krankenversicherung	51 490	-	51 490	257
Unfallversicherung	13 077	149	12 928	3 058
Rentenversicherung	18 197	2 777	15 420	•
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	12 063	1 204	10 859	1 027
Bundesagentur für Arbeit	75 180	9 249	65 931	-
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	232	-	232	•
zusammen	170 239	13 379	156 860	4 344
Insgesamt	253 749	18 216	235 533	8 690
Vollzeitäquivalent				
Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder				
Krankenversicherung	40 840	•	40 840	3 103
Unfallversicherung	1 890	149	1 741	194
Rentenversicherung	20 766	3 757	17 009	•
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	4 528	23	4 505	•
zusammen	68 024	3 929	64 095	3 299
Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes				
Krankenversicherung	43 154	-	43 154	194
Unfallversicherung	11 098	122	10 976	2 578
Rentenversicherung	15 457	2 375	13 083	•
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	10 220	1 020	9 200	833
Bundesagentur für Arbeit	65 320	7 655	57 665	-
Sonstige Einrichtungen ¹⁾	209	-	209	•
zusammen	145 459	11 172	134 287	3 607
Insgesamt	213 483	15 100	198 382	6 906

^{*)} Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

¹⁾ In öffentlich-rechtlicher Rechtsform. - In der Regel Verbände und medizinische Dienste.

6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung^{*)}

6.2 Beschäftigte am 30.06.2013 nach Arbeitsort und Beschäftigungsverhältnis

Arbeitsort	Insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	
			zusammen	darunter DO-Angestellte
Beschäftigte				
Baden-Württemberg	40 950	3 499	37 451	2 843
Bayern	53 036	5 657	47 379	4 819
Berlin	32 467	4 101	28 366	701
Brandenburg	11 203	750	10 453	283
Bremen	4 268	368	3 900	315
Hamburg	15 134	880	14 254	1 242
Hessen	22 833	2 196	20 637	1 485
Mecklenburg-Vorpommern	8 926	933	7 993	61
Niedersachsen	31 440	2 783	28 657	1 710
Nordrhein-Westfalen	76 746	6 616	70 130	5 458
Rheinland-Pfalz	15 925	1 496	14 429	1 120
Saarland	5 413	524	4 889	213
Sachsen	19 573	1 041	18 532	316
Sachsen-Anhalt	10 867	923	9 944	153
Schleswig-Holstein	10 883	1 154	9 729	602
Thüringen	11 595	938	10 657	281
Insgesamt	371 259	33 859	337 400	21 602

Vollzeitäquivalent

Baden-Württemberg	34 858	3 060	31 799	2 479
Bayern	45 394	4 913	40 481	4 196
Berlin	29 294	3 676	25 618	646
Brandenburg	10 282	705	9 577	255
Bremen	3 750	317	3 433	292
Hamburg	13 656	780	12 876	1 132
Hessen	19 826	1 954	17 873	1 356
Mecklenburg-Vorpommern	8 110	877	7 233	61
Niedersachsen	27 163	2 441	24 723	1 533
Nordrhein-Westfalen	68 077	5 902	62 175	4 895
Rheinland-Pfalz	13 562	1 299	12 263	1 018
Saarland	4 823	478	4 345	199
Sachsen	17 794	953	16 840	295
Sachsen-Anhalt	9 836	863	8 974	147
Schleswig-Holstein	9 413	1 001	8 411	506
Thüringen	10 620	872	9 748	268
Insgesamt	326 459	30 089	296 370	19 278

^{*)} Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.1 Beschäftigte in Ausbildung im öffentlichen Dienst am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Insgesamt					
Beamte/Beamtinnen	102 711	5 235	90 241	6 698	537
Arbeitnehmer ²⁾	98 394	8 070	40 158	38 507	11 659
dar. Dienstordnungsangestellte	425	-	-	-	425
Insgesamt	201 105	13 305	130 399	45 205	12 196
darunter Frauen					
Beamte/Beamtinnen	60 505	1 851	54 829	3 457	368
Arbeitnehmer ²⁾	60 839	3 369	23 699	25 549	8 222
dar. Dienstordnungsangestellte	280	-	-	-	280
Insgesamt	121 344	5 220	78 528	29 006	8 590

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

7.2 Arbeitnehmer mit Zeitvertrag im öffentlichen Dienst am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsumfang	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung ¹⁾
Insgesamt					
Vollzeitbeschäftigte	211 152	13 938	129 754	51 508	15 952
Teilzeitbeschäftigte	197 407	4 259	143 707	45 414	4 027
Insgesamt	408 559	18 197	273 461	96 922	19 979
darunter Frauen					
Vollzeitbeschäftigte	104 924	6 411	60 472	27 609	10 432
Teilzeitbeschäftigte	129 111	3 102	84 374	38 055	3 580
Insgesamt	234 035	9 513	144 846	65 664	14 012

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.3 Richter/-innen und Staatsanwälte/Staatsanwältinnen am 30.06.2013 nach Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Beschäftigungs- bereich	Insgesamt	Besoldungsordnung R			
		R 1	R 2	R 3	R 4 - R10
Richter/-innen					
Insgesamt					
Bundesbereich ¹⁾	436	-	88	27	321
Landesbereich	21 974	14 532	6 059	1 135	248
Insgesamt	22 410	14 532	6 147	1 162	569
darunter Frauen					
Bundesbereich ¹⁾	108	-	25	4	79
Landesbereich	9 784	7 576	1 918	234	56
Insgesamt	9 892	7 576	1 943	238	135
Staatsanwälte/Staatsanwältinnen					
Insgesamt					
Bundesbereich	77	-	11	36	30
Landesbereich	5 525	4 284	1 048	129	64
Insgesamt	5 602	4 284	1 059	165	94
darunter Frauen					
Bundesbereich	16	-	4	•	•
Landesbereich	2 491	2 175	291	•	•
Insgesamt	2 507	2 175	295	28	9

¹⁾ Ohne Richterinnen und Richter des Bundesverfassungsgerichts.

7.4 Beamte/Beamtinnen im Bereich der Besoldungsordnungen C und W am 30.06.2013 nach Besoldungsgruppen^{a)}

Besoldungsgruppen	Anzahl	durchschnittliche Brutto-Monats- bezüge	Durchschnitts- alter
Insgesamt			
C 4	5 619	7 650	57,3
C 3	7 851	6 200	57,4
C 2	2 622	5 480	53,9
C 1	203	4 000	42,5
zusammen	16 295	6 560	56,6
W 3	7 946	7 530	47,7
W 2	11 187	5 760	46,3
W 1	1 316	4 080	36,6
zusammen	20 449	6 340	46,2
Insgesamt	36 744	6 440	50,8
darunter Frauen			
C 4	623	7 210	56,2
C 3	1 204	6 050	56,1
C 2	599	5 240	52,9
C 1	110	3 330	42,0
zusammen	2 536	6 030	54,7
W 3	1 653	6 960	46,9
W 2	2 680	5 470	45,4
W 1	525	3 960	36,7
zusammen	4 858	5 810	45,0
Insgesamt	7 394	5 890	48,3

^{a)} In der Regel Professoren oder Professorinnen.

7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.5 Entwicklung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten in den Kernhaushalten des Bundes und der Länder im Aufgabenbereich Polizei nach Beschäftigungsverhältnis und Ländern^{*)}

Stichtag Bund/Land	30. Juni							
	1998	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Insgesamt								
Bund	43 420	43 800	43 482	43 272	43 329	43 129	42 887	42 978
Baden-Württemberg	31 048	27 828	27 797	27 877	27 942	28 173	28 493	28 924
Bayern	36 666	36 281	36 096	36 083	36 382	36 799	37 481	37 933
Berlin	27 942	21 905	21 249	21 720	22 288	22 414	22 461	22 345
Brandenburg	10 462	9 647	9 510	9 338	9 243	8 938	8 813	8 524
Bremen	3 404	3 195	3 169	3 147	3 164	3 203	3 247	3 208
Hamburg	9 675	9 375	9 197	9 185	9 134	9 277	9 373	9 448
Hessen	18 281	16 950	16 964	17 119	17 350	17 540	17 636	17 683
Mecklenburg-Vorpommern	6 832	6 561	6 429	6 370	5 825	5 771	5 706	5 747
Niedersachsen	21 667	21 911	22 022	22 056	22 265	22 332	22 627	22 770
Nordrhein-Westfalen	49 054	45 874	45 603	46 057	46 422	46 691	47 364	47 720
Rheinland-Pfalz	10 999	11 495	11 627	11 652	11 713	11 775	11 716	11 758
Saarland	3 244	3 295	3 270	3 389	3 410	3 332	3 347	3 277
Sachsen	15 131	14 333	14 054	13 944	13 778	13 731	13 606	13 569
Sachsen-Anhalt	11 475	9 250	9 001	8 807	8 390	8 342	8 158	7 941
Schleswig-Holstein	8 244	7 792	7 732	7 703	7 629	7 681	7 680	7 727
Thüringen	8 162	7 598	7 481	7 416	7 320	7 333	7 269	7 223
Insgesamt	315 705	297 088	294 682	295 136	295 583	296 462	297 865	298 775
Beamte/Beamtinnen								
Bund	35 437	35 718	35 661	35 743	35 930	35 762	35 590	35 820
Baden-Württemberg	26 356	24 387	24 465	24 632	24 809	24 990	25 328	25 773
Bayern	31 330	31 304	31 161	31 096	31 406	31 715	32 412	32 938
Berlin	21 184	17 822	17 915	18 021	18 238	18 347	18 413	18 412
Brandenburg	8 531	8 381	8 283	8 192	8 121	7 917	7 811	7 598
Bremen	3 085	2 925	2 903	2 908	2 928	2 969	3 015	2 973
Hamburg	8 051	8 191	8 041	8 008	7 909	8 037	8 118	8 221
Hessen ¹⁾	15 135	14 521	14 509	14 677	14 789	14 892	14 987	15 012
Mecklenburg-Vorpommern	5 942	5 882	5 769	5 731	5 207	5 154	5 101	5 118
Niedersachsen	18 470	18 765	18 883	18 894	19 116	19 152	19 391	19 491
Nordrhein-Westfalen	43 294	40 572	40 314	40 794	41 136	41 400	42 038	42 452
Rheinland-Pfalz	9 726	10 079	10 211	10 217	10 269	10 343	10 282	10 309
Saarland	2 878	2 985	2 962	3 068	3 092	3 010	3 036	2 967
Sachsen	12 648	12 183	11 959	11 862	11 704	11 685	11 617	11 647
Sachsen-Anhalt	8 985	7 916	7 752	7 609	7 254	7 240	7 066	6 873
Schleswig-Holstein	7 354	7 012	6 949	6 905	6 846	6 871	6 855	6 902
Thüringen	6 881	6 657	6 582	6 542	6 484	6 498	6 448	6 416
Zusammen	265 287	255 300	254 319	254 899	255 238	255 984	257 508	258 922
Arbeitnehmer								
Bund	7 983	8 082	7 821	7 529	7 400	7 367	7 298	7 158
Baden-Württemberg	4 692	3 441	3 332	3 246	3 134	3 183	3 165	3 151
Bayern	5 336	4 978	4 934	4 987	4 976	5 083	5 069	4 995
Berlin	6 758	4 083	3 334	3 699	4 050	4 067	4 048	3 933
Brandenburg	1 931	1 266	1 227	1 146	1 121	1 021	1 001	926
Bremen	319	270	266	238	236	233	232	236
Hamburg	1 624	1 184	1 155	1 177	1 225	1 240	1 256	1 227
Hessen	3 146	2 429	2 455	2 442	2 561	2 648	2 648	2 671
Mecklenburg-Vorpommern	890	679	661	639	619	617	605	630
Niedersachsen	3 197	3 146	3 139	3 162	3 149	3 180	3 237	3 279
Nordrhein-Westfalen	5 760	5 302	5 289	5 263	5 287	5 291	5 326	5 268
Rheinland-Pfalz	1 273	1 416	1 416	1 436	1 444	1 433	1 434	1 448
Saarland	366	309	308	321	317	322	312	309
Sachsen	2 483	2 150	2 095	2 082	2 074	2 045	1 988	1 922
Sachsen-Anhalt	2 490	1 334	1 249	1 198	1 136	1 102	1 092	1 068
Schleswig-Holstein	890	780	783	798	782	810	825	825
Thüringen	1 281	940	899	874	835	835	821	807
Zusammen	50 418	41 789	40 363	40 237	40 345	40 478	40 357	39 853

^{*)} Beinhaltet Bundespolizei und Polizei.

7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.5 Entwicklung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten in den Kernhaushalten des Bundes und der Länder im Aufgabenbereich Polizei nach Beschäftigungsverhältnis und Ländern^{*)}

Stichtag Bund/Land	30. Juni							
	1998	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
darunter Frauen								
Bund	7 175	8 043	8 024	8 058	8 163	8 274	8 316	8 425
Baden-Württemberg	5 642	5 805	5 921	6 100	6 218	6 435	6 664	6 925
Bayern	5 995	6 839	6 882	7 018	7 252	7 473	7 753	7 923
Berlin	6 509	5 446	5 308	5 532	5 807	5 873	5 929	5 916
Brandenburg	2 376	2 342	2 331	2 313	2 300	2 266	2 255	2 228
Bremen	441	597	624	630	651	685	713	726
Hamburg	1 519	2 090	2 079	2 133	2 147	2 237	2 293	2 339
Hessen ¹⁾	3 390	3 618	3 767	3 887	4 019	4 192	4 298	4 387
Mecklenburg-Vorpommern	1 329	1 401	1 409	1 437	1 264	1 292	1 305	1 372
Niedersachsen	3 385	4 896	5 121	5 211	5 430	5 570	5 767	6 019
Nordrhein-Westfalen	7 259	8 726	8 826	9 120	9 450	9 720	10 131	10 574
Rheinland-Pfalz	1 594	2 187	2 301	2 334	2 387	2 466	2 540	2 661
Saarland	313	476	476	530	551	545	566	568
Sachsen	3 633	3 699	3 668	3 701	3 729	3 757	3 759	3 781
Sachsen-Anhalt	2 891	2 285	2 209	2 204	2 165	2 184	2 202	2 181
Schleswig-Holstein	1 259	1 590	1 614	1 641	1 652	1 681	1 716	1 756
Thüringen	1 894	1 828	1 816	1 813	1 791	1 823	1 859	1 889
Insgesamt	56 603	61 868	62 376	63 661	64 976	66 473	68 064	69 672
BeamtInnen								
Bund	3 710	4 585	4 668	4 799	4 937	5 029	5 065	5 221
Baden-Württemberg	2 629	3 328	3 510	3 742	3 933	4 123	4 345	4 625
Bayern	2 455	3 648	3 720	3 823	3 995	4 162	4 451	4 659
Berlin	3 898	3 965	4 039	4 168	4 319	4 380	4 440	4 469
Brandenburg	1 585	1 740	1 741	1 748	1 753	1 743	1 740	1 725
Bremen	248	446	476	501	525	562	589	598
Hamburg	844	1 612	1 611	1 654	1 647	1 725	1 776	1 838
Hessen ¹⁾	1 533	2 291	2 430	2 551	2 658	2 797	2 899	2 976
Mecklenburg-Vorpommern	785	997	1 010	1 053	891	925	949	1 001
Niedersachsen	1 578	3 087	3 298	3 392	3 615	3 743	3 920	4 121
Nordrhein-Westfalen	4 326	6 135	6 246	6 561	6 874	7 155	7 555	8 012
Rheinland-Pfalz	786	1 386	1 491	1 513	1 583	1 675	1 755	1 862
Saarland	102	298	306	357	380	377	407	410
Sachsen	2 143	2 358	2 341	2 390	2 418	2 470	2 503	2 566
Sachsen-Anhalt	1 338	1 391	1 367	1 397	1 404	1 445	1 467	1 477
Schleswig-Holstein	715	1 088	1 112	1 120	1 137	1 181	1 212	1 245
Thüringen	1 162	1 271	1 278	1 290	1 285	1 318	1 356	1 394
Zusammen	29 837	39 628	40 646	42 061	43 355	44 811	46 430	48 200
Arbeitnehmer								
Bund	3 466	3 457	3 356	3 259	3 226	3 245	3 251	3 204
Baden-Württemberg	3 013	2 477	2 411	2 358	2 286	2 312	2 319	2 300
Bayern	3 540	3 192	3 162	3 196	3 257	3 312	3 302	3 264
Berlin	2 611	1 481	1 269	1 363	1 488	1 492	1 488	1 447
Brandenburg	791	602	590	565	546	523	514	503
Bremen	193	150	148	129	126	123	124	128
Hamburg	674	477	468	480	499	511	516	501
Hessen	1 858	1 327	1 336	1 336	1 361	1 395	1 399	1 412
Mecklenburg-Vorpommern	543	405	398	383	373	367	355	371
Niedersachsen	1 807	1 809	1 823	1 819	1 815	1 827	1 847	1 898
Nordrhein-Westfalen	2 933	2 591	2 580	2 559	2 576	2 565	2 576	2 562
Rheinland-Pfalz	808	800	810	820	804	792	785	799
Saarland	210	179	170	173	171	168	159	157
Sachsen	1 489	1 341	1 327	1 311	1 311	1 287	1 256	1 215
Sachsen-Anhalt	1 553	894	843	807	760	738	734	704
Schleswig-Holstein	545	502	501	521	515	500	504	511
Thüringen	732	556	537	524	506	505	503	495
Zusammen	26 766	22 240	21 731	21 600	21 621	21 662	21 634	21 472

^{*)} Beinhaltet Bundespolizei und Polizei.

7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.6 Beschäftigte im Landesbereich im Aufgabenbereich "Allgemeinbildende und berufliche Schulen" (ohne "Unterrichtsverwaltung", "Sonstige schulische Aufgaben" und Personal in Ausbildung) am 30.06.2013 nach Beschäftigungsverhältnis und Einstufungen

Beschäftigungsverhältnis ----- Einstufungen	Insgesamt	Grundschulen	Weiterführende allgemeinbildende Schulen	Sonder-/ Förderschulen	Berufliche Schulen
Insgesamt					
Beamte / Beamtinnen					
A15 und höher	33 169	58	21 611	1 333	10 167
A14	82 931	2 449	52 151	3 488	24 843
A13	248 634	17 436	153 354	39 255	38 589
A12	198 658	101 615	92 157	3 132	1 754
A11	15 514	5 202	4 391	1 779	4 142
A10	9 633	1 622	3 003	1 609	3 399
A2 bis A9	4 061	351	1 481	1 153	1 076
Zusammen	592 600	128 733	328 148	51 749	83 970
Arbeitnehmer					
E14 und höher	7 098	51	4 096	316	2 635
E13, E 13Ü	60 293	2 068	40 241	5 267	12 717
E12	3 836	30	2 037	133	1 636
E11	56 048	24 636	24 063	3 963	3 386
E10	12 216	4 639	3 889	1 587	2 101
E9	24 540	4 009	4 194	10 602	5 735
E1 bis E8	23 494	10 621	6 931	3 219	2 723
Sonstige ¹⁾	642	154	381	59	48
Zusammen	188 167	46 208	85 832	25 146	30 981
Beschäftigte insgesamt	780 767	174 941	413 980	76 895	114 951
darunter Frauen					
Beamtinnen					
A15 und höher	10 992	32	7 435	632	2 893
A14	38 890	1 507	25 557	2 019	9 807
A13	164 843	13 840	99 146	31 061	20 796
A12	167 285	94 019	69 869	2 529	868
A11	12 048	5 033	3 303	1 499	2 213
A10	6 497	1 545	2 330	1 376	1 246
A2 bis A9	2 478	289	851	963	375
Zusammen	403 033	116 265	208 491	40 079	38 198
Arbeitnehmer					
E14 und höher	3 644	37	2 165	227	1 215
E13, E 13Ü	41 573	1 737	28 328	4 271	7 237
E12	2 428	22	1 293	98	1 015
E11	45 107	22 906	17 051	3 367	1 783
E10	8 773	3 871	2 386	1 242	1 274
E9	19 259	3 659	3 175	9 457	2 968
E1 bis E8	20 204	9 876	5 643	2 659	2 026
Sonstige ¹⁾	366	105	201	39	21
Zusammen	141 354	42 213	60 242	21 360	17 539
Beschäftigte insgesamt	544 387	158 478	268 733	61 439	55 737

¹⁾ Beinhaltet alle anderen Tarifverträge, die nicht dem TV-L zugeordnet wurden sowie einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse.

8 Entwicklung des Personalstandes

8.1.1 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
	1 000				
Insgesamt					
30.6.2000	4 908,9	597,7	2 390,7	1 572,0	348,6
30.6.2001	4 820,8	582,8	2 352,0	1 535,7	350,2
30.6.2002	4 809,1	574,3	2 369,4	1 512,7	352,8
30.6.2003	4 779,4	573,0	2 373,0	1 479,9	353,4
30.6.2004	4 669,9	569,4	2 347,5	1 410,3	342,7
30.6.2005	4 599,4	560,9	2 298,1	1 373,0	367,4
30.6.2006	4 576,0	554,9	2 287,1	1 358,2	375,8
30.6.2007	4 540,6	550,5	2 273,1	1 341,2	375,7
30.6.2008	4 505,1	536,5	2 262,8	1 331,4	374,4
30.6.2009	4 547,6	533,9	2 284,1	1 350,2	379,3
30.6.2010	4 586,1	530,3	2 317,8	1 355,2	382,8
30.6.2011	4 602,9	524,7	2 337,0	1 367,2	374,1
30.6.2012	4 617,4	513,9	2 346,5	1 386,1	370,8
30.6.2013	4 635,2	503,9	2 353,7	1 406,4	371,3
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen					
30.6.2000	1 684,6	209,8	1 255,0	178,6	41,1
30.6.2001	1 666,8	201,9	1 246,2	177,3	41,4
30.6.2002	1 674,8	197,8	1 256,6	178,3	42,1
30.6.2003	1 689,9	195,7	1 271,6	179,7	42,9
30.6.2004	1 696,9	193,4	1 281,6	180,4	41,5
30.6.2005	1 691,6	190,1	1 276,8	184,1	40,7
30.6.2006	1 694,5	189,2	1 281,4	184,2	39,7
30.6.2007	1 686,0	187,8	1 275,5	184,0	38,7
30.6.2008	1 672,7	184,8	1 266,1	184,8	37,0
30.6.2009	1 674,2	183,6	1 268,9	185,5	36,2
30.6.2010	1 687,1	182,9	1 282,6	186,1	35,5
30.6.2011	1 698,2	182,4	1 293,9	186,2	35,6
30.6.2012	1 702,0	181,6	1 299,4	186,3	34,6
30.6.2013	1 694,5	180,3	1 293,8	186,5	33,9
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen					
30.6.2000	186,6	186,6	-	-	-
30.6.2001	184,6	184,6	-	-	-
30.6.2002	185,2	185,2	-	-	-
30.6.2003	186,9	186,9	-	-	-
30.6.2004	187,7	187,7	-	-	-
30.6.2005	185,1	185,1	-	-	-
30.6.2006	184,1	184,1	-	-	-
30.6.2007	184,8	184,8	-	-	-
30.6.2008	183,6	183,6	-	-	-
30.6.2009	185,0	185,0	-	-	-
30.6.2010	185,7	185,7	-	-	-
30.6.2011	185,5	185,5	-	-	-
30.6.2012	179,5	179,5	-	-	-
30.6.2013	174,2	174,2	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾					
30.6.2000	3 037,8	201,3	1 135,6	1 393,4	307,4
30.6.2001	2 969,5	196,4	1 105,8	1 358,5	308,8
30.6.2002	2 949,1	191,2	1 112,8	1 334,4	310,7
30.6.2003	2 902,6	190,4	1 101,4	1 300,2	310,6
30.6.2004	2 785,3	188,3	1 065,8	1 230,0	301,2
30.6.2005	2 722,7	185,7	1 021,3	1 188,9	326,8
30.6.2006	2 697,4	181,6	1 005,7	1 174,0	336,1
30.6.2007	2 669,8	178,0	997,6	1 157,3	337,1
30.6.2008	2 648,8	168,2	996,7	1 146,5	337,4
30.6.2009	2 688,4	165,3	1 015,2	1 164,7	343,1
30.6.2010	2 713,4	161,7	1 035,2	1 169,2	347,3
30.6.2011	2 719,2	156,8	1 043,0	1 181,0	338,4
30.6.2012	2 735,9	152,8	1 047,1	1 199,7	336,2
30.6.2013	2 766,6	149,4	1 059,9	1 219,9	337,4

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

8 Entwicklung des Personalstandes

8.1.2 Vollzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
	1 000				
Insgesamt					
30.6.2000	3 697,0	555,2	1 804,8	1 066,0	271,1
30.6.2001	3 582,4	537,2	1 751,8	1 024,0	269,4
30.6.2002	3 520,9	524,1	1 735,6	996,1	265,1
30.6.2003	3 439,0	515,4	1 713,9	953,2	256,5
30.6.2004	3 327,1	508,0	1 674,7	900,5	244,0
30.6.2005	3 237,7	496,0	1 610,4	871,5	259,9
30.6.2006	3 194,7	487,2	1 588,3	855,2	264,1
30.6.2007	3 143,7	482,0	1 563,2	837,8	260,7
30.6.2008	3 105,7	469,1	1 552,8	827,2	256,7
30.6.2009	3 121,0	466,1	1 562,3	834,3	258,2
30.6.2010	3 106,7	461,2	1 567,5	819,6	258,4
30.6.2011	3 119,4	457,7	1 583,9	827,5	250,3
30.6.2012	3 119,9	449,4	1 582,7	840,7	247,2
30.6.2013	3 143,6	442,0	1 598,1	856,3	247,2
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen					
30.6.2000	1 403,2	197,5	1 011,1	159,0	35,6
30.6.2001	1 368,7	187,7	990,6	155,2	35,2
30.6.2002	1 353,6	181,2	983,3	153,8	35,3
30.6.2003	1 342,5	175,8	979,0	152,5	35,1
30.6.2004	1 330,0	172,4	974,3	150,0	33,2
30.6.2005	1 307,6	167,0	958,1	150,7	31,7
30.6.2006	1 294,0	164,8	950,2	149,1	29,9
30.6.2007	1 279,2	162,3	940,8	147,7	28,5
30.6.2008	1 266,5	158,9	933,4	147,4	26,8
30.6.2009	1 269,8	156,7	940,9	146,5	25,8
30.6.2010	1 268,5	154,1	944,4	145,2	24,7
30.6.2011	1 277,9	154,0	954,9	144,6	24,5
30.6.2012	1 280,9	153,4	959,7	144,2	23,6
30.6.2013	1 276,0	152,6	956,7	143,8	22,9
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen					
30.6.2000	186,6	186,6	-	-	-
30.6.2001	184,6	184,6	-	-	-
30.6.2002	185,2	185,2	-	-	-
30.6.2003	186,9	186,9	-	-	-
30.6.2004	187,7	187,7	-	-	-
30.6.2005	185,1	185,1	-	-	-
30.6.2006	184,0	184,0	-	-	-
30.6.2007	184,6	184,6	-	-	-
30.6.2008	183,3	183,3	-	-	-
30.6.2009	184,7	184,7	-	-	-
30.6.2010	185,2	185,2	-	-	-
30.6.2011	184,9	184,9	-	-	-
30.6.2012	178,7	178,7	-	-	-
30.6.2013	173,3	173,3	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾					
30.6.2000	2 107,3	171,1	793,7	906,9	235,5
30.6.2001	2 029,1	165,0	761,2	868,8	234,2
30.6.2002	1 982,1	157,7	752,3	842,3	229,8
30.6.2003	1 909,6	152,7	734,8	800,7	221,4
30.6.2004	1 809,4	147,8	700,3	750,5	210,7
30.6.2005	1 745,1	143,8	652,4	720,7	228,2
30.6.2006	1 716,7	138,4	638,1	706,1	234,1
30.6.2007	1 679,9	135,2	622,5	690,1	232,2
30.6.2008	1 656,0	126,9	619,4	679,8	229,9
30.6.2009	1 666,5	124,8	621,4	687,9	232,4
30.6.2010	1 653,0	121,8	623,1	674,4	233,7
30.6.2011	1 656,6	118,9	629,0	682,9	225,8
30.6.2012	1 660,3	117,3	622,9	696,5	223,6
30.6.2013	1 694,3	116,0	641,4	712,5	224,3

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

8 Entwicklung des Personalstandes

8.1.3 Teilzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
	1 000				
Insgesamt					
30.6.2000	1 211,8	42,5	585,9	506,0	77,4
30.6.2001	1 238,4	45,6	600,2	511,8	80,8
30.6.2002	1 288,2	50,2	633,7	516,6	87,7
30.6.2003	1 340,4	57,6	659,2	526,8	96,9
30.6.2004	1 342,8	61,4	672,8	509,9	98,7
30.6.2005	1 361,7	64,9	687,7	501,5	107,6
30.6.2006	1 381,3	67,7	698,8	503,0	111,7
30.6.2007	1 396,9	68,6	709,9	503,5	115,0
30.6.2008	1 399,3	67,5	710,0	504,2	117,7
30.6.2009	1 426,6	67,8	721,8	515,9	121,1
30.6.2010	1 479,4	69,1	750,3	535,7	124,4
30.6.2011	1 483,5	67,0	753,1	539,7	123,7
30.6.2012	1 497,5	64,5	763,9	545,4	123,7
30.6.2013	1 491,6	62,0	755,6	550,1	124,0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen					
30.6.2000	281,4	12,3	244,0	19,6	5,5
30.6.2001	298,1	14,2	255,6	22,1	6,2
30.6.2002	321,3	16,6	273,3	24,5	6,8
30.6.2003	347,4	19,9	292,6	27,3	7,7
30.6.2004	367,0	21,0	307,3	30,4	8,3
30.6.2005	384,1	23,0	318,8	33,4	8,9
30.6.2006	400,5	24,4	331,3	35,1	9,8
30.6.2007	406,8	25,5	334,8	36,3	10,2
30.6.2008	406,2	25,9	332,7	37,4	10,2
30.6.2009	404,3	26,9	328,0	39,1	10,4
30.6.2010	418,6	28,8	338,2	40,8	10,8
30.6.2011	420,2	28,4	339,0	41,6	11,1
30.6.2012	421,1	28,2	339,7	42,1	11,0
30.6.2013	418,5	27,7	337,1	42,7	11,0
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen					
30.6.2006	0,1	0,1	-	-	-
30.6.2007	0,2	0,2	-	-	-
30.6.2008	0,3	0,3	-	-	-
30.6.2009	0,4	0,4	-	-	-
30.6.2010	0,5	0,5	-	-	-
30.6.2011	0,7	0,7	-	-	-
30.6.2012	0,8	0,8	-	-	-
30.6.2013	0,9	0,9	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾					
30.6.2000	930,5	30,2	341,9	486,4	71,9
30.6.2001	940,3	31,4	344,6	489,7	74,6
30.6.2002	966,9	33,5	360,5	492,1	80,8
30.6.2003	993,0	37,7	366,6	499,5	89,2
30.6.2004	975,8	40,4	365,5	479,4	90,5
30.6.2005	977,6	41,9	368,9	468,2	98,6
30.6.2006	980,7	43,2	367,6	467,9	102,0
30.6.2007	989,9	42,8	375,1	467,2	104,9
30.6.2008	992,8	41,2	377,3	466,8	107,5
30.6.2009	1 021,9	40,5	393,8	476,9	110,7
30.6.2010	1 060,4	39,8	412,2	494,8	113,6
30.6.2011	1 062,6	37,9	414,0	498,1	112,6
30.6.2012	1 075,6	35,5	424,2	503,3	112,6
30.6.2013	1 072,3	33,4	418,5	507,4	113,1

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

8 Entwicklung des Personalstandes

8.1.4 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes in Altersteilzeit und Teilzeit ohne Altersteilzeit

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
	1 000				
	Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte				
30.6.2000	1 153,6	33,1	564,1	485,6	70,8
30.6.2006	1 137,2	35,5	578,8	436,3	86,5
30.6.2007	1 144,2	36,3	586,0	433,6	88,4
30.6.2008	1 148,0	36,6	587,2	433,0	91,2
30.6.2009	1 169,8	37,5	596,9	441,3	94,1
30.6.2010	1 189,5	38,5	609,8	444,8	96,3
30.6.2011	1 227,5	40,4	628,1	459,7	99,4
30.6.2012	1 280,9	41,7	658,4	477,9	102,8
30.6.2013	1 309,1	42,9	667,3	493,0	105,9
	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen und Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen				
30.6.2000	270,5	8,5	238,4	18,9	4,7
30.6.2006	325,3	12,7	277,0	28,7	6,9
30.6.2007	331,9	13,7	281,0	29,8	7,4
30.6.2008	333,2	14,3	280,6	30,7	7,6
30.6.2009	329,4	15,1	274,2	32,0	8,0
30.6.2010	333,1	15,9	276,0	32,7	8,5
30.6.2011	341,9	17,0	282,0	33,8	9,1
30.6.2012	352,6	18,1	290,3	34,9	9,4
30.6.2013	360,8	19,1	296,3	35,8	9,6
	Arbeitnehmer²⁾				
30.6.2000	883,1	24,6	325,7	466,7	66,2
30.6.2006	811,9	22,8	301,9	407,7	79,6
30.6.2007	812,3	22,5	305,0	403,8	81,0
30.6.2008	814,8	22,3	306,6	402,3	83,6
30.6.2009	840,5	22,4	322,7	409,3	86,1
30.6.2010	856,3	22,6	333,8	412,1	87,9
30.6.2011	885,6	23,3	346,1	425,9	90,3
30.6.2012	928,2	23,6	368,1	443,0	93,5
30.6.2013	948,3	23,8	371,0	457,3	96,2
	Altersteilzeitbeschäftigte				
30.6.2000	58,2	9,4	21,7	20,5	6,6
30.6.2006	244,1	32,2	120,0	66,7	25,2
30.6.2007	252,7	32,3	123,8	69,9	26,7
30.6.2008	251,4	30,9	122,8	71,2	26,5
30.6.2009	256,8	30,3	124,8	74,7	27,0
30.6.2010	290,0	30,6	140,5	90,9	28,1
30.6.2011	256,0	26,7	125,0	80,0	24,3
30.6.2012	216,6	22,8	105,5	67,5	20,8
30.6.2013	182,6	19,1	88,2	57,0	18,2
	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen				
30.6.2000	10,9	3,8	5,6	0,7	0,9
30.6.2006	75,4	11,8	54,3	6,4	2,9
30.6.2007	75,1	12,0	53,8	6,5	2,8
30.6.2008	73,4	11,9	52,2	6,7	2,6
30.6.2009	75,3	12,1	53,8	7,1	2,4
30.6.2010	85,9	13,3	62,1	8,1	2,3
30.6.2011	79,0	12,1	57,0	7,8	2,0
30.6.2012	69,2	10,9	49,5	7,2	1,7
30.6.2013	58,5	9,5	40,8	6,9	1,3
	Arbeitnehmer²⁾				
30.6.2000	47,3	5,6	16,2	19,8	5,7
30.6.2006	168,7	20,5	65,7	60,2	22,3
30.6.2007	177,6	20,3	70,0	63,4	23,9
30.6.2008	178,0	18,9	70,7	64,5	23,9
30.6.2009	181,5	18,2	71,0	67,6	24,6
30.6.2010	204,0	17,2	78,3	82,7	25,7
30.6.2011	177,0	14,6	68,0	72,1	22,3
30.6.2012	147,4	11,9	56,1	60,3	19,1
30.6.2013	124,0	9,6	47,4	50,1	16,8

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen. - ²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.1 Beschäftigte am 30.06.2013 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen^{*)}

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt					
Beschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	190	75	115	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	1 524 736	160 317	1 162 865	172 280	29 274
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	147 989	147 989	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	2 257 295	130 458	844 658	1 002 358	279 821
Insgesamt	3 930 210	438 839	2 007 638	1 174 638	309 095
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	190	75	115	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	1 134 591	135 051	848 201	131 636	19 703
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	147 236	147 236	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	1 380 698	100 034	505 630	588 606	186 428
Zusammen	2 662 715	382 396	1 353 946	720 242	206 131
Teilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	390 145	25 266	314 664	40 644	9 571
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	753	753	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	876 597	30 424	339 028	413 752	93 393
Zusammen	1 267 495	56 443	653 692	454 396	102 964
Vollzeitäquivalent					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	190	75	115	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	1 384 446	150 502	1 051 504	156 621	25 820
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	147 789	147 789	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	1 886 022	117 551	696 922	827 552	243 997
Insgesamt	3 418 447	415 917	1 748 541	984 172	269 817

^{*)} EinschL. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ EinschL. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ EinschL. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.1 Beschäftigte am 30.06.2013 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen^{*)}

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	340 015	16 288	280 697	34 641	8 389
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	753	753	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	793 115	22 014	309 287	380 495	81 319
Insgesamt	1 133 883	39 055	589 984	415 136	89 708
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	50 130	8 978	33 967	6 003	1 182
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	83 482	8 410	29 741	33 257	12 074
Insgesamt	133 612	17 388	63 708	39 260	13 256
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	14 332	2 428	9 114	2 586	204
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	18 082	1 740	6 388	7 162	2 792
Zusammen	32 414	4 168	15 502	9 748	2 996
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	4 648	479	3 743	301	125
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	3 778	290	1 980	1 041	467
Zusammen	8 426	769	5 723	1 342	592
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	31 150	6 071	21 110	3 116	853
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	61 622	6 380	21 373	25 054	8 815
Zusammen	92 772	12 451	42 483	28 170	9 668

^{*)} Einschl. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.1 Beschäftigte am 30.06.2013 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen^{*)}

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
darunter Frauen					
Beschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	66	21	45	-	-
Beamtinnen und Richterinnen	737 858	39 025	613 468	70 386	14 979
Berufs- und Zeitsoldatinnen	13 532	13 532	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	1 368 907	59 374	500 772	619 865	188 896
Insgesamt	2 120 363	111 952	1 114 285	690 251	203 875
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	66	21	45	-	-
Beamtinnen und Richterinnen	414 663	25 044	345 196	37 216	7 207
Berufs- und Zeitsoldatinnen	12 868	12 868	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	641 831	37 191	247 480	252 491	104 669
Zusammen	1 069 428	75 124	592 721	289 707	111 876
Teilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	323 195	13 981	268 272	33 170	7 772
Berufs- und Zeitsoldatinnen	664	664	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	727 076	22 183	253 292	367 374	84 227
Zusammen	1 050 935	36 828	521 564	400 544	91 999
Vollzeitäquivalent					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	66	21	45	-	-
Beamtinnen und Richterinnen	621 174	34 007	517 468	57 561	12 137
Berufs- und Zeitsoldatinnen	13 352	13 352	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	1 064 466	50 199	392 990	464 824	156 454
Insgesamt	1 699 058	97 579	910 503	522 384	168 591

^{*)} Einschl. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.1 Beschäftigte am 30.06.2013 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen^{*)}

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
darunter Frauen					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	302 735	13 170	250 687	31 415	7 463
Berufs- und Zeitsoldatinnen	664	664	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	679 105	19 258	235 030	348 349	76 468
Insgesamt	982 504	33 092	485 717	379 764	83 931
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	20 460	811	17 585	1 755	309
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	47 971	2 925	18 262	19 025	7 759
Insgesamt	68 431	3 736	35 847	20 780	8 068
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	6 700	295	5 358	981	66
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	10 560	564	3 826	4 308	1 862
Zusammen	17 260	859	9 184	5 289	1 928
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamtinnen und Richterinnen	1 821	75	1 608	101	37
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	2 188	148	1 197	564	279
Zusammen	4 009	223	2 805	665	316
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	11 939	441	10 619	673	206
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	35 223	2 213	13 239	14 153	5 618
Zusammen	47 162	2 654	23 858	14 826	5 824

^{*)} Einschl. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.2 Beschäftigte am 30.06.2013 in den neuen Ländern nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen*)

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt					
Beschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	51	-	51	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	169 479	19 934	130 751	14 209	4 585
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	26 187	26 187	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	509 316	18 981	215 236	217 520	57 579
Insgesamt	705 033	65 102	346 038	231 729	62 164
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	51	-	51	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	141 145	17 488	108 295	12 177	3 185
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	26 074	26 074	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	313 620	16 001	135 813	123 886	37 920
Zusammen	480 890	59 563	244 159	136 063	41 105
Teilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	28 334	2 446	22 456	2 032	1 400
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	113	113	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	195 696	2 980	79 423	93 634	19 659
Zusammen	224 143	5 539	101 879	95 666	21 059
Vollzeitäquivalent					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	51	-	51	-	-
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	161 111	19 277	124 025	13 539	4 270
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	26 166	26 166	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	451 642	17 871	189 627	191 772	52 372
Insgesamt	638 970	63 314	313 703	205 311	56 642

*) Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.2 Beschäftigte am 30.06.2013 in den neuen Ländern nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen*)

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
Insgesamt					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	19 935	1 950	15 606	1 121	1 258
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	113	113	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	155 148	1 757	61 740	76 760	14 891
Insgesamt	175 196	3 820	77 346	77 881	16 149
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	8 399	496	6 850	911	142
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	40 548	1 223	17 683	16 874	4 768
Insgesamt	48 947	1 719	24 533	17 785	4 910
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	3 466	95	3 036	310	25
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	8 130	246	4 124	2 916	844
Zusammen	11 596	341	7 160	3 226	869
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	325	44	246	24	11
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	2 586	57	2 065	377	87
Zusammen	2 911	101	2 311	401	98
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen ²⁾	4 608	357	3 568	577	106
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	29 832	920	11 494	13 581	3 837
Zusammen	34 440	1 277	15 062	14 158	3 943

^{*)} Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.2 Beschäftigte am 30.06.2013 in den neuen Ländern nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen*)

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
darunter Frauen					
Beschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	15	-	15	-	-
Beamtinnen und Richterinnen	82 713	5 987	67 374	6 115	3 237
Berufs- und Zeitsoldatinnen	2 670	2 670	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	351 292	9 180	145 303	150 172	46 637
Insgesamt	436 690	17 837	212 692	156 287	49 874
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	15	-	15	-	-
Beamtinnen und Richterinnen	59 158	4 118	48 507	4 548	1 985
Berufs- und Zeitsoldatinnen	2 567	2 567	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	190 286	7 140	83 589	71 120	28 437
Zusammen	252 026	13 825	132 111	75 668	30 422
Teilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	23 555	1 869	18 867	1 567	1 252
Berufs- und Zeitsoldatinnen	103	103	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	161 006	2 040	61 714	79 052	18 200
Zusammen	184 664	4 012	80 581	80 619	19 452
Vollzeitäquivalent					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	15	-	15	-	-
Beamtinnen und Richterinnen	76 220	5 520	62 100	5 637	2 963
Berufs- und Zeitsoldatinnen	2 651	2 651	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	305 724	8 495	126 357	128 944	41 928
Insgesamt	384 610	16 666	188 473	134 580	44 891

*) Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.2 Beschäftigte am 30.06.2013 in den neuen Ländern nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen*)

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung ¹⁾
darunter Frauen					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	18 253	1 626	14 479	984	1 164
Berufs- und Zeitsoldatinnen	103	103	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	131 806	1 501	49 056	67 111	14 138
Insgesamt	150 162	3 230	63 535	68 095	15 302
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	5 302	243	4 388	583	88
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	29 200	539	12 658	11 941	4 062
Insgesamt	34 502	782	17 046	12 524	4 150
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	2 240	58	1 961	203	18
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	5 938	86	3 023	2 101	728
Zusammen	8 178	144	4 984	2 304	746
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamtinnen und Richterinnen	213	22	166	17	8
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	1 940	35	1 571	255	79
Zusammen	2 153	57	1 737	272	87
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	2 849	163	2 261	363	62
Berufs- und Zeitsoldatinnen	-	-	-	-	-
Arbeitnehmer ²⁾	21 322	418	8 064	9 585	3 255
Zusammen	24 171	581	10 325	9 948	3 317

*) Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

¹⁾ Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

²⁾ Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Anhang

Finanzen und Steuern

Personalstandstatistik



2013

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 23. Juni 2014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +049 (0) 611-75 4316; Fax: +49 (0) 611-75 3977;
www.destatis.de/Kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• Die Personalstandstatistik ist eine jährliche Erhebung zum Personal der öffentlichen Arbeitgeber.	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• Die Statistik liefert unter anderem Angaben zur Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, sowie zu Einstufung und Alter der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes.	
3 Methodik	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• Die Personalstandsdaten werden als Vollerhebung überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• Keine stichprobenbedingten Fehler, da Vollerhebung. Da die Daten überwiegend von den Personalabrechnungsstellen kommen, sind insbesondere alle bezügerelevanten Angaben sehr zuverlässig.	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• Erhebungstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag veröffentlicht.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• In der Personalstandstatistik werden grundsätzlich jährlich die gleichen Merkmale erfragt. Allerdings sind einzelne Merkmale zahlreichen Veränderungen der zugrunde liegenden Rechtsgrundlagen auf denen sie beruhen unterworfen. Dies beeinträchtigt die räumliche und zeitliche Vergleichbarkeit. Zu beachten ist auch, dass die Darstellungsweise 2011 geändert wurde.	
7 Kohärenz	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Die Personalstandstatistik hat zahlreiche Bezugspunkte zu anderen Statistiken. Kohärenz besteht insbesondere zur Versorgungsempfängerstatistik und zu den Finanzstatistiken.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 8
<ul style="list-style-type: none">• Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden: https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14, Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“.	

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Personalstandstatistik liefert Daten über die Beschäftigten der öffentlichen Arbeitgeber, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis mit der jeweiligen Einrichtung stehen. Die öffentlichen Arbeitgeber umfassen den öffentlichen Dienst und die Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung. Zum öffentlichen Dienst gehören der Bund (einschl. des Bundeseisenbahnvermögens und den Beamtinnen und Beamten, die der Deutschen Bahn AG zugewiesen wurden), die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die Sozialversicherungsträger einschließlich der Bundesagentur für Arbeit und andere öffentlich bestimmte rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform. Die rechtlich selbstständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung werden im Rahmen der Forschungsstatistik nachgewiesen. Nicht nachgewiesen sind Rundfunk- und Fernsehanstalten (außer Landesmedienanstalten), Geschäftsbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern und Berufsverbände) sowie Kirchen.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

- Bund
- Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg
- Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)
- Sozialversicherung

Die Sozialversicherung umfasst die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung, die gesetzlichen Krankenkassen, die soziale Pflegeversicherung, die gesetzliche Rentenversicherung (einschließlich Alterssicherung für Landwirte) sowie die gesetzliche Unfallversicherung.

- Staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden einschließlich der kommunalen Zweckverbände. Diese werden in den Veröffentlichungen den oben genannten Ebenen zugeordnet. Einrichtungen für Forschung und Entwicklung sind nicht enthalten.

1.3 Räumliche Abdeckung

Öffentliche Arbeitgeber in Deutschland einschließlich des Personals des öffentlichen Dienstes, das im Ausland eingesetzt ist

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Ergebnisse werden jeweils zum Stichtag 30.06. eines Jahres nachgewiesen.

1.5 Periodizität

Jährlich.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Die Bestimmungen für die Personalstandstatistik sind insbesondere in § 6 FPStatG zu finden.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Statistische Ergebnisse sind stets Zusammenfassungen der Ausgangsdaten, die die sich aus den Angaben zu den einzelnen Beschäftigten zusammensetzen. Nur die zusammengefassten Ergebnisse, die keinen Rückschluss auf Einzelangaben ermöglichen, gelangen an die Öffentlichkeit, da nach § 16 BStatG Einzelangaben grundsätzlich geheim zu halten sind, soweit durch besondere Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmt ist. § 14 FPStatG ist eine solche Rechtsvorschrift, hiernach dürfen den obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit Ergebnissen übermittelt werden, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall enthalten. § 15 FPStatG lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheit mit Ausnahme der in § 2 Abs. 1 Nr. 7 FPStatG genannten Stellen (Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung) zu.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die Geheimhaltung wird durch Zusammenfassung von Ergebnissen, durch Sperren einzelner Tabellenfelder oder durch Rundung der Ergebnisse sichergestellt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden regelmäßig angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Neben diesen regelmäßigen Maßnahmen, die im Vorfeld der Datenveröffentlichung durchgeführt werden, gibt es gezielte ex post Qualitätsuntersuchungen, bei denen beispielsweise Ergebnisse der Personalstandstatistik mit den Personalausgaben der Finanzstatistik abgeglichen werden. Derartige Untersuchungen werden teilweise auch in Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern durchgeführt. Aus den Ergebnissen solcher Untersuchungen werden umfangreiche Maßnahmen abgeleitet, um insbesondere die Qualität künftiger Erhebungen zu verbessern und mögliche Fehlerquellen schon im Vorfeld zu beseitigen.

Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit der Daten auf internationaler Ebene und mit den Finanzstatistiken wird ab der Erhebung zum 30.06.2011 zusätzlich die Abgrenzung des Öffentlichen Gesamthaushalts dargestellt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind bei bezügerelevanten Merkmalen qualitativ sehr gut, da die Daten in der Regel von Bezügeabrechnungsstellen übermittelt werden. Bei anderen Merkmalen kommt es teilweise insbesondere bei kleinräumigen Analysen zu Ungenauigkeiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,
3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Laufbahngruppe, Einstufung, Stufe der Bezügetabelle, Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni),
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich.

Für Beschäftigte bei privatrechtlichen Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog. Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Merkmalen Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses sowie Geschlecht, Aufgabenbereich und Arbeitsort erfasst.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Den Aufgabenbereichen liegen die Funktionskennziffern der staatlichen Haushaltssystematik zu Grunde. Im kommunalen Bereich wird der Produktrahmen für das doppelte Rechnungswesen verwendet. Bei kameralem Rechnungswesen basieren die Aufgabenbereiche auf den Gliederungsnummern der kommunalen Haushaltssystematik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes wird für jede Person ein Datensatz erstellt, so dass alle Merkmale beliebig miteinander kombiniert werden können. Neben Kopffzahlen können auch Vollzeitäquivalente ermittelt werden. Die Statistik liefert Angaben zum Einkommen und zu den Merkmalen, die für die Höhe der Bezüge ausschlaggebend sind. Über den Aufgabenbereich kann festgestellt werden, in welchen Bereichen das Personal eingesetzt ist. Die Definitionen der einzelnen Merkmale können meist unmittelbar aus den zu Grunde liegenden Gesetzen oder Tarifverträgen entnommen werden.

Für privatrechtliche Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog (siehe 2.1.1). Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Beschäftigten erfasst.

Umfangreiche Begriffserläuterungen und Definitionen sind in der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ verfügbar.

2.2 Nutzerbedarf

Die für Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrecht zuständigen Ministerien nutzen die Ergebnisse der Personalstandstatistik als Grundlage für politische Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs-, Tarif und Versorgungsrechts. Die Personalstandstatistik bildet eine wichtige Datengrundlage für Änderungen des öffentlich-

rechtlichen Alterssicherungssystemen. Sie ist wichtige Basis für Vorausberechnungen über die Höhe der zukünftigen Versorgungsausgaben und wird für die Kalkulation der Zuweisungssätze zum Versorgungsfonds des Bundes genutzt. Die Ergebnisse der Personalstandstatistik dienen ferner der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes und der Länder, sie sind Grundlage für Personalstruktur- und Organisationsuntersuchungen, die Aufstellung von Gleichstellungskonzepten sowie Benchmarking insbesondere im kommunalen Bereich und werden von Ländern und Gemeinden genutzt, um Rationalisierungspotenzial aufzudecken.

Da für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse keine Sozialversicherungspflicht besteht, stellt die Personalstandstatistik die einzige umfassende Datenquelle zur Ergänzung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten dar und fließt damit in Arbeitsmarktstatistiken und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Personalstandstatistik für die Ermittlung der Arbeitskosten und für die Verdiensterhebung in den Bereichen 84 „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ und 85 „Erziehung und Unterricht“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige verwendet. Hier ersetzen sie die ansonsten nötige Datenerhebung.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Weiterentwicklung der Personalstandstatistik erfolgt in enger Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern. Die Ministerien des Bundes und der Länder können unmittelbar über das Gesetzgebungsverfahren Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistik“ eingebracht werden.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Personalstandsdaten werden überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen nach einem jährlich weitgehend gleich bleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen elektronisch geliefert. Die Ergebnisse werden über eine sichere Internetverbindung dem jeweiligen Statistikamt übermittelt. Bei der Personalstandstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung, für die nach § 11 FPStatG Auskunftspflicht besteht.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Bei allen Einheiten des Bundes und solchen, an denen mehrheitlich der Bund beteiligt ist, wird die Befragung zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die übrigen Einheiten werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt. Die Bundes- und einzelnen Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in aggregierter Form zusammengeführt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Alle Datensätze werden geprüft, ob sie in sich konsistent sind. Mit Hilfe von Vorjahresvergleichen werden datensatzübergreifende Fehler gesucht, die durch fehlerhafte Programmierungen und Dateneingaben seitens der Auskunftspflichtigen entstanden sind.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die benötigten Daten werden hauptsächlich aus laufend gepflegten Bezügeabrechnungssystemen der zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert. Daher ist die Datenlieferung insbesondere bei Bund und Ländern auf relativ wenige Stellen beschränkt und die Belastung der einzelnen Berichtsstellen relativ gering.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Personalstandstatistik wird jährlich zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch die Anbindung an die Personalabrechnungsstellen sowie durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern minimiert, so dass die Ergebnisse der Personalstandstatistik von hoher Datenqualität sind.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Keine, da Vollerhebung.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Bei der Erfassung der Personalstandsdaten sind Antwortausfälle sowohl auf der Ebene der statistischen Einheiten als auch auf der Ebene statistischer Merkmale sehr selten.

Durch die weitgehend elektronische Lieferung der Daten von den Personalabrechnungsstellen gibt es insbesondere bei bezügerelevanten Merkmalen nur in seltenen Fällen fehlerhafte Angaben. Auftretende Fehler werden in der Aufbereitungsphase durch die Plausibilisierung der Angaben so weit möglich berichtigt. Merkmale, die nicht zahlungsrelevant sind, weisen dabei eine größere Ungenauigkeit auf als Merkmale, die zur Ermittlung der Bezüge benötigt

werden. Bei sehr detaillierten Auswertungen ist bei folgenden Merkmalen mit Ungenauigkeiten zu rechnen: „Dienst- oder Arbeitsort“ und „Aufgabenbereich“, „Befristet Beschäftigte“.

Der Kreis der Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform ist laufend Änderungen unterworfen. Ursache dafür sind neben den anhaltenden Ausgliederungstendenzen aus den öffentlichen Haushalten alle Vorgänge, die auch bei rein privatwirtschaftlichen Unternehmen auftreten können (Verschmelzung, Liquidation, Umwandlung, Gesellschafterwechsel, Veräußerung von Anteilen, Börsengang usw.). Die Qualität der Ergebnisse hängt somit entscheidend von der Aktualität der Kenntnisse über die Einheiten der Grundgesamtheit ab. Auf Grund der großen Dynamik in der Grundgesamtheit und der zeitlichen Verzögerung bei der Veröffentlichung solcher Vorfälle (Bundesanzeiger, Beteiligungsberichte von Kommunen, Bundesländern und Bund) ist von einer gewissen Untererfassung auszugehen, die aber nicht quantifiziert werden kann. Weniger bedeutsam ist die Übererfassung, bei der Einheiten befragt werden, die auf Grund geänderter Eigentumsverhältnisse nicht (mehr) zum Kreis der Berichtspflichtigen gehören. Diese Einheiten hinterfragen in der Regel ihre Berichtspflicht und werden aus der Grundgesamtheit gelöscht.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Bei der Personalstandstatistik werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

4.4.2 Revisionsverfahren

Entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Entfällt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erhebungstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag veröffentlicht.

Ergebnisse zu einzelnen Ländern sind bei den Statistischen Ämtern der Länder teilweise früher verfügbar.

5.2 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse stehen in der Regel termingerecht zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Personalstandstatistik wird für den Bund und alle Bundesländer nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich grundsätzlich vergleichbar. Die Ausgliederung von Aufgaben und Personal in rechtlich selbstständige Einrichtungen hat die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den einzelnen Bundesländern in der Vergangenheit aber zunehmend beeinträchtigt. Um dem entgegenzuwirken wurde die Darstellungspraxis 2011 geändert und die ausgegliederten Einheiten den einzelnen Ebenen zugerechnet. Vergleiche zwischen einzelnen Bundesländern sind dennoch nur unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstrukturen möglich, da der Kommunalisierungsgrad in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich ist. Besonders Vergleiche zwischen Stadtstaaten und Flächenländern können zu Fehlinterpretationen führen. Außerdem ist die Buchungspraxis bezüglich der funktionalen Zuordnung in den Länderhaushalten nicht immer einheitlich. Gleiches gilt für die Aufgabenbereiche auf kommunaler Ebene.

Für die Ergebnisse des öffentlichen Dienstes gibt es international keine entsprechenden Daten. Für internationale Vergleiche bietet die 2011 erstmals veröffentlichte Ebene des öffentlichen Gesamthaushalts Ergebnisse, die institutionell dem international gebräuchlichen Staatssektor der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entsprechen. Die Ebene der „öffentlichen Arbeitgeber“ entspricht weitgehend der international verbreiteten Abgrenzung des „Öffentlichen Sektors“. Der Beschäftigtenbegriff der Personalstandstatistik ist allerdings enger gefasst als die international gebräuchliche Abgrenzung der Erwerbstätigen. Nicht enthalten sind insbesondere sogenannte Ein-Euro-Jobs und Freiwilligendienste (Wehr- und Sozialdienste). Geringfügig Beschäftigte werden in der Personalstandstatistik nur nachrichtlich ausgewiesen.

Bei einigen Merkmalen ist die zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit durch rechtliche Änderungen oder den Erhebungstichtag nur eingeschränkt möglich. Dies ist insbesondere bei der Interpretation folgender Merkmale zu beachten:

Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni)

In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter seit dem Jahr 2004 monatlich anteilig ausbezahlt oder in die Grundgehälter integriert. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Die Änderung der Auszahlungsmodalitäten war in der Regel hingegen mit einer Kürzung der Sonderzahlung verbunden. Diese Kürzungen werden auf Grund des Erhebungstichtags von den Ergebnissen der Personalstandstatistik nicht

widergespiegelt. Aus diesem Grund sind die Durchschnittsbezüge nicht immer mit den Vorjahren vergleichbar. Auch ein Vergleich zwischen dem Bund und den einzelnen Bundesländern ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

Personal in Ausbildung

Zu Fehlinterpretationen kann es bei der Beurteilung der Ausbildungsleistung der öffentlichen Arbeitgeber kommen. Auf Grund des Stichtages 30. Juni können ganze Ausbildungsjahrgänge die Ausbildung zum Erhebungsstichtag bereits beendet haben mit der Folge, dass die tatsächliche Ausbildungsleistung stichtagsbedingt unterzeichnet wird.

Einführung der Tarifwerke TVöD und TV-L, TV-H

Die Tariflandschaft im öffentlichen Dienst hat sich mit der Einführung des TVöD, des TV-L und des TV-H grundlegend gewandelt. Dies hatte zur Folge, dass Einstufungen im Arbeitnehmerbereich nicht intertemporär vergleichbar sind und die Unterscheidung zwischen Arbeitern und Angestellten entfallen ist.

Föderalisierung des Beamtenrechts

In Folge der Föderalisierung des Beamtenrechts können bundesweit keine Laufbahngruppen mehr dargestellt werden.

Einführung des doppischen Rechnungswesens bei den Kommunen

Seit dem Beschluss der Innenministerkonferenz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 21. November 2003 wird in den Gemeinden und Gemeindeverbänden die bisherige Kameralistik schrittweise durch ein Haushalts- und Rechnungswesen mit doppelter Buchführung ersetzt. In zwei Ländern ist ein unbefristetes Wahlrecht zwischen den Buchungsstilen vorgesehen. Durch die Reform ändert sich die aus den Haushalten übernommene Systematik für das Merkmal „Aufgabenbereich“ der Personalstandstatistik. Die Systematik der Produktgruppen tritt an die Stelle der Gliederungssystematik der Aufgabenbereiche.

Für die zusammenfassende statistische Berichterstattung werden seit 2011 die Gliederungsnummern des kameralen Rechnungswesens über Hilfsschlüssel in Produktnummern der doppisch buchenden Gemeinden überführt und mit den doppisch buchenden Berichtsstellen zusammengefasst. Bis 2010 erfolgte die Zusammenführung der Systematiken auf umgekehrtem Weg. Auf Grund beträchtlicher inhaltlicher und systematischer Unterschiede ist die Umschlüsselung allerdings nur eingeschränkt möglich. Daher sind Vergleiche zwischen kameral und doppisch buchenden Kommunen und intertemporale Analysen bezüglich des Merkmals „Aufgabenbereich“ nur eingeschränkt möglich.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Bei Vergleichen über mehrere Jahre hinweg ist zu beachten, dass die Form der Darstellung 2011 geändert wurde. Grundsätzlich liegen aber unter Beachtung der unter 6.1 genannten Einschränkungen für einzelne Merkmale vergleichbare Daten seit 1998 vor.

Beim Merkmal „Aufgabenbereich“ gibt es hinsichtlich der zeitlichen Vergleichbarkeit folgende Einschränkungen:

In den Jahren 2001 und 2012 gab es größere Umstellungen des staatlichen Funktionenplans. Daher gibt es zwischen 2000 und 2001 sowie zwischen 2011 und 2012 bei einigen Aufgaben größere Brüche, die rein methodisch bedingt sind. Für die Einführung des Funktionenplans 2012 gibt es eine Übergangsfrist bis zum Haushaltsjahr 2014. Daher können Veröffentlichungen einzelner Länder 2012 und 2013 noch die alte Systematik enthalten. Länderübergreifende Darstellungen des Statistischen Bundesamtes basieren ab 2012 auf dem neuen Funktionenplan.

Auf der kommunalen Ebene wurde die Systematik der Gliederungsnummern 2011 durch Produktnummern ersetzt (siehe 6.1). Im Jahr 2002 wurde der kommunale Gliederungsplan revidiert. Dies führt im kommunalen Bereich zwischen 2001 und 2002 sowie zwischen 2010 und 2011 zu eingeschränkter Vergleichbarkeit der Aufgabenbereiche.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Personalstandstatistik hat eine Reihe von Bezugspunkten zu anderen Statistiken. Gleiche Abgrenzungen und Systematiken werden insbesondere in der Versorgungsempfängerstatistik angewendet. Betrachtet man die Personalstandstatistik aus Sicht der öffentlichen Haushalte, so ergeben sich starke Verknüpfungen mit den Finanzstatistiken und den dort ausgewiesenen Personalausgaben. Auf Grund gleicher Merkmale (Funktionen und Produktgruppen bzw. Gliederungsnummern der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik) ist eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend gegeben. Zu beachten ist jedoch, dass Beschäftigte nicht in allen Fällen aus dem Haushaltstitel für Personalausgaben bezahlt werden müssen (insbesondere bei Durchführung temporärer Projektarbeiten). Bei Vergleichen der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik mit den in öffentlichen Haushalten enthaltenen Stellenplänen kommt es wegen folgender Faktoren zu Diskrepanzen:

- Beschäftigte, die nicht aus dem Titel für die Personalausgaben finanziert werden, werden in der Regel nicht auf einer Stelle im Haushaltsplan geführt,
- Planstellen müssen nicht immer besetzt sein,
- Beschäftigte in Altersteilzeit werden bei der Ermittlung der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik anteilig berücksichtigt. Im Stellenplan ist dies nicht der Fall. Hier wird über den gesamten Zeitraum der Altersteilzeit - also auch in

der Freistellungsphase - eine Stelle benötigt. Bei Nachbesetzungen kann in der Freistellungsphase eine Ersatzplanstelle ausgebracht werden.

Aus Arbeitsmarktsicht bietet die Personalstandstatistik - neben der Haushaltsbefragung Mikrozensus bzw. der EU-Arbeitskräfteerhebung, die als Stichprobenerhebungen durchgeführt werden - eine umfassende Datenquelle der nicht sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten im öffentlichen Dienst und ergänzt somit die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten der Bundesagentur für Arbeit (BA) sowie die Daten der Rentenversicherungsträger und fließt somit in die Berechnung der Arbeitslosenquoten der BA und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Die international übliche Definition der Erwerbstätigen nach den ILO-Kriterien, wie sie beispielsweise in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt wird, entspricht nicht dem in den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik nachgewiesenen Konzept, welches sich an dem haushaltsorientierten Ansatz der Finanzstatistik orientiert und den Bedürfnissen der Hauptnutzer der Finanzstatistiken entspricht.

In der Personalstandstatistik werden nur Beschäftigte, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den öffentlichen Arbeitgebern stehen und in der Regel Gehalt, Entgelt, Vergütung oder Lohn aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, erfasst. Hierzu zählen auch Beschäftigte, die aus Drittmitteln finanziert werden. Nicht enthalten sind dagegen Beschäftigte mit Werkverträgen und Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d SGB II („Ein-Euro-Jobs“) wahrnehmen sowie freiwillig Wehr- oder Sozialdienstleistende.

In den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik werden in der Regel geringfügig Beschäftigte nicht mit ausgewiesen, da sie weder in den Stellenplänen der Haushalte enthalten sind noch nach tarifvertraglichen Regelungen vergütet werden. Aus diesen Gründen erfolgt deren Nachweis nur nachrichtlich. Der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendete Begriff „Sektor Staat“ und der in zahlreichen Statistiken nachgewiesene Abschnitt O „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige kann nicht mit dem in der Personalstandstatistik verwendeten Begriff „Öffentlicher Dienst“ gleichgesetzt werden. Der „Sektor Staat“ der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entspricht institutionell dem ab 2011 in der Personalstandstatistik verfügbaren „Öffentlichen Gesamthaushalt“.

Unter der Bezeichnung „Beamte“ werden im Mikrozensus auch Richterinnen und Richter sowie Soldatinnen und Soldaten (einschließlich der Wehrdienstleistenden) sowie Dienstordnungsangestellte nachgewiesen, da diese in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen. Die Personalstandstatistik schließt die Wehrdienstleistenden generell nicht mit ein. Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen, Richterinnen und Richter sowie Dienstordnungsangestellte werden explizit erhoben und je nach Bedarf in unterschiedlicher Form nachgewiesen.

Die Personalstandstatistik hat darüber hinaus Berührungspunkte mit zahlreichen anderen Statistiken. Zu nennen sind hier beispielsweise die Rechtspflege-, Schul-, Hochschul- und Bildungsstatistik. Bei Vergleichen mit der Bildungsstatistik ist darauf zu achten, dass der dortige Nachweis „Ausbildung in Berufen des öffentlichen Dienstes“ nicht mit Ausbildung im öffentlichen Dienst vergleichbar ist. Im öffentlichen Dienst werden auch andere Berufsausbildungen angeboten, die z.B. unter die so genannten Kammerberufe fallen.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Personalstandstatistik ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten der Personalstandstatistik werden von der Arbeitskostenerhebung (AKE), den Erwerbstätigenrechnungen des Bundes und der Länder, den Verdienststatistiken und den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Veröffentlichungen

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst>

Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“. Die Fachserie steht zum kostenlosen Download im Excel- oder PDF-Format zur Verfügung.

Aufsätze in „Wirtschaft und Statistik“ (zuletzt für das Erhebungsjahr 2010):

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/WirtschaftStatistik/WirtschaftStatistikFinanzenSteuern.html>

Online-Datenbank

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online https://www-genesis.destatis.de/genesis/online;jsessionid=308FAAFD02A5F347AB8C212A43DA637D.tomcat_GO_1_1?sequenz=statistikTabellen&selectionname=74100

Sonstige Verbreitungswege

Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter folgendem Link:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Adressbuch/National.html>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Umfangreiche Begriffserläuterungen können der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ entnommen werden.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag (30.06.) veröffentlicht und die zugehörigen Publikationen aktualisiert. Neue Ergebnisse werden in Pressemitteilungen und im Internet veröffentlicht.